

SLAVISCHEN ELEMENTE IM RUMUNISCHEN.

VON

FR. MIKLOSICH.

(VORGELEGT IN DEN SITZUNGEN AM 18. JULI UND 17. OCTOBER 1860.)

WIEN.

AUS DER KAISERLICH-KÖNIGLICHEN HOF- UND STAATSDRUCKEREI.

IN COMMISSION BEI KARL GEROLD'S SOHN, BUCHHÄNDLER DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

1861.

6

BESONDERS ABGEDRUCKT AUS DEM XII. BANDE DER DENKSCHRIFTEN DER PHILOSOPHISCHE-HISTORISCHEN CLASSE
DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN. SEITE 1—70.



DIE

SLAVISCHEN ELEMENTE IM RUMUNISCHEN.

von

FR. MIKLOSICH,

WIRKLICHES MITGLIED DER KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN.

VORGELEGT IN DEN SITZUNGEN DER PHILOSOPHISCHE-HISTORISCHEM CLASSE AM 18. JULI UND 17. OCTOBER 1860.

Namen des rumunischen Volksstamms.

Der rumunische Volksstamm ist unter verschiedenen Benennungen bekannt.

I. Der einheimische Name *румын* (rumън, zu unterscheiden von dem aus dem slavischen entlehnten *руманъ* romanus, asl. *римлянинъ*) entspricht dem lat. romanus so genau, als es nach den Gesetzen der rumunischen Lautlehre nur immer möglich ist. Derselbe kann nicht aus dem griech. *ρωμαῖος* entstanden sein, und sein Ursprung darf nicht in jene Zeit versetzt werden, wo nach Verlegung des römischen Thrones nach Thracien auch die Griechen anfingen sich Römer zu nennen, wie sie es noch jetzt thun. Kopitar, Kleinere Schriften I, 239.

II. Andern Völkern sind die Rumunen unter dem Namen Walachen bekannt: Deutsch Walach, bulg. *vlah*, serb. *влах*, russ. *волохъ*, čech. valach (die deutsche Form; dagegen *vlach* Italiener), poln. *włoch*, *wołoszyn* (die russische Form; zum Unterschiede von *włoch* Italiener), gr. *βλάχος*, magy. *oláh* (dagegen *olász* Italiener), türk. *ıflâk*.

Dieser Name ist den Rumunen von den sie rings umgebenden Slaven gegeben worden, welche mit demselben, gleich den Deutschen, die romanischen Völker überhaupt bezeichnen: ursprünglich celtisch und Celten bezeichnend, dann von den Deutschen aufgenommen und zur Bezeichnung jener Völker verwendet, welche die Wohnsitze der Celten eingenommen hatten, nämlich der romanischen, wanderte das ahd. *walh*, die deutsche Bedeutung bewahrend, zu den Slaven, in deren Mund es die den Lautgesetzen der slavischen Sprachen gemäss Form *vlach* erhielt. Vergl. Gramm. I, 181. Das ch ist nicht, wie Šafařík, Starož. 198, meint, aus dem Slavischen zu erklären, eben so wenig aus dem Deutschen, eher aus dem Celtischen, denn nach Pott (Encyklopädie von Ersch und Gruber II. Sect. 18, 91) ist -ach eine sehr übliche Gentilbildung bei den Galen. Es ist wohl heut zu Tage überflüssig, die

Erklärung dieses Namens durch wallend migrans (Leibnitz VI, 2, 52), aus dem slav. **влакъ** trahere (Thunmann, nach welcher Deutung es Nomade bedeuten soll), die Ableitung von dem Flussnamen Wolga (von Engel), von volsci (Döderlein, Lat. Etymol. 210), vom slav. vlad, dominari; a duce Flacco (Aeneas Sylvius), von βάλλω ἀξίδα (Bonfinius), von vallis aquae oder aquarum (Vaillant), endlich die von Latini (Katančić, De Istro, cap. VIII. §. 4¹) widerlegen zu wollen.

Wenn das Wort **влахъ** in älteren serbischen Denkmälern einen Hirten bedeutet, so ist dies daraus zu erklären, dass die Walachen sich in manchen Gegenden, gleich den Albanesen, vorzüglich mit Viehzucht beschäftigten (vergl. Dušan's Gesetz 66, 71), weshalb der Walache in Albanien čoban (Hirt) heisst, und dies auch dann, wenn er in Städten wohnt. In Bosnien und in der Hercegovina bezeichnet man mit dem Namen vlah zum Schimpf die zur orientalischen Kirche sich bekennenden Serben; so heissen ferner die Bewohner des dalmatinischen Festlandes, die von den Italienern Morlacchi genannt werden, in welchem Worte man die erste Sylbe mit Unrecht für das slavische more, mare gehalten hat, denn morlacco ist das gr. μαυρόβλαχος. „Morlachen, welches, nach Bericht Diocleatis, soviel heisst, als die schwarzen Lateiner“ sagt schon Valvasor, Crain. II, 298.

Eine zwischen Dalmatien, Croatiens und Bosnien gelegene Gegend hiess ehedem Vlachia²⁾, was Šafařík, Starož. 199, daraus erklärt, dass daselbst Celten ansässig waren, welche von den Slaven, wie man vermuten dürfe, Wlachen genannt worden seien; Celten seien, Starož. 49, auch jene Wlachen, welche nach Nestor XIX. die ursprünglich im Ungerlande ansässigen Slaven daraus vertrieben hatten und selbst von den Ungern vertrieben wurden; eine Ansicht, die schon Dobrovský in den Wiener Jahrbüchern 37, 13 ausgesprochen hat. Uns ist in nicht geringem Grade unwahrscheinlich, dass die Slaven mit dem Namen vlah je andere als romanische Völker bezeichnet hätten, denn wenn auch angenommen wird, dass die Slaven, gegen Westen vordringend, irgendwo mit celtischen Stämmen zusammen-gestossen seien, so ist zu erwägen, dass, so viel bekannt ist, keiner dieser Stämme mit einem Namen bezeichnet wurde, aus dem sich der Name vlah entwickeln könnte; dass ferner auch die Form dieses Wortes uns nöthigt, eine Entlehnung aus dem Deutschen anzunehmen. Was die oben erwähnte Nachricht Nestor's anlangt, so wird auch das Scharfsinnigste, was man darüber sagen könnte, so lange blosse Vermuthung bleiben, als man nicht die Quelle dieser Nachricht in irgend einem griechischen Historiker aufgefunden haben wird: auf Sagen der russischen Slaven sich berufen ist bei der Nachricht über ein zeitlich und räumlich von Nestor so weit abstehendes, für die Russen bedeutungsloses Factum eine missliche Sache.

III. Bei den Byzantinern hiessen die Bewohner der Walachei *Μαυρόβλαχοι*, das Land selbst *Μαυροβλαχία*, woraus türk. Kara Iflâk. Ein sicherer Grund, warum sie schwarze Walachen genannt wurden, ist eben so unbekannt, als warum andere Stämme mit dem Epitheton weiss ausgezeichnet wurden³⁾. Das it. Morlacco ist, wie oben bemerkt wurde, identisch mit dem

¹⁾ Nomen Vlachorum ante Cinnami tempora, qui XII. floruit saeculo, auditum non esse aiunt: neque tum primo exortum censeas. Latini quippe, ex quo Illyriis cogniti sunt, ab antiquissima inde actate Vlassi compellabantur, tanquam lassi dicas, v consona Illyriis familiari praefixa, uti et compellantur hodie. Dicser Ansicht pflichtet auch P. Major bei. Reflexiones 30.

²⁾ Vlachis schismaticis, quorum nonnulli in pascuis et montibus habitant etc. Majorem Vlachiam circa metas Bosnae in Absan et Corbavia etc. Urkunde aus dem Jahre 1373. Farlati 4, 63.

³⁾ Nach S. Cassel, Magyarische Alterthümer 144, ist weiss als Epitheton von Völkernamen identisch mit siegreich, schwarz mit besiegt, und nach G. v. Hahn entspricht im alban. zi, schwarz, dem unglücklich, unfrei, und Barth, bardhi, weiss, dem glücklich, frei, woraus sich babazeza, Vaterwaise, wörtlich Vaterschwarze, erkläre. Gramm. 136; Wörterb. 36, b., wobei man auch an das

griech. Μαυρόβλαχοι, so wie der Name **Каравлах**, mit dem die Serben mancher Gegenden neben **влах** die Walachen bezeichnen, in seinem ersten Theile eine Übersetzung des μαῦρος enthält, was auch in dem serb. Namen **Карабогданска**, Moldau, eintritt. Die byzantinische Benennung **Οὐγγροβλαχία** ist historisch erklärbar.

IV. Die macedonischen Walachen werden von den Griechen **Kουτζόβλαχοι**, von den Slaven der Türkei hingegen **Zinzaren** genannt. Den ersten Namen (hinkende Walachen) haben sie nach P. Major (Kopitar, Kleinere Schriften 1, 234) erhalten, weil ihre stark mit griechischen Wörtern verunreinigte Sprache nicht auf eigenen Füßen gehe: wir wollen hiebei lieber unsere Unwissenheit eingestehen, als diesen Erklärungsgrund annehmen oder einen ähnlichen vorbringen; nach Sulzer I, 34. werden sie von den Griechen zum Spotte so genannt, weil diese die dacischen, bei denen sie ihre Geldbeutel spicken, für besser halten: wir möchten jedoch an ngr. κουτζύγλωσσος, stotternd, erinnern. Bei dem Namen Zinzar dachte Major (Kopitar, Kleinere Schriften 1, 234) an die römische Familie der Cincinnati, während andere sich eines Verbums cinceare, fünf (in Deutschen sieben) Sachen haben, erinnerten, und die Benennung für diese walachischen Krämer ganz passend fanden; andere die Namen aus der macedowlachischen Aussprache der Zahl fünf: eine für činč der dacischen Walachen, erklären zu können glaubten; andere wieder an ital. zenzara, Schnake, zu denken scheinen. Diez 1, 347.

V. Gogă, ein Spitzname der in Albanien wohnenden Walachen, hängt wahrscheinlich mit alb. gogsij, gähnen, goghessime oscedo, me goghesuem oscitare Blanch., zusammen. Man vergleiche auch das rumun. Schimpfwort ăștă, etwa Maulaffe: съ тъ вѣд, мъй, ășтă ăștă im Volkslied. Balade culese de A. M. Marienescu. Pest'a 1859. 91.

VI. Als ein Spitzname ist auch das albanesische urum i voguljă, der kleine Grieche, aufzufassen.

Ursprung des rumunischen Volkes und seiner Sprache.

Ungeachtet das Volk der Rumunen Gegenstand zahlreicher Untersuchungen war, so ist dessen Entstehung doch noch so sehr im Dunkeln, dass wir sie auch heut zu Tage einrätselhaftes Volk nennen müssen, wie sie Niebuhr vor mehr als dreissig Jahren genannt hat. Vorträge 3, 218. Diese Dunkelheit hat ihren Grund in den spärlichen Nachrichten über die Geschicke dieses Volkes während des ganzen Mittelalters. Dass die Rumunen Abkömmlinge der Römer sind, ist eine alte Ansicht: schon Cinnamus, der um die Mitte des zwölften Jahrhunderts unter Manuel Comnenus schrieb, spricht sie aus: οἱ Βλάχοι τῶν ἐξ Ἰταλίας ἀποιχοι πάλαι εἶναι λέγονται 260. Sie stammen von jenen Römern ab, welche Trajan nach Decebal's Besiegung zu Anfang des zweiten Jahrhunderts in der Provinz Daciens ansiedelte¹⁾. Diese

russ. чернь (plebs) erinnern kann. Sicher werden jedoch beide Wörter manchmal im natürlichen Sinne, entweder von der Hautfarbe oder von der Kleidung, verstanden. Ungeria nigra, pro eo, quod populus est colore fusco, velut Etiope. Ademar. Auch die Bâli Kranjci haben diesen Namen von ihrer lichten Kleidung erhalten. — Man kennt schwarze Ungern bei Nestor; schwarze Chazaren bei Ibn Haukal; Schwarzumanen bei Thurócz; weisse Kroaten bei Constantinus Porphyrogenitus; weisse Chazaren bei Nestor; türk. ălk ălk die weisse Walachei; Weiss-Russland etc. Im Tentamen criticum in originem, derivationem et formam linguae Romanae auctore A. T. Lauriano (Vienna 1840) XVIII. finden wir, jedoch ohne Quellenangabe, *Μαυροδαχία*, *Ἀργοδαχία*, *Ἀργοβλαχία*, *Ωχροβλαχία*.

¹⁾ Daciam, Decebalō victo, subegit (Traianus), provincia trans Danubium facta in his agris, quos nunc Thaiphali habent, Victoali et Theruingi. Eutrop. VIII, 2. Traianus, vicit Dacia, ex toto orbe Romano infinitas eo copias hominum transtulerat ad agros et urbes colendas. Dacia enim diuturno bello Decebali viris fuerat exhausta. ib. VIII, 6.

Provinz ging um die Mitte des dritten Jahrhunderts unter Gallien verloren¹⁾), und Aurelian, dessen Name in dem Refrain rumunischer Volkslieder Ler und Oilerum fortleben soll (Kopitar, Kleinere Schriften 1, 231), sah sich bald darauf, nach dem Zeugnisse des Flavius Vopiscus, der gegen das Ende des dritten Jahrhunderts schrieb, genöthiget, das factisch Verlorene im Frieden auch de iure abzutreten und die römischen Soldaten und die Provincialen über die Donau nach Moesien zu führen; er gab jenem Theile Moesiens, in welchem diese dacischen Römer sich niederliessen, den Namen Daciens²⁾, um den Namen Daciens unter seinen Ländern nicht zu missen oder weil die nach Moesien verpflanzten Einwohner Daciens ihn nicht missen wollten. (Kopitar, Wiener Jahrbücher 46, 81.)

Es liegt in der Natur der Sache, dass sich die Römer in Daciens mit den eingebornten Daciern, und in Moesien mit den Bewohnern Moesiens, den Geten, vermischten: die Rumunen des vierten und fünften Jahrhunderts müssen daher als romanisirte Dacier und Geten angesehen werden, so wie die Bewohner des heutigen Frankreich vor Ankunft der Franken romanisirte Gallier oder Celten waren. Die Betrachtung der Wohnsitze, welche die Rumunen heut zu Tage einnehmen, führt zur Frage, wie und wann sie aus dem Daciens am rechten Donauufer nach Norden gedrängt worden seien. Uns ist es wahrscheinlich, die Ursache dieser Begebenheit sei in der Eroberung der östlichen Haemusländer durch die Slovenen zu Ende des fünften Jahrhunderts zu suchen. Zu jener Zeit hat wohl auch der Zug nach Süden stattgefunden, denn die gleiche Sprache hindert uns anzunehmen, dass die macedonischen Rumunen anderswo entstanden seien als die dacischen, abgesehen davon, dass, wenn man die hier angenommene Verbindung der macedonischen und der dacischen Rumunen läugnete, man eine durch die Geschichte nirgends bezeugte Einwanderung der Römer in Macedonien annehmen müsste.

Der Ursprung der rumunischen Sprache datirt dem Gesagten gemäss vom Anfang des zweiten Jahrhunderts, wo römische Colonisten sich am linken Ufer der untern Donau niederliessen. Ungegründet ist die Ansicht Šafařík's, der die Rumunen erst im fünften oder sechsten Jahrhunderte aus einem Gemenge von Geten, Römern und Slaven entstehen lässt. Starož. 19. Für ebenso unrichtig halten wir aber auch Kopitar's Meinung, Wiener Jahrbücher 46, 85, welcher den Ursprung der rumunischen Sprache in jene Zeit versetzt, wo die Römer zuerst festen Fuss an der Ostküste des adriatischen Meeres fassten. Denn erst durch jene Colonisten ist die Sprache begründet worden, welche in Form und Materie römisch, durch die Sprache der früheren Bewohner jener Länder modifizirt, eine wahrhafte langue romane ist. Die römischen Niederlassungen an der Ostküste des adriatischen Meeres scheinen nicht so zahlreich

¹⁾ Dacia, quae a Traiano ultra Danubium fuerat adiecta, amissa est. Eutrop. IX, 8.

²⁾ Provinciam trans Danubium Daciam, a Traiano constitutam, sublato exercitu et provincialibus reliquit, desperans, eam posse retineri, abductosque ex ea populos in Moesiam collocavit, appellavitque suam Daciam, quae nunc duas Moesias dividit. Flavius Vopiscus, Aurelianu 39. Nach P. Major ist dem Vopiscus nicht zu trauen, er habe aus Schmeichelei für seinen Patron Tiberian, einem weitläufigen Verwandten Aurelian's, diesem die Rettung der dacischen Römer zugeschrieben. Kopitar, Kleinere Schriften 1, 232. (Aurelianu) provinciam Daciam, quam Traianus ultra Danubium fecerat, intermisit, vastato omni Illyrico et Moesia, desperans, eam posse retineri, abductosque Romanos ex urbibus et agris Dacie in media Moesia collocavit, appellavitque eam Daciam, quae nunc duas Moesias dividit, et est in dextra Danubio in mare fluenti, cum antea fuerit in laeva. Eutrop. IX, 15. Dieses bestimmt Zeugniss nöthigt uns gegen Gibbon I, cap. XI, anzunehmen, dass die Römer das linke Donauufer so vollständig geräumt haben, dass das etwa zurückgebliebene Häuslein sich unter den neuen Bewohnern verlieren musste. An eine Fortdauer römischer Sprache in Daciens ist nicht zu denken, und dafür auch folgende Stelle nicht anzuführen. Σύγχλυσες δύτες (οἱ Σχύθαι) πρὸς τὴν σφετέρᾳ βαρβάρῳ γλώσσῃ ηγελοῦσιν ἡ τὴν Οὔννων ἡ τὴν Γύτθων ἡ καὶ τὴν Αὐδονίων, δύοις αὐτῶν πρὸς Ρωμαῖους ἐπιμέτια. Excerpta e Prisci historia 190.

gewesen zu sein, um den Autochthonen römische Sprache aufzudringen: das sprachliche Resultat jener Niederlassungen beschränkt sich vielmehr auf die Bereicherung des Sprachschatzes der Eingeborenen mit einer allerdings nicht unbedeutenden Anzahl römischer Worte, wobei die grammatische Form ihrer Sprache unberührt blieb; die Colonisirung Daciens hingegen hatte zur Folge die rumunische Sprache, in der sich die Sprache der Römer und eine fremde nach Form und Materie durchdrungen haben. Der römischen Herrschaft in Illyrien verdankt das Albanesische seine starke lateinische Beimischung. Beide Sprachen besitzen nicht nur mehr classische Wörter aus dem augusteischen Zeitalter als die viel jüngern romanischen Sprachen des Occidents; sie zeigen uns auch die römischen Bestandtheile in einer in mancher Hinsicht ältern Form als etwa das Italienische und das Französische: die gutturalen Consonanten sind im Stämme wenigstens nirgends zu Palatalen oder zu Sibilanten geworden, und der Sibilant s hat im Rumunischen, wie im Spanischen, seinen ursprünglichen Laut auch zwischen Vocalen bewahrt: rumun. **κεαριο**, caesar; **γηε**, gibbus; **ροс8рк** aus rosus von rodo; alb. **кјърши**, cerasus; gjind gens. Kopitar, Wiener Jahrbücher 46, 85. Dass die Rumunen reine Römer seien, ist eine unbegründete Meinung; denn abgesehen davon, dass die ersten dacischen Colonisten in der ganzen unermesslichen, so viele verschiedenartige Völker umfassenden römischen Welt zusammengelesen wurden (ex toto orbe romano infinitas eo copias hominum transtulerat), ist wohl auch die Behauptung unrichtig, dass zur Zeit der Colonisirung Daciens menschenleer gewesen sei (Dacia diurno bello viris fuerat exhausta): wir behaupten daher, dass schon die ersten römischen Colonisten nicht lauter Römer waren, und dass, wenn dies auch der Fall gewesen wäre, sie sich nicht hätten rein erhalten können. In späterer Zeit, etwa vom sechsten Jahrhundert an, trat zur Verbindung des autochthonen Elementes mit dem römischen auch das Slavische hinzu, namentlich das Slovenische. Für eine solche Beimischung sprechen hinsichtlich der nördlichen oder dacischen Rumunen, ausser einer nicht unbedeutenden Anzahl slavischer Ortsnamen, die aus dem Slavischen stammenden Worte ihrer Sprache, welche so zahlreich sind, dass sie unmöglich aus dem blossen Nebeneinanderleben beider Völker können erklärt werden, wobei wir gerne einräumen, dass es schwer ist im Allgemeinen festzustellen, welcher Grad von Sättigung einer Sprache mit Elementen einer andern uns berechtige, eine fleischliche Vermischung zweier Völker anzunehmen. Für mehrere Gegenden wird endlich auch eine Verbindung von Rumunen und Magyaren behauptet werden müssen.

Die wissenschaftliche Betrachtung der rumunischen Sprache hat diese verschiedenen Elemente in Grammatik und Lexikon nachzuweisen. Was nun das autochthone Element anlangt, so besitzen wir kein Denkmal der dacischen oder getischen Sprache, und es könnte daher scheinen, als ob wir auf die Nachweisung des alteinheimischen Elementes im Rumunischen verzichten müssten. Dem ist jedoch nicht so. Schon Kopitar hat auf Erscheinungen hingewiesen, welche den auf der Haemushalbinsel nun einheimischen Sprachen gemeinsam, aus keiner jener Sprachen erklärt werden können, mit denen sie zusammenhängen; es gibt Eigenthümlichkeiten des Neugriechischen, die aus dem Altgriechischen nicht begriffen werden können; das Bulgarische und zum Theil das Serbische enthalten Räthsel, die aus den slavischen Sprachen nicht gelöst werden können; das Rumunische endlich bietet Erscheinungen, die sich als unlateinisch darstellen. Diese den in den Haemusländern einheimischen Sprachen gemeinsamen Eigenthümlichkeiten scheinen dem autochthonen Elemente zugeschrieben werden zu sollen; sie sind geeignet, die Ansicht zu stützen, dass dieses Element wesentlich identisch ist

mit dem heutigen Albanesischen. Wenn man nun die Albanesen mit Recht als Nachkommen der alten Illyrier ansieht, so wird man auch die Dacier und Geten als Stammverwandte der Illyrier ansehen dürfen.

Die Völker, welche in alter Zeit die Haemushalbinsel bewohnten, scheinen alle Zweige eines und desselben im Nordwesten bis nach Istrien, im Norden über die Donau und im Nordosten bis an die Karpathen reichenden grossen Volksstamms gewesen zu sein, den man füglich den thracischen nennen kann. Dass Dacier und Geten verwandt waren, bezeugen Strabo (*δρόγλωττοι ὁ εἰσὸν οἱ Δακοὶ τοῖς Γέταις* 305) und Plinius (*Getae Daci Romanis dicti* IV, 12); die Geten werden ferner von Herodot als ein Zweig des grossen thracischen Volkes bezeichnet, das viele kleinere in sich begreife: *οὐνόματα δὲ πολλὰ ἔχουσι κατὰ χώρας ἔχαστοι, νόμοις δὲ οὗτοι παραπλήσιοι πάντες χρέωνται κατὰ πάντα, πλὴν Γετέων καὶ Τραυσῶν καὶ τῶν κατύπερθε Κρηστωναίων οἰκεόντων.* V, 3. vergl. Strabo VII, 303, 305. Die Verwandtschaft der Thraker und Illyrier hingegen scheint allerdings in den Quellen nirgends bezeugt zu sein, sie darf jedoch aus dem oben Gesagten gefolgert werden.

A. Das alteinheimische Element.

Als sprachliche Erscheinungen, die auf das alteinheimische Element scheinen zurückgeführt werden zu sollen, sehen wir folgende an:

1. Die Bildung des Futurum durch Verbindung eines velle bedeutenden Verbum mit dem Infinitiv: *a)* im Serbischen, Vergl. Gramm. 3, §. 506; *b)* im Bulgarischen, ib. §. 420; *c)* im Rumunischen, Diez 2, 243; *d)* im Neugriechischen, Mullach 236 — 245, der θά aus θε, νά und θέ aus θέλει erklärt; *e)* im toskischen Dialekt des Albanesischen: do pljak, v. Hahn 62, während im gegischen Dialekt das Futurum auf gemein romanische Art gebildet wird: kam me dašune habeo amare, Francesco Maria da Lecce 43. Bopp, das Albanesische 19. Diez 2, 110. Hinsichtlich *a)* und *b)* beachte man, dass die übrigen lebenden slavischen Sprachen das Futurum in der Regel entweder durch das Präsens eines Verbum perfectivum oder durch den Infinitiv verbunden mit **бъдъ** oder mit **и мож** bezeichnen. Vergl. Gramm. 3, §. 368, 598, 697, 793, 892 etc.; hinsichtlich *c)* erinnere man sich, dass die übrigen romanischen Sprachen im Futurum den Infinitiv mit dem Verbum lat. habere, das churwälsche mit dem Verbum venire verbindet. Diez 2, 109 — 112.

2. Der Mangel des Infinitivs *a)* im Bulgarischen, Vergl. Gramm. 3, §. 379; *b)* im Neugriechischen, Mullach 220, 237; und *c)* im Albanesischen, v. Hahn 85, und Ersatz desselben durch ein mit einer Conjunction verbundenes Verbum finitum, was man nicht selten auch im Serbischen wahrnimmt: **hy још једну годину да те служим** Prip. 51. Im Rumunischen findet man beide Ausdrucksweisen.

Die griechischen Sätze: *καὶ ἐπεθύμει γεμίσαι τὴν κοιλίαν αὐτοῦ ἀπὸ τῶν χερατίων; καὶ ἡρξαντο εὐφραίνεσθαι* werden in den hier genannten Sprachen auf folgende Weise ausgedrückt:

A. bulg. и **жалеше, да насити коремо си от козирози те;** и почеха **да се веселеја.**

B. *a)* mrum. **ши љи јера дор, си шъ զмпълъ пънтик лъ а лъй ди гънинде;** **ши գլցիպքъ,** **си се գյճասկъ.** *b)* drum. **ши дорѣ, съ ший сатъре пънтече ле съѣ де ръдъчини ле;** **ши аѣ պշեռտ а сѣ весели.**

C. ngr. **καὶ ἐπεθύμα, νὰ γεμίσῃ τὴν κοιλίαν του ἀπὸ τὰ ξυλοχέρατα;** **καὶ ἄρχισαν, νὰ εὐφραίνωνται.**

D. alb. *a)* doij tъ gosešigъ cecibune tъ; e kъštu zunъ, tъ gazonеšъпъ. *b)* e kiš dъšъrim, tъ ngos barkun etij nka lentъ tъ; e nispъ, tъ гъзониšпъ.

3. Die Bezeichnung des Genitivs und des Dativs durch dieselbe Form: *a)* im Bulgari-schen, Vergl. Gramm. 3, §. 376; *b)* im Rumunischen, Diez 2, 49; *c)* im Neugriechischen, Mullach 151; und *d)* im Albanesischen, v. Hahn 28.

4. Die unromanische Stellung des dem Slavischen ursprünglich fremden Artikels hinter dem Nomen: *a)* im Bulgarischen, Vergl. Gramm. 3, §. 378; *b)* im Rumunischen, Diez 2, 50; *c)* im Albanesischen, v. Hahn 29—48. Auf die Übereinstimmung des Rumunischen und Albanesischen in Sätzen, wie *але та ле схит* und *jane te tu te*, hat schon Kopitar, Wiener Jahrbücher 46, 106, aufmerksam gemacht¹⁾.

5. Das häufige Vorkommen des Lautes **ъ**: *a)* im Bulgarischen, Vergl. Gramm. 1, 268; *b)* im Rumunischen, Diez 1, 336, und *c)* im Albanesischen, v. Hahn 6—12. Man beachte, dass *a* in **ъ** übergeht, wenn die Sylbe den Ton verliert: *a)* im Bulgarischen, Vergl. Gramm. 1, 263; *b)* im Rumunischen, Diez 1, 336: im Albanesischen, v. Hahn, Gramm. 6, folgt dieser Lautwechsel nicht denselben Gesetzen, dessenungeachtet ist auf die im Slavischen und im Lateinischen unbegründete Übereinstimmung des Bulgarischen und des Rumunischen einiges Gewicht zu legen.

6. Eigenthümlich ist dem Rumunischen und dem Albanesischen der nasale Anlaut *m*, *n*: rumun. **дирепт** (**дирирент**) *dirigo*; **пърат** (**պիրատ**) *imperator*; alb. *ndrekj* *rectum reddo*; *mbret rex* (*imperator*) etc. Ferner das Ausfallen des *l* vor *i*: rumun. **чей** aus **чели**; **карий** aus **кари ли**; alb. *kardinal*, *kardinai*; *brevial*, *breviai* etc. Auch die dem Rumunischen so geläufige Verbindung **шт** scheint uns eher auf das Albanesische als auf das Bulgarische zu deuten.

7. Der Wechsel zwischen *n* und *r*: *a)* im Rumunischen **вергъръ** für *virgine* (*virgo*); **кънчаре** für *coronare*; **минчне** *miraculum*; **ръзникю** neben **рънчикю** *ranunculus*, *ren*; **сънин** *serenus*; **съспин** für *suspirus* (*suspirium*); **кърънт** adj. für *canutus* it. *canuto*; **мърънт** adj. *minutus*, Diez 1, 344; **мормънт** *sepulcrum* (*monumentum*); **нимеръй** neben **нименч** *nemini*; **пъгънек**, **пънгъреск** verb. *maculo*, mittelbar von *paganus*; **сънцер** *sanguinem* *mitto*; **фъръстръ** *fenestra*; **аменинц** neben **америнц** *minor*; *b)* im Albanesischen, v. Hahn, Gramm. 16.

Weniger Gewicht legen wir 1. auf die Verwechslung der Laute *r* und *l*: *a)* im Bulgarischen, wo überdies diese Erscheinung selten beobachtet wird, Vergl. Gramm. 1, 288; *b)* im Rumunischen, wo sie sehr häufig ist, Diez 1, 344; *c)* im Neugriechischen: *ἀδερφή*, *ῆρθε*, *ἀρθανίτης* etc., *βούρχα* neben *βούλχα*; *d)* im Albanesischen, v. Hahn, Gramm. 14; 2. auf die Veränderung des Lautes *o* in *u* in unbetonten Sylben: *a)* im Bulgarischen, Vergl. Gramm. 1, 267; *b)* im Rumunischen, Diez 1, 335; vergl. *mrum.* *pórtu* und *purtámu*, *purtáci*; *insóru* und *insurániu*, *insuráci*; *mutréšku* und sl. **мотрити**; *c)* im Albanesischen, v. Hahn, Gramm. 13, in welcher Sprache jedoch auch in unbetonten Sylben *o* stehen kann; 3. auf die Notwendigkeit für *ea* den Vocal *e* eintreten zu lassen, so oft die Sylbe den Ton verliert oder in der folgenden Sylbe ein heller Vocal (im Bulgarischen *e*, *i*, *ê*, *я*, im Rumunischen *i*) folgt; *breme asl.* **ερκιν** Vergl. Gramm. 1, 277; **лъце**, **лечй**, Diez 1, 335.

8. Auch einige syntaktische Eigenthümlichkeiten verdienen angemerkt zu werden: 1. die Verbindung der abgekürzten (enklitischen) mit den vollen Dativ- und Accusativformen der persönlichen Pronomina *a)* im Bulgarischen: *menê mi se struva mihi videtur*, Grammatik der

¹⁾ Unrichtig ist Cipariu's (De latinitate 7) Meinung, das Bulgarische und das Albanesische hätten den Artikel aus dem Rumunischen entlehnt.

bulgarischen Sprache von Kyriak-Cankof 60, wo jedoch dies weniger häufig zu sein scheint; *b)* im Rumunischen: *и' дă тăнинс пре миñе*, Diez 3, 61, wo die Erscheinung in ihrem Zusammenhange betrachtet wird; *c)* im Neugriechischen: *ἐμένα με φαίνεται; ἐσένα δὲν σὲ τιμᾶ*, Mullach 311; *d)* im Albanesischen: *тъмма тъ kjertoj mua mater me vituperat*, v. Hahn, Gramm. 51. 2. der Ausdruck der Zahlen von 11—19 durch Verbindung der Zahl zehn mit den Zahlen von 1—9 mittelst einer Präposition: *a)* im Rumunischen: *ии спре зăчи; дой спре зăчи* etc.; *b)* im Albanesischen: *tosk. njъ mbъ dhjetъ, dü mbъ dhjetъ* etc., v. Hahn, Gramm. 49; geg. *nja mbe dhjete, dü mbe dhjete* etc. Derselbe Gebrauch findet sich zwar in allen slavischen Sprachen, da jedoch in andern Beziehungen sich Rumunisch und Albanisch so nahe berühren, während Rumunisch und Slavisch nur durch eine allerdings nicht unbedeutende Anzahl von Wörtern zusammenhängen, so werden wir auch diese dem Lateinischen und den übrigen romanischen Sprachen fremde Eigenthümlichkeit des Ausdrückes eher auf das Albanische zurückzuführen haben, als auf das Slavische.

Die hier gegebene Zusammenstellung hat den Zweck zu zeigen, dass das Rumunische Erscheinungen darbietet, die aus dem Lateinischen nicht erklärt werden können: da wir nun glauben, annehmen zu können, dass zur Bildung der rumunischen Nationalität und Sprache zunächst zwei Elemente zusammengewirkt haben, nämlich das römische und das autochthone, so sind wir geneigt, die hier besprochenen Erscheinungen, wenn nicht alle, so doch die meisten dem alteinheimischen Elemente zuzuschreiben, und glauben, dieses Element sei ein dem heutigen albanischen stammverwandtes gewesen, welches wir als die Fortsetzung des illyrischen ansehen. Auch nach Martin-Leake (Researches in Greece. III) ist das Albanische höchst wahrscheinlich (in all probability) das alte Illyrisch, und nach Niebuhr sind die Illyrier die Vorfahren der heutigen Albanesen oder Arnauten. Zur Unterstützung dieser Ansicht beruft sich Niebuhr auf den aus dem Albanischen erklärbaren illyrischen Ortsnamen Dimallum, Liv. 31, 27; *Διμαλος, Διμάλη*, Polyb. 3, 18. Vorträge über alte Länder- und Volkskunde 305. Und nach Pott (Die Ungleichheit menschlicher Räcen 189) besassen die Vorfahren der heutigen Walachen, worauf im walachischen Idiome, trotzdem dass selbiges von den Römern zu einem romanischen umgestaltet worden, noch mancherlei Eigenthümlichkeiten, z. B. die Nachstellung des bestimmten Artikels, führen, höchst wahrscheinlich eine der Ur-Ahninn des Albanischen nahverwandte Sprache.

Zu diesen formellen Übereinstimmungen der rumunischen und der albanischen Sprache fügen wir eine Anzahl von Wörtern hinzu, die entweder nur in diesen zwei Sprachen nachweisbar sind, oder hier eine eigenthümliche Bedeutung haben, oder lautliche Besonderheiten darbieten, wesswegen auch lateinisches Sprachgut aufgenommen wurde.

акоре f. vapor. — alb. avul, avel id.

акома adv. nunc. — alb. akoma adhuc; vergl. ngr. *ἀχόμη* und friaul. cumo, acumo Asc. 22, 28.

аричю mrum. ariču m. erinaceus. — alb. irikj id.

афунд adj. profundus; vb. immergo. — alb. funt, fundi profunditas; fund fundus Blanch.; funtos immergo: vergl. it fondo, sp. hondo profundus, Diez, Wörterbuch 150.

асијъ f. assula tenuis. — alb. aškъ id.

баг vb. insero. — alb. baig fero.

бряд m. abics. — breth, bredhi id.

брояскъ f. rana; **брояскъ цъстоасъ** f. testudo. — alb. breskъ id. bresca Blanch.

брюмъ f. mrum. bruma pruina. — alb. brum, brümъ id.

брънч pl. Schupp. — alb. bruc pallii genus.

бръз, **брън** m. cingulum. — vergl. alb. brez id.

бъзъ f. labium. — alb. buzъ id. Mehreren Sprachen gemein. Diez, Wörterbuch 472. Nicht vom lat. basium, wie Cipariu, De latinitate linguae valachicae 6, dafür hält, wovon mrum. баšare osculum Boj. 18.

бъкатъ f. frustum. — alb. bukъ panis: vergl. nsl. kruh panis, ursprünglich frustum.

бъкър in **бъкъръ** f. laetitia; **бъкърос** adj. laetus. — alb. bukuri pulcher; bukuri pulchritudo. Cipariu, De latinitate 6, denkt hiebei an lat. pulcher.

варъ f. mrum. veara Leake aestas. — alb. verъ id.

ватръ f. focus, fundamentum domus, tabulatum. — alb. vatrъ, votъгъ id.; serb. ватра, kleinruss. bei den Huculen vatra ignis: vergl. lat. focus mit it. fuoco. Diez, Wörterbuch 746, verweiset auf gr. βάθρον basis, Stier auf lat. atrium.

венин m. venenum, fel. — alb. върер, вънер fel.

вергъръ f. virgo. — alb. vergjъri virginitas; vergjъреšъ virgo.

върка f. sulcus. — vergl. alb. въри Furche in der Hand, in einem Abhange; въръ foramen; върроиг sepelio.

върс vb. fundo. — alb. вършоиг inundo.

въртос adj. robustus, mrum. vrtosu Boj. 122. — alb. въртут robur.

вѣщед adj. marcidus. — alb. vešk id.: vergl. lat. vescus. Diez, Wörterbuch 447, vergleicht lat. viscidus.

галбин adj. fulvus m. aureus. — alb. ghelbъгъ neben einem vorauszusetzenden ghelbъиъ flavus: vergl. lat. galbinus und lat. galbula it. galbero mail. galbé Goldamsel. Diez, Wörterbuch 160, und franz. jaune, ursprünglich jalne ib. 172.

гата adj. paratus; **гат** vb. paro. — alb. ghati adj. paratus; ghatuaig paro. rum. **гата** scheint nicht aus dem Slavischen entlehnt, mit dem slav. готовъ jedoch in so ferne verwandt zu sein, als beide Worte aus derselben Quelle stammen. Als diese Quelle habe ich in meinen Radices 18. das Gothiche bezeichnet, welchem gataujan facere bedeutet. Bopp hat in seiner Abhandlung: Über das Albanesische 79., die lettisch-slavische Originalität des Wortes eingewendet, die aus dem Zusammentreffen der lettischen und der slavischen Sprachen sowohl in dem Adjektiv als in dem Verbum hervorgehe. Diese lettisch-slavische Originalität des Wortes jedoch möchte ich in Abrede stellen, indem ich der Ansicht bin, dass das lit. und das lett. Adjektiv aus dem Slavischen entlehnt ist; dass die Verba vom Adjektiv stammen, ist ausser Zweifel: lit. gatavas, gataviti, gatavoti, slav. gotov, gotoviti, gotovati. Wenn Bopp auf das skr. Verbum ghat, das unter anderem auch facere bedeutet, hinweiset, so bemerke ich, dass das slav. Suffix өвъ nie primär ist, und dass ausserdem die Bedeutung desselben der Ansicht Bopp's entgegensteht.

грек m. graecus. — alb. grek id.

грозъ f. fossa. — alb. gropъ id. Cipariu, De latinitate 6, vergleicht deutsch Graben, slav. grob.

громаз m. collum. — alb. grumaz, gurmaz iugulum; grumasi arteria Blanch.: az ist wohl Suffix, wie drum. сягръм, mrum. zgrumu Boj. 13, iugulo darthut.

гръз, **грън** m. triticum. — alb. ghrun, ghrur fruges.

гъшъ f. struma; **гъшат** adj. strumosus. — alb. gušъ collum; bulg. guš; serb. гуша.

дөбъ f. tympanum. — alb. def id.; magy. dob: vergl. etwa gr. τύμπανον.

драк m. diabolus. — alb. dreikj id.: vergl. lat. draco.

кал m. equus. — alb. kalj id.: vergl. lat. caballus (*χαβάλλης*), Diez, Wörterbuch 94.

коватъ f. alveus. — alb. kovъ id.

кодръ m. silva. — alb. kodrъ collis: vergl. serb. **ropa** mons, silva.

колѣ, **аколо** adv. ibi. — alb. akole circum: vergl. slav. okolo.

копачю m. arbor; mrum. kupatzu für kupaču quercus Leake. — alb. kopač truncus.

копил m. puer; **копилъ** f. puella. — alb. kopilj servus; kopil servus, nothus; kopilъ ancilla mscr.; mrum. **хопѣлъ** f. id.; serb. **кониле** nothus; ngr. **хопѣл** iuvenis.

крайц vb. reservo, repono. — alb. kurceig id.: man vergl. etwa lat. curtus.

кѣвѣнт m. sermo. — alb. kuвѣnd id., bei Stier ist kuvente convivium; ngr. **χουβεντάζειν** loqui.

кѣтѹн m. pagus. — alb. katunt id.; serb. **катун** Sennerei.

лѣш m. cadaver; **лѣшии** vb. exanimor. — alb. lješ cadaver; bulg. leš serb. **леш** id.

лѣнтрѣ f. scaphus. — alb. ljundrъ id.: vergl. lat. linter.

лѣпти f. lucta. — alb. ljuftъ bellum; lat. lucta.

мал m. litus. — alb. mallj mons: vergl. slav. brѣg mons, litus.

моиш m. avus. — alb. mošatar aequalis.

мѣшкѣй pl. musculus, Lungenbraten. — alb. muschenii hepar Blanch.

нанѣ f. soror natu maior. — alb. пѣнпъ, nannъ mater; bulg. neni frater natu maior; klein-russ. bei den Huculen nenja mater.

орѣк adj. coecus. — alb. verp, verbi; verbъгъ id. verbene, Blanch.; lat. orbus.

плоп mrum. plupu m. Leake populus f. — alb. pljep id.: vergl. Diez, Wörterbuch 266.

прѣот mrum. preft m. presbyter. — alb. prift: vergl. Diez, Wörterbuch 272, 33?

пѣръс m. rivus. — alb. рѣrrua id., bei Stier ist рѣrrua vallis; bulg. poroj torrens: vergl. rumun. **вале** vallis, rivus.

сосаск vb. venio. — alb. sos finio, pervenio: man vergl. gr. **σώζειν**: πρὸ τοῦ ἀποσωθῆναι τὰ γράμματα ἔχεῖσε. Acta Patriarchatus 2, 234, und bedenke, dass das alb. die gr. Verba in der Aoristform aufnimmt: dhex, dhidhax, dhioris, dhokimas, elephtheros etc. von δέχομαι, διδάσκω, διορίζω, δοκιμάζω, ἐλευθερόω etc.; **присос** m. присосицъ f. abundantia; **присосаск** vb. abundo. Cipariu, De latinitate linguae valachicae 5, stellt присос mit gr. περισσός zusammen.

стѣпън m. herus; **стѣпънъ** f. hera; **стѣпънск** vb. dominor. Lex. 670 vergleicht gr. **δεσπότης**.

— alb. stopan primus inter pastores; bulg. stopanin herus, stopanicъ hera; serb. стопанин pater familias, стопаница mater familias, stopaničstvo Radnić, Razmischagna Rim. 1683. 225.

B. Das lateinische und das griechische Element.

Das lateinische Element hat nicht nur die grammatische Form der rumunischen Sprache der Regel nach bestimmt, sondern derselben auch den allergrössten Theil des Sprachschatzes geliehen; jenes ersieht man am besten aus der Grammatik der romanischen Sprachen von Diez; dieses ist noch nirgends in seinem ganzen Umfange wissenschaftlich dargethan worden, da das etymologische Wörterbuch von Diez das Rumunische nur gelegentlich in Erwähnung zieht.

Das griechische Element ist nur im Wortschatze vertreten: **алѣфъ** unguentum; **аргат** servus; **басѣрикъ** basilica; **блѣстъм** exsecratio; **боскоанъ** fascinatio; **ѣптин** εύτελής etc.

Magyarische Elemente sind nur in manchen Gegenden eingedrungen: sie beschränken sich auf das Lexikon.

Was das Deutsche anlangt, so glaube ich gefunden zu haben, dass die erwiesen deutschen Elemente des Rumunischen in neuerer Zeit aufgenommen worden sind. Die zum Theil thracische Form des Rumunischen, so wie die Abwesenheit deutscher Bestandtheile bilden den vorzüglichsten Unterschied zwischen der rumunischen und den anderen romanischen Sprachen. Wir halten daher die Ansicht Cipariu's, De latinitate 6, für unrichtig, wenn er sagt: „E lingua germanica per Gothos non pauca vocabula in linguam valachicam irresisse videntur, saltem ea, quae etiam extra Transylvaniae fines usitata sunt.“

C. Das slavische Element.

Der Einfluss des Slavischen auf das Rumunische äussert sich in zwei Puncten: I. in den Suffixen. Es verwendet nämlich das Rumunische mehrere slavische Suffixe zur Wortbildung:

нік asl. **нніє**: афғрисанік f. excommunicato, Diez 2, 323.

ак asl. **акъ**: шишкав blaesus, Diez 2, 339.

ннк asl. **ьннкъ**: касник herus; **харнкъ** idoneus, Diez 2, 285: vergl. alb. haračnik, Blanch.

къ asl. **ка**: рѹмънкъ romana, Diez 2, 277.

ицъ asl. **ици**: глагоци iocosus; **албици** albicans, Diez 2, 294.

ицъ asl. **ица**: вълпнци vulpecula; **поруменци** columba, Diez 2, 277, 295; mrum. kalgericъ monialis, Boj. 38: vergl. alb. furkulicъ und ngr. ἀδελφίτζα, βροχίτζα, γραφίτζα etc.

нире asl. **ишице**: пепеници ager peponum; **норици** nubes; **кодърнци** manubrium flagri (**коадъ**): vergl. alb. ulinšte, zalište.

Zweifelhaft sind folgende Suffixe: **ар** asl. **аръ**, Diez 2, 327; **кае** asl. **каль**, Diez 2, 303; **ннъ** asl. **нна**, Diez 2, 314; **аш** asl. **ашъ** (vergl. alb. gojaš), Diez 2, 293. Das seltene **ак** asl. **акъ** (vergl. alb. verdanjak) scheint nur in jenen Wörtern vorzukommen, in denen es sich schon im Slavischen findet: **гънсак**, Diez 2, 293; dasselbe gilt von **иин** asl. **ииннкъ**: **изранатън** iass.

II. Im Wortschatze und zwar auf doppelte Weise, indem a) lateinische Wörter in ihrer Bedeutung durch das Slavische modifizirt werden: die innere Sprachform wird slavisch.

жок ludo und salto, lat. iocus: vergl. asl. **играти**.

луме mundus, lat. lumen: vergl. asl. **светъ** lumen und mundus und magy. világ lumen und mundus.

лысаре де карне: vergl. nsl. mesopust, russ. мясопустъ, poln. mięsopust und magy. húshagyó, doch auch mlat. carniprivium.

таре fortis, lat. talis: vergl. asl. **иикъ**, serb. **јак** id., eigentlich qualis.

тиңтър iuvenis, lat. tener: vergl. asl. **младъ** iuvenis, ursprünglich tener.

тъмпларъ statuarius vom lat. templum: vergl. asl. **капиште** idolum (statua) und delubrum.

чоплинт idolum iass.: vergl. **чоплеск** vb. caedo und asl. **истоуканъ** idolum, ursprünglich caelatus; dasselbe gilt von **скобинт** idolum iass. von **скобеск** vb. caelo.

шишкою incantator: vergl. **шишкав** adj. blaesus und asl. **валхъвъ** magus mit **валенжти** balbutire.

юнс mrum. Boj. 35. fortis, lat. iuvenis: vergl. serb. **јунак** heros von **юнъ** iuvenis.

Man vergleiche auch **скимбэръ** Wäsche mit serbisch промјена mutatio und vestes recentes.

In einer veränderten Bedeutung haben auch folgende syntaktische Abweichungen des Rumunischen vom Lateinischen ihren Grund:

рог: *мъ рог лън дъмнезъ*: vergl. asl. **молити сѧ комоу, молѣк сѧ богоу.**

тем: *мъ тем timeo*: vergl. asl. **бох сѧ.**

жъдек: *жъдекацъ съраквълъи ши мишелълъи* iass.: vergl. asl. **сѫдити комоу.**

Man vergleiche endlich *състрига* iass. mit asl. **въскликнѣти** und beachte die Syntax der numeralia cardinalia über zehn: *десъ зечи де търчъ* viginti turcae asl. **два десати тоуръкъ**: im mrum. doi spre zače di apostoli, Boj. 135.

b) Indem eine nicht unbedeutende Anzahl von slavischen, namentlich altslovenischen Wörtern in das Rumunische aufgenommen worden ist, die in dem nachfolgenden Verzeichnis aufgeführt werden. Ungeachtet dieser slavischen Beimischung ist es ein gewaltiger Irrthum das Rumunische den slavischen Sprachen beizuzählen, wie dies Adelung im Mithridates gethan, der indess durch die damals noch mangelhafte Kenntniss der rumunischen Sprache um so mehr entschuldiget werden muss, als dasselbe auch nach dem Erscheinen von Diez'ens Meisterwerk behauptet worden ist. Viele von den hier verzeichneten slavischen Wörtern finden sich nur bei den älteren rumunischen Schriftstellern, welche bei ihnen meist aus dem Slavischen gefertigten Übersetzungen theologischer Werke in vielen Fällen unnöthig slavisiren, was ihnen indess weniger verargt werden wird, wenn man bedenkt, dass das Slavische Jahrhunderte hindurch in Kirche und Staat allein herrschte, in ersterer bis auf Georg Rákoczy I., qui linguam slovenicam ex ecclesiis Valachorum vi exterminavit et in perpetuum exulare iussit. Reflexiones 11: wenn aber die rumunischen Schriftsteller heut zu Tage in der Schrift die dem Volke seit Jahrhunderten geläufigen slavischen Wörter durch aus verschiedenen romanischen Sprachen entlehnte in der Hoffnung zu ersetzen pflegen, es werde ihnen mit der Zeit gelingen, sie auch aus dem Munde des Volkes zu verdrängen, so ist dies eine eitle Hoffnung, gegen die sich die Sprachengeschichte auf jeder Seite sträubt, und die auf der thörichten Meinung beruht, dass dem absichtlich vorgehenden Menschen über die Sprache eine grössere Gewalt eingeräumt sei, als wirklich der Fall ist. Si licuit olim voces peregrinas subintrudere in linguam valachicam, eccur nunc non liceret Valachis easdem eliminare ac hereditarias linguae romanae substituere? meinte ehemal P. Major (Reflexiones 28), und scheinen gegenwärtig viele rumunische Schriftsteller zu meinen. Sie ersetzen bajnok, levente durch atlet, bolnav durch infirm, borostyan durch laur, dobitok durch animale, krai durch rege, nedejdea durch sperantia, de' obsce durch comun, poruncesc durch comand, robia durch sclevia, scump durch avar, sfat durch consiliu, trupul cel mort durch cadaverul, verednik durch demnu, vitorla durch vel, a zimbi durch a suride etc. und sogar den Eigennamen duna (mrum. tuna, Boj. 131) dunare (**дунѣре**) durch danubiu. Sätze, wie **а ѿ мънтвнт пре оаменій чинстїций де ѿн образиник, че ера вредник де изгонит** Mar. 210, werden aus den Büchern verschwinden; ob aber das Volk diese neue Sprache verstehen wird, und ob die in derselben geschriebenen Bücher zur Aufklärung und Veredlung desselben beitragen werden, ist freilich eine andere Frage; die Kirche hat im Interesse des Volkes sich von dieser Manie frei erhalten.

Das folgende Wörterverzeichniss umfasst ausser den unzweifelhaft aus dem Slavischen stammenden und ursprünglich slavischen Wörtern a) jene, von welchen angenommen werden darf, dass sie von Slaven aus anderen Sprachen entlehnt und von den Rumunen aus dem Slavischen aufgenommen worden sind. Die Lautgesetze sind in vielen Fällen geeignet, die

Sache zur Entscheidung zu bringen. Diese gestatten auch nicht **Δυσμαν** mit gr. **δύσμενής** zusammenzustellen, wie selbst Diez 1, 346 thut, sondern nöthigen uns, es unmittelbar aus dem Türkischen, mittelbar aus dem Persischen abzuleiten, wobei wir natürlich die Urverwandtschaft beider Wörter nicht in Abrede stellen; b) eine Anzahl von Wörtern, hinsichtlich welcher uns unsere Forschung zu keinem befriedigenden Resultate geführt hat. Das Zweifelhafte ist als solches bezeichnet worden.

In der Anordnung war das Altslovenische massgebend; wo das entsprechende altslovenische Wort in den Quellen nicht nachgewiesen werden konnte, wurde meist die aus den lebenden slavischen Sprachen erschlossene altslovenische Form angesetzt, und dieser Umstand dadurch angedeutet, dass einer solchen Form keine Bedeutung beigefügt ward.

Bei unseren Erklärungen glaubten wir dem Leser die Ansichten anderer Forscher nicht vorenthalten zu sollen, namentlich Diez'ens, dessen Meisterwerk unstreitig das Allerbester enthält, was über rumunische Grammatik geschrieben worden ist, von dem wir nur selten abzuweichen Veranlassung gehabt haben. Die im Ofner Lexikon niedergelegten Deutungen und die Ansichten Schuller's über rumunische Etymologie sind werthlos: sie sind von uns nur in der Absicht aufgenommen worden, um von der immer noch möglichen Rückkehr zu dieser Art Sprachforschung, so viel an uns ist, abzuhalten. Zu dem Verfehlten rechnen wir auch die Zusammenstellung von rumunischen Wörtern mit urverwandten Wörtern dann, wenn die Entlehnung aus der betreffenden Sprache nicht stattgefunden hat: so z. B. unterliegt es keinem Zweifel, dass das rumunische **άλτăр** medicina mit dem gothischen lekeis, likeis medicus verwandt ist, allein das rumunische Wort ist nicht aus dem Gothischen, sondern wie **ά** bezeugt, aus dem Slavischen entlehnt; **ολτăръ** ist, wie der Anlaut darthut, nicht unmittelbar auf das lateinische altare, sondern auf das slavische **ολтăръ** und dieses unmittelbar auf das ahd. altari und nur mittelbar auf das lat. altare zurückzuführen. Auf diese Weise werden ähnliche Untersuchungen jenem Theile der Culturgeschichte zu statthen kommen, der die Frage zu beantworten hat, welches Volk auf die Bildung eines andern eingewirkt habe. Sie beweisen z. B., dass die Deutschen es waren, die zuerst die Slaven zum Christenthume bekehrten; sie scheinen auch darauf hinzu deuten, dass Slaven bei der Christianisirung des rumunischen Volkes thätig waren — historische Thatsachen, deren Beweis auf den abweichenden Lautgesetzen der Sprachen beruht.

а̄бн̄е statim. — **а̄біа,** **а̄біе;** **де а̄біа,** **де а̄біе modo.** Falsch ist die Erklärung durch vix, so wie die Zusammenstellung mit diesem lat. Worte oder mit dem griech. βία.

баба vetula, avia, obstetrix: nsl. bulg. baba; magy. bába; alb. baba; ngr. βάβα pater som. βάβα, βάβω deh. μπάμπω vent. — **бабъ** f. vetula, avia; **бабъркъ** f. dem.; **бъбеск** adj. anilis; **бабицъ** f. pelecanus onocrotalus; vgl. **бъбіъ** f. **бъбенцъ** f. profluvium ventris mit bulg. babici cordialgia. Vielen Sprachen gemein. Diez, Wörterb. 383.

бабоунъ pl. superstitio: altserb. **бабоунъскъ** superstitionis Lex Dušani 72.; russ. **забобоны** poln. zabobon; magy. babona. — **бобоане** pl. f. incantatio.

бантъ: nsl. bajiti mammam praebere. — **бъеск** vb. id.

баламутъ: russ. **баламутъ** poln. bałamut fatuus. — **баламутъ** adj. id.

бале: serb. **бале** tucus. — **бале** pl. f. saliva pinguis mrum. μπάλα; **бълос** adj. salivosus. Das Wort ist zweifelhaften Ursprungs; nach Diez 1. 91. ist das rum. aus dem Serbischen entlehnt.

балега: serb. **балега** simus; baloga pus belost. — **балегъ** f. simus; **балег** vb. caco; **балег** vb. stercore inficio; **българю** m. simetum. Ein Wort dunklen Ursprungs; nach Diez 1. 91. ist das rum. aus dem Serbischen entlehnt.

балъванъ statua: nsl.-kroat. balvan trabs bulg. boluvan russ. **балванъ** idolum, homo stupidus; lit. balvonas let. bulvans ausgestopfter Lockvogel. Man vergl. tatar. bâlâbân magnus: aus dem Begriffe: unförmliche Grösse scheint sich der Begriff: Bildsäule, Götze, entwickelt zu haben. mater. I. 28. 33. 83. — **болован** m. globus lapideus.

банъ, bei den Byzantinern βοεάνος; serb. **бан** kroat. ban. — **бан** m. Rathhalter. v. Engel 109. Ein dunkles Wort.

банъ balneum: nsl. banja bulg. bană serb. **бања** čech. báně; alb. banjă, bagne blanch.; mlat. banna cistae species; deutsch Wanne; magy. bánya metalli fodina. Alle diese Wörter sind deutsch: anders Boller, Sitzungsb. 19, 263; Diez, Wörterb. 37, vergleicht baja. — **банъ** f. balneum, metalli fodina; **бъск** adj. fossoris; **бъкш** m. fossor; **баницъ** f. modius.

баснъ fabula: nsl. basen, basnja bulg. basen, basnă. — **баснъ** f. id.; **бъснъ** vb. fabulas narro. Schull. vergleicht βάζω schwatze und nsächs. basen Mährchen erzählen.

батогъ baculus: vgl. kleineruss. batih scorzonera rosea. — **батог** m. Stockfisch clem. 310. **баток** Iszer.

башта pater, woher asl. **баштина** hereditas, **баштичъ** adj. patris: bulg. bašta, bače, baština; serb. **баштина** solum natale, fundus; russ. бата; magy. bátya, bácsi; alb. bac socius; bastine ager blanch. — **бачио,** **бадъ** m. frater natu maior.

безаконие iniqutas. — **безаконіъ** f. Eliade: vgl. mrum. zlykon; alb. zakon Stier; ngr. ζακόνιον alex. 36. duc. consuetudo.

бездъна abyssus: nsl. bezdna bulg. bezdnă. — **бездъ** f. abyssus Eliade; **бъзъ** f. tenebrae.

безъ sine. — **безъ** id. Eliade.

бечьстъникъ, **бечьстънъ** und **бечьстънъ** non honoratus. Vergl. Gramm. I. 215. — **бечинчикъ** adj. ineptus, miser; **бечинничъ** f. ineptia. Schull. bringt Argum. 80. bei germ. obs. Beschiss fraus, Be-scheisser fraudulentus.

биръ: bulg. bir f. Steuer. — **бир** m. id.; **бироск** vb. parem esse, vincere, possidere; **бироликъ** m. inquinus. Der slav. Ursprung des Wortes ist sehr zweifelhaft: man vgl. magy. bér posse, possidere.

бичъ flagellum. — **бичъ** m. id. Schull. vergleicht nsächs. Pietsche und mgr. βίτσα, βίσσα.

благъ bonus; **благословитъ** benedicere; **благочестие** pietas; **благенъ** beatus. — **благъ** f. felicitas clem. 245.: vgl. **милъ** gratia; **благородникъ** adj. nobilis; **благословеск** vb. benedico iass.; **благословеніъ** f. benedictio; **благочестіъ** f. pietas clem. 295; **благочестие** adj. pius clem. 294; **благочестникъ** adj. pius; **благинъ** adj. felix Eliade.

БЛАЗНЪ scandalum. — **БЛАЗНЪ**, **БЛАСНЪ** f. opus imperite peractum; **БАЛЪНІСК**, **БАЛЪСНЕСК** vb. opus imperite perficio: vgl. **НЕБЛѢЗНИК** adj. stupidus; **НЕБЛѢЗНИЧІТ** f. stultitia. Diez 1. 91. vgl. serb. блесан stultus.

БЛАТО palus. — **БАЛГЪ** f. lacus, stagnum; mrum. μπάλτας coenum. Die Versetzung des Λ ist befremdend.

БЛЪГАРИНЪ bulgarus: bulg. българин. — **БЪЛГАР** m. id.

БЛЮДО lanx. — **БЛНД** m. lanx, vas; **БЛНДВЦ**, **БЛНДНШІЛ** m. dem.; **БЛНДАРІО** m. theca scutularum. Über Ι für Υ sehe man Vergl. Gramm. 1. 25. 266.

БОБРЪ, **БЪБРЪ** castor. — **БРІС** m. id. Beides wohl lat. Ursprungs. Diez, Wörterb. 52. Man vgl. auch **БОВОРНИК**, **БРИВОРНИК** m. veronica beccabunga und **БЛАВОРНИК** m. calceolus marianus.

БОБЪ faba: nsl. bulg. bob; magy. bab. — **БОБ** m. id.; mit **БЕБОЛНИК** m. sisymbrium vgl. man nsl. bobolnik lepidium cardamom. Nicht von dem lat. faba stammend.

БОГЪ deus. — **БОДОТКЪЗ** f. epiphania, nach Eliade aus **БОГЪ** und **БОТКЪЗ** zusammengesetzt; **БОГАТ** adj. dives alb. **Багат**; **БОГХТАШ** m. homo dives iass.; **БОГХТАТЕ**, **БОГХЦІТ** f. divitiae alb. μπαχάτια id.; **БЕОГЦЕСК** vb. divitem reddo; **БОГХТ** adv. satis; vgl. **БАГДАН** m. semen cardamon.

БОЙ pugna: nsl. bulg. boj; srb. бојник; magy. baj difficultas, pugna; bajnok heros. — **БАО** m. aerumna, labor: die Bedeutung des rum. Wortes zeigt, dass es unmittelbar aus dem magy. entlehnt ist; **БОЙНИК** m. pugnax mar. 2. 89. Schull. vergl. engl. bale; auch an goth. balvjan ist nicht zu denken.

БОЛѢТН aegrotare, **БОЛЬНИЦА**: bulg. болѣ, bolkъ, bolnav; serb. бола dolor. — **БОДЛЪ** f. morbus; **БОЛѢК** adj. aegrotus iass. psal. 67; **БОЛЕСК** vb. aegroto; **БОЛНАВ** adj aegrotus; **БОЛНЪВЕСК** vb. aegroto; **БОЛНИЦЪ** f. nosocomium; **БОЛНИЦАРІО** m. nosocomus.

БОЛЫРНЪ, **БОЛЫРЪ** magnatum unus: bulg. bolerin: vgl. alb. buljar Stier: bugliari diconsi i magnati albanesi Rada 1. 134; bujar, bujarešъ, bujarišt; μπουγιάρ praefectus urbis; bujare-te patricii blanch. — **БОЖРЮ** m. bojarus; **БОЖРН** m. Stadtcommandant clem. 268; **БОЕРНЦЪ** f. bojara; **БОЕРЪ** f. Bojarenthum; **БОЕРЕСКЪ** adj. bojaricus.

БРАДЪ securis: bulg. bradvъ serb. брадва; vgl. magy. bárd: alles aus dem Deutschen: ahd. barta mhd. bart. Diez 1. 93. — **БАРДЪ** f. securis; **БЪРДАШ** m. faber lignarius. Unmittelbar aus dem magy.

БРАЗДА sulcus: nsl. brazda bulg. brazdъ. — **БРАЗДЪ** f. id.; **БРЭЗДІЗ** für **БРЪЗДІЗ** vb. sulco; **БРЪЗДАРІ** Eliade.

БРИЧЪ novacula: serb. бричити tondere; magy. bicsak, bicska; alb. μπρίσκα, brisk. — **БРИЧЮ** m. novacula; **БРИЧАГ** m. culter plicabilis.

БРОДЪ vadum: nsl. bulg. brod vadum; serb. брод vadum, navis. — **БРОД** m. **БРЭДИННЪ** f. triectus; **БРЭДАРІО** m. portitor: vgl. **БРОДЕСК** vb. deliro mit nsl. broditi blaterare. Dunkel ist **БРОДѢЛЪ** f. eventus.

БРОШТЬ: bulg. broš aus brošt serb. брох rubia tinctorum. — **БРОЧЮ** m. rubrica.

БРОУСТИ: nsl. brusiti: morje vankaje brusí blato Crell; bulg. brusha poma decutio. — **БРЭШЕСК** vb. jaculor.

БРЪВНО trabs: nsl. brvno, brun bulg. бръвно. — **БЪРНЪ** f. id.

БРЪЛОГЪ lustrum ferae: nsl. brlog serb. брлог. — **БРЪЛОГ** für **БЪРЛОГ** m. iass. es entspricht dem asl. ложе, ограда, съкровище.

БРЪТЪ: russ. боръ čech. brt' poln. barć Bienenstock in einem hohlen Baume. — **БОРТЪ** f. truncus cavernosus.

БРЪШЛАНЪ: nsl. bršlén, bršlan bulg. бръшлén serb. бршљан; magy. boroszlán. — **БОРОШЛАН** m. hedera. Unmittelbar aus dem magy. entlehnt.

БРЪШТАНЪ hedera: serb. брштан; magy. borostyán: vgl. nslov. brščel. — **БРОЩЕН** m. sambucus.

БРЪШТЪ: russ. борщъ poln. barszcz acanthus, heracleum sphondylium. — **БОРШ** m. ius acidum.

БРѢЗА: nsl. breza vacca maculis albis sparsa; brezast adj. id.: vgl. nsl. brêza betula **БРѢЗ**. — adj. albis maculis sparsus.

БОУЙ, БОУИКЪ stultus. — **БОЕК** adj. ferus; **БОЧІГІК** f. ferocia; **БОЧІСК** vb. abundo iass.; **БОЧІТВРЪ** f. abundantia; **БОЕСТРѢ** adj. ferus; **БОЕСТРѢ** f. ferocitas; **БОЕСТРѢ** m. Zeltergang des Pferdes: vgl. **БОЙГОСК** vb. perplexe loquor; **БОЕЦІСК** vb. luxurior. Diez 1. 92. vergleicht passend serb. бујање

БОУКНЖТИ: serb. вукинути mugitum edere, exardescere, resistere. — **БОКНІСК**, **БОГНЕСК**, **БОФНЕСК**, **БОВНЕСК** vb. trudo; **ИЗБОКНІСК** vb. eructo.

БОУКЪ littera: nsl. bukve pl. liber; bulg. serb. буквар. — **БОКЕ** f. littera mar. 2. 7; **БОКЕ** лѣ словенѣцие endl. 178; **БОКОДКИ** f. **БОКВАРЮ** m. abecedarium.

БОУРІНЪ: bulg. burēn, buren russ. буръянъ poln. burzan; magy. burján. — **БОРІТКИ** m. herba inutilis; buriana de buba rea scrophularia aquatica.

БОУХНЖТИ: vgl. bulg. buhnъ russ. бухнуть poln. buchnać. — **ИЗБОКНІСК** vb. eructo: vgl. **БОУКНЖТИ**.

БОУШИТИ: serb. бушити corrue. — **НЪБОШІСК** vb. erumpo.

БЪДѢНИЈЕ pervigilatio: serb. бденије, деније. — **ДЕНІЛ** f. officium nocturnum; **БДІНІСК** vb. vigilare clem. 240.

БЪЗЪ: nsl. bez, bezeg russ. бозъ čech. bez; magy. bozza, bozda Molnár. — **БОЗ** m. sambucus ebulus.

БЪТЪ: nsl. bat bulg. but baculus — **БЪТЪ** f. baculus.

БЪХ: serb. бахнути ex insperato adesse; ударити бахом terrefacere. — **ЗЪПСЕСК** für **ЗЪПШІСК** vb. inopinate deprehendo. Vgl. Diez, Wörterb. 394.

БЪЧІВА dolium: bulg. **БЪЧВА**. — **БОШКЪ** f. id.

БЪШЪ: adverbialer sing. instr. **БЪШНЊК**: bulg. baška seorsim; ubaška: ubaška skd iudicium separatum berec; serb. башка glas. I. — **БЪШКА**, **ДЕ А БЪШКА** adv. seorsim: alb. bašk ist Haufen, baškъ zusammen.

БЪМВОЛЪ bubalus: nsl. bulg. bivol; magy. bival: vgl. alb. bual, buj, bualicъ. — **БИВОЛ** m. id.; **БИВОЛНЦЪ** f. vacca bubalina; **БИВОЛАРЮ** m. pastor bubalorum: vgl. das unter **БОВЪ** erwähnte **БИВОЛНІК** sisymbrium. Nicht unmittelbar aus dem lat.

БЪКЪ taurus: nsl. bik. — mrum. biku m. id. boj. 39.

БѢЖАННІЈЕ fuga. — **БѢЖЕНІЛ** f. id.; **БѢЖЕНЕСК** vb. fugio; **БѢЖЕНАРЮ** m. exul.

БѢЛЧЮГЪ annulus: bulg. bēlčjug serb. бночут. — **БѢЛЧЮГ**, **БЕЛЧЮГ** m. id. Ein dunkles Wort.

БѢЛЪ albus: nsl. bēliti bulg. beli putamen detrahere. — **БѢЛАН** adj. flavus; **БЕЛЕСК** vb. corticem detraho mrum. μπιλέσχου. Zu **БѢЛЪ** ist wohl auch alb. baljoš flavus zu ziehen.

БѢБНЖТИ sonum edere. — **БОМЕЂЕСК** vb. susurro.

БѢДЖ ego: **ДОБЫТИ** nsl. dobiti bulg. dobi acquirere; dobanda Sprache der Bulgaren, Denkschriften 7. 121; **ИЗБѢДЖ** inf. **ИЗБЫТИ** liberari. Vergl. Gramm. 3. §. 253. — **ДОБЫНДЪ** f. lucrum, foenus; **ДОБЫНДСК** vb. lucror; **ИЗБѢНДЪ** f. salus iass., vindicta; **ИЗБѢНДСК** vb. vinco, vindico; vgl. auch **РѢЗБѢНД** vb. delecto. Obwohl **ДОБѢДДА** nur im bulg. vorkommt, **ИЗБѢДДА** unbekannt ist, so darf doch weder **ДОБѢНДЪ** mit einem lat. debenda (Diez 2. 410. 352), noch **ИЗБѢНДЪ** mit it. sbandire (Diez 1. 93), noch mit do abunde oder divendo (lex. 192.) zusammengestellt werden. Vgl. **ДОВАДЪ** unter **ДОВІД** (**ДОВІСТИ**).

БѢДНТИ accusare: nsl. ovaditi indicare: bulg. vadi serb. вадити promere sind davon verschieden. — **БѢДЕСК** vb. indico; **НІВѢДНТ** adj. non indicatus.

БѢЛНТИ volvere. — **БѢЛЕСК** vb. involvo.

БѢЛЪ fluctus: nsl. val serb. вал; alb. vaalj Stier valj mscr. valla blanch.; bulg. val hat eine andere Bedeutung. — **БАА** m. id.

БѢРДѢТИ: nsl. vardēti bulg. vardi custodire; aus dem Deutschen: ahd. wartēn; keine Zusammensetzung des deutschen war und des slav. Verbum **ДѢТИ**. — **БАРДЪ** f. Wachthaus; magy. várda.

БѢРЪ calx: bulg. var. — **БАР** m. id.; **БѢРОС** adj. calcem continens; **БАРНИЦЪ**, **БѢРАЛНИЦЪ** f. fornax calcaria; **БѢРАРЮ** m. calcarius; **БѢРІСК** vb. calce dealbo.

вѣлій magnus. — вѣл id. sulz.; вѣл ага magnus aga; вѣл дворник chris. 26. вѣл ворник magnus vornik; вѣгри вѣнций magni boiari.

верига catena: nsl. veriga, bulg. verigъ. — веригъ f. annulus; веригаш m. leno; веригарю m. rhamnus catharticus, acer cordifolium.

веселъ laetus. — вѣсълъ, веселос adj. id.; веселій f. gaudium; веселеск vb. oblecto: vgl. alb. veseljite bin ergiebig.

весло remus: nsl. bulg. veslo. — вѣнслъ f. id.; вѣнслу, вѣнслез vb. remigo.

вечерни officium vespertinum: serb. вечерња, russ. вечерня. — вѣчерній f. id.

видѣниe visio. — видѣній f. id.: vgl. привѣлици f. spectaculum.

винна culpa: bulg. винъ; asl. виноватъ reus. — винъ f. culpa; винъдъ m. suspicio; виноват adj. reus; виновъцеск vb. accuso; дісвиновъцеск vb. excuso.

витязь heros: nsl. vitez, serb. витеz; magy. vit  z. — витѣз m. id.

вихъръ turbo: nsl. viher, bulg. вихъръ, serb. вихар. — вифор, викор m. procella iass.; твифор vb. turbine iactor. Diez, W  rterb. 391., denkt zweifelnd an it. bufera.

вишни: nsl. vi  nja, bulg. вишнъ, serb. вишња cerasum apronianum; ngr. βισηνον, βισηνιά; alb. vi  je mscr.; it. visciola, ahd. wihselia. Diez, W  rterb. 374. — вишнъ, вишнинъ f. id.; вишни m. cerasus aproniana.

владыка dominus: bulg. владикъ, serb. владика episcopus: ngr. δεσπότης. — вѣдѣнкъ m. episcopus; вѣдѣнчиy f. episcopatus.

влакъ: nsl. vlak, serb. влак rete. — тrum. βλάχον id.; волок m. rete mar. 3. 35. ist neue Entlehnung aus dem Russischen.

вѣльколакъ vulcolaca, eigentlich lupi speciem habens: bulg. вѣлколак, вѣлколак, serb. вукодлак; ngr. βουλχблака, βρουхблакаς vent.; alb. vurvolak von Hahn's Alban. Studien 1. 163.: gr. λυκάνθρωπος, fz. loupgarou etc. Diez, W  rterb. 677. — вѣрколак m. daemon; вѣрколачъ luna defectio: in Betreff dieser Bedeutung ber  cksichtige man die von mir im Lex. linguae palaeoslovenicae gegebene Notiz: deficiente luna vel sole rustici dicere solent: vlkodlaci comedenter lunam vel solem.

вѣльхъ magus: ungr.-slov. volhvica mulier hariolans; kroat.-slov. vuhvec; bulg. вѣльхъ praedo, fur. — вѣлѣфъ: вѣлѣфа вѣй daemo metallicus: vgl. вѣрфеск vb. garrio; вѣрфиторю m. homo garrulus mar. 1. 23.

возатай auriga. — вѣзетей m. id.; визитей clem.: vgl. alb. vozetarem promovere (remigando Stier).

войникъ miles: nsl. vojnik, serb. војник: magy. latinisirt: vojnikio Bartal 3. 275. — войник m. heros.

волы voluntas: nsl. volja, bulg. волъ; alb. vol. — волъ f. id.; волеск adj. laetus; волеск vb. volo; воницъ f. voluntas; волник adj. voluntarius; волничій f. liberum arbitrium; мѣтко волническ vb. libere ago; некоъ f. necessitas, miseria (nsl. nevolja miseria; magy. nyavalya morbus; alb. nevojъ, нобѣгуя necessitas); некошъ adj. miser; некоеск vb. operam do; неконицъ f. studium; неконторю adj. sedulus.

воня odor. — вѣщнинцъ f. mentha silvestris: vgl. russ. вонючка, poln. wonianka. Aus dem russ.: weiches и kann im rum. ausfallen.

вощтина: nsl. вошчина, serb. воштина, poln. woszczyny faex ceraria. — вощине pl. f. id.

воѧвода dux e вої milcs et воѧ ducens; nsl. vojvoda, bulg. војводъ; magy. vajda, ehemel vajvoda; ngr. βαρύδος duc. βαρύοντάς, βαρύονдás alex. 28. 47. 52. — воѧвод m. chris 11. воѧвод, воѧ m. princeps.

врабинъ passer: nsl. vrabelj, vrabec, serb. врабац. — врабинъ f. fringilla domestica Bielz; вѣрбюдаръ f. avis iass.

врагъ inimicus, вражда inimicitia: nsl. сѣвраѣz adversarius. — вражетъ f. discordia; вѣржеск vb. concito: vgl. вѣржмаш m. inimicus und alb. βράχυι homicidium. Lex. 326. vergleicht gr. ἄρεθίζειν.

враждание divinatio, вражити magicas artes exercere; nsl. vraža supersticio. — **вражъ, връщъ** f. incantatio; връжеск, връческ vb. incanto.

вранъ: bulg. vrantъ Pfropf, serb. врање obturamentum, Spund. — **вранъ, връхъ** f. Spundloch.

вратъница ianitrix: nsl. vratnice, bulg. vratnitsа porta. — **вратнициъ, вранициъ** f. id.

връстъ аета aetas: nsl. vrsta, bulg. vrъstъ id.; serb. врста series. — **върстъ** f. aetas, stria; **върстез** vb. lineis distinguo: **върстник** adj. adultus; **невърстник** adj. nondum adulta aetate: alb. vъrsъ, vъrrtsъ aetas; vъrsъnik aequalis.

врътъ пътъ spelunca. — **въртоп** m. palus.

врътъти circumagere, врътежъ Schraube; bulg. vrъtež; alb. vertit circumago. — **десвъртеск** vb. retorqueo; **врътци** m. obex, trochlea, puteus metallicus; **врътеж** m. Wagenwinde Iszer; **врътежеск** vb. verto iass.; **въртъклинициъ** f. rhombus, girillus; **врътъти** m. circuitus iass. 139.

връхъ сасумен: nsl. vrh, bulg. vrъh; asl. съвръшити perficere. — **върхъ, върхъ** m. id.; **върховник** землю валахское chris. 25.; **фършиеск, офършиеск, съвършиеск, дъсвършиеск** vb. perficio; **десвършире** f. perfectio; **обършъ, обършиъ** f. campus elatior: vgl. **ковършиеск** vb. antecello; **нековършит** adj. immensus und **поворшит** iass. für asl. прѣклоненъ.

връша: nsl. vrša, serb. врша, russ. верша, poln. wiersza; magy. halászvársa. — **вършъ** f. passa.

връдъ dignus: nsl. vrēden, serb. приједан. — **връдник**, nach dem Lex. auch **върник**, adj. dignus; **вредничъ** f. dignitas; **нвредническ** vb.ignum habeo. Mittelbar aus dem Deutschen.

връмъ tempus: nsl. vrême, blg. vreme, serb. пријеме. — **връме** f. id.; **връмъник** adj. temporalis.

връти: bulg. vrъtъ insero; serb. увријети се, уврем се schmiege mich hinein. — **въръск** vb. insero.

въздохъ aër. — **въздъхъ** m. id.

въстагнити retinere. — **астънгънеск** vb. detineo.

въдра lutra: nsl. vidra, serb. видра, russ. выдра; magy. vidra. — **видръ** f. lutra vulgaris.

въжлъ: serb. вижло, вижлие, вижлица, russ. выжлецъ, выжлица; magy. visla. — **вишъ** f. canis avicularius.

въдова vidua. — **въдъвъ** f. id.; **въдъвъ** m. viduus; **въдъвътъ** f. viduitas; **въдъвъеск** vb. vidua, viduus sum: für Entlehnung aus dem Slavischen spricht das тъ der ersten Sylbe und der Accent: vgl. it. vedova. Diez 1. 337. und Wörterb. 745., führt **въдъвъ** auf vidua zurück.

въверица: nsl. veverica, serb. вјеверица sciurus; ngr. βεβερίτας vent. — **въверициъ** f. id.

въдро hydria: nsl. vêdro, bulg. vedro; magy. veder; alb. vedrъ. — **въдръ, вадръ** f. hydria, urna.

въкъ aevum. — **въкъ** m. saeculum, aeternitas; **вечъ** in aeternum; **въкъла** **въкъла** chris.; **въчник**, **въшник** adj. aeternus; **вечъ** f. aeternitas.

въкъстъ fama. — **въкъсте** f. nuncius; **въкъстеск** vb. nuncio; **невестит** adj. obscurus.

вътрило velum: nsl. vetrilo; magy. vitorla id.: bulg. vetrilo flabellum. — **вътрилъ** f. velum navale.

възати ligare: nsl. vezek. — **вънзок** m. fascis, für ein asl. съвъзъкъ: -c ist abgefallen wie in **фършиеск**, **фъешник** aus **съвръшити**, **съвѣтииникъ**.

гагати: vgl. serb. гагалица avis genus, russ. гага, гагачий. — **гъгъеск** vb. glacito.

гадъ animal reptile: bulg. gadinъ pecus volatile. — **гадинъ** f. animal, bestia rapax, insectum.

галета: ahd. gellita, gellida, mlat. galeta, gallida; nsl. golida Milchgelte, russ. гелетка ziz. bei sachar 131. — **гългътъ** f. cubulus. Ein dunkles Wort.

галица: vgl. russ. галка corvus monedula. — **галица** f. garrulus glandarius Bielz.

ГАЛКА: vgl. poln. galka globus. — **ГАЛКЪ** f. glandula, tonsilla, Drüse.

ГАТАТИ vaticinari. — ~~гататъ~~ vb. coniicio.

ГВОЗДЪ clavus: bulg. gozdij; asl. ~~прнгвозднти~~; nsl. zaglozditи verkeilen; alb. gošđa: serb. гвозд weicht in der Bedeutung ab. — **ГЪВОЗДСК** vb. affigo iass. 118.

ГЛАВА caput: serb. главетина, augment. von глава. — **ГЛАВАТНИЙ** f. cranium.

ГЛАСТЬ vox. — **ГЛАС** m. id.; **ГЪССИСК** vb. vocem emitto; **ГЛАСНИК** adj. sonorus; **ГЛАСНИК** m. **ГЛАСНИКЪ** f. vocalis. Nicht etwa mit dem lat. classicum zusammenzustellen: Lex. 238. denkt an das griech. γλάζω clamō; Schull. vergleicht gr. κλάζω und schwed. glosa; Diez, Wörterb. 99., hat das Richtige.

ГЛЕЗНЯ talus: nsl. gleženj, serb. глежанъ. — **ГЛЕЗНЬ** f. iass. 17.; **ГЛЕЖНЬ** f. Lex. 116. id.

ГЛОБА mulcta: bulg. globъ und serb. глоба; alb. gjobъ, gjobar. — **ГЛОБАТЬ** f. id.; **ГЛОБЕСК** vb. mulcto. Nach Lex. 238. vom lat. deglubo translate; Schull. vergleicht engl. club zahlen.

ГЛОТА turba: serb. глота familia. — **ГЛОДАТЬ** f. turba: vgl. Мъ **ГЛОД** für asl. **ОГЛАДЕНЖТИ** iass. psal. 68.

ГЛОУМЪ scena: nsl. glumiti se nugari Krell; serb. глумач histrio. — **ГЛОУМЪ** f. iocus; **ГЛОУМЕЦ** adj. iocosus; **ГЛОУМСК** vb. iocor. Lex. 239. vgl. griech. γελάω.

ГЛЪКЪ: bulg. glъč, glъča, nsl. golč, golčati loqui. — **ГЪЛЧАВЪ** f. tumultus; **ГЪЛЧЪВСК** vb. tumultuor: vgl. **ХОЛКЪ** f. tumultus und **ХОЛКЪСК** vb. tumultuor mit serb. хука.

ГЛЪТЪ guttur erschlossen aus dem nsl. golt; bulg. glъtъk Schluck und glъtam deglutio. — **ГЪТ** m. collum für **ГЪЛТ**; **ГЪТЛЕЖ** iass. mar. **ГЪДЛІЖ** m. guttur; **ГЪЛТАН** m. guttur: vgl. asl. **ГРЪТАНЪ** nsl. grtanec und asl. **ПОГЛЪТНТИ**; **ГЛІТ** vb. deglutio: vgl. чин mit einem asl. ЧАЛЬНЪ. Nach Diez 1. 339. hängt **ГЪТ** mit dem lat. guttur zusammen, mit welchem Wort Lex. 238. **ГЪЛТАН** zusammenstellt.

ГНОЙ pūrefactio, stercus: nsl. bulg. gnoj; magy. ganéj. — **ГНОЮ** m. simus; **ГНОЕСК** vb. stercoro.

ГОДЪ tempus. — **ОГОД** m. requies: vgl. aserb. **ГОЙ** rax.

ГОЙ: aserb. **ГОЙ** rax. — **ОГОЕСК**, **ОГОЮ** vb. sedo; **НЕОГОНТ** adj. irriquietus: vgl. **ОГОД** m. requies.

ГОЛЪ nudus: nsl. bulg. gol. — **ГОЛ** adj. sulz. Eliade. clem. 279. mrum. γυάλου id.; **ГОЛЕСК** vb. denudo; **ГОЛЪТАТЕ** f. голичюне f. nuditas; **ГОЛАШ** adj. nudus, depilis.

ГОЛЖКА columba: **ЧЛЯБ** id. mar. 1. 46.

ГОНИТИ pellere: nsl. goniti, bulg. goni; nsl. krava se goni; serb. гоне се зецови. — **ГОАНЪ** f. persecutio; **ГОНЕСК** vb. pello, persequo, mrum. ἀγωνίσκω id.; **ГОНАЧІЮ** m. persecutor; **ГОНИЦЪ** f. vacca coitum appetens.

ГОРА mons: **ГОРК** supra. — **ПОГОР** vb. deiicio; **ПОГОРЖШ** m. descensus.

ГОРЫНКЪ: slavisch zwar nicht nachweisbar, doch wahrscheinlich slavischen Ursprungs. — **ГОРНИК** adpator, vulgo gorniko Lex. 240.; magy. gornyik.

ГОРѢКИ ardere. — **ДОГОРЕСК** vb. torreo.

ГОСПОДАРЪ dominus. — **ГОСПОДАР**, **ХОСПОДАР** m. princeps; пгр. υσπερδάρος deh.

ГОТОВЪ paratus: nsl. bulg. gotov, serb. готов; alb. gati, γκάτη. — **ГАТА** adj. paratus; **ГАТ**, **ГЪТСВ**, **ГЪТСК** vb. paro; **ГЪТСЛЪ** f. apparatus: ein dunkles Wort, das slav. **ГОТОВЪ** haben wir Radices 18. mit goth. gataujan zusammengestellt. Nach Lex. 235. a gr. κατασκευάζω per apocopen et antithesin, mutato k in g, more solito. Man vgl. oben pag. 9.

ГРАБИТИ rapere. — **ГРАБЪ** f. festinatio; **ДІ ГРАБЪ**, **ГРАБЪ** adv. cito; **ГРАБНИК** adj. festinans; **ГРѢБНИЧІЙ** f. festinatio; **ГРѢБЛЪ** f. peeten foenarius, rastrum: nsl. grablje, serb. грабље; magy. gereblye: vgl. bulg. grebulъ. Mit **ГРАБЪ** stellt Schull. nsächs. gra, grade zusammen.

ГРАДЪ hortus, urbs: nsl. grad, bulg. grad; asl. **ГРАДИНА**, bulg. гръдинъ, serb. градина; asl. **ГРАЖДЪ**; alb. garth, gardhi sepes; gradinъ; gardh sepire Stier. — **ГАРД** m. sepes; **ГАРДИНЪ** f. margo; **ГРѢДИНЪ** f.

mrum. gardinъ boj. 134. ухарутнъс hortus; дэзгръдиск vb. sepem solvo; гръдинаръс m. hortulanus; гръдинъреск vb. hortum colo; гръдъс f. vimen, Zaunrute; гражд m. stabulum. Vergl. Diez 1. 93. 2/3 Wörterb. 173. Schwerlich gothisch: hinsichtlich der Stellung des *r* vgl. man балтъ mit блато und плавъмънъ, wofür mrum. pulmuntъ, mit pulmo.

грай cantus: vgl. nsl. grajati vituperare. — грай m. sermo; гръск vb. loquor.

грамада cumulus: nsl. grmada, bulg. гръмадъ acervus. — гръмадъ f. cumulus.

граница limes: nsl. granica, serb. граница. — границъ f. id. Eliade; грънци vb. limito.

грибъ: russ. грибъ, poln. grzyb fungus. — хрибъ, хирнебъ f. boletus bovinus.

гривна collare: bulg. grivnъ, russ. гривна, serb. гривна armilla. Beide Bedeutungen hängen zusammen. — гриница f. grivna mar. 2. 69.

гробъ sepulcrum, гробница: serb. гробница. — гропница f. coemeterium Eliade.

гроza horror. — гроазъ f. id.; гроазник adj. horribilis; гроазак adj. foedus; гроазвітъ f. foeditas; грозиск vb. pertereo mar. 2. 261. Schull. vergleicht deutsch Graus und poln. groza.

грохотъ cachinnus. — грохотъ m. grunnitus; грохотеск vb. grunnio.

гроумъ: vgl. russ. грумъ gleba mit nsl. gruda, serb. груда. — гръм m. id.

гърбъ dorsum, gibbus: nsl. grb, bulg. гръб dorsum, гръбъ gibbus, serb. грба gibbus; asl. гръбатъ gibbosus; alb. кърбишт Rückenwirbel. — гръбъ f. dorsum iass. 17. 67.; гърков adj. curvus; гърбокнина f. curvatura; гърбеск vb. vim facio iass. 37. 13.; гърбовеск vb. curvo; гърбачъ adj. gibbosus.

гълло guttur, collum: nsl. grlo, bulg. гръло, гръклун. — гърлъ f. gurges, rivus: mit гърлан m. guttuf, mrum. ухарухадану и mit гърклънц m. arteria aspera vergl. man serb. грълан, bulg. гръклун.

гърчица: russ. гречка, гречуха, гречиха; magy. haricska, von грекъ asl. гръкъ graccus, daher eigentlich griechische Frucht. — хришкъ, хирншкъ, харншкъ f. polygonum fagopyrum; Haritsch bei clem. 267.

гърчици, съгърчици contrahere: nsl. krč und krčiti, serb. грч, грчици, russ. скорчить; magy. göres: vgl. alb. гърчъ cacumen. — кърчею, сгърчю m. spasmus; кърчез vb. torqueo; згърческ, сгърческ vb. contraho. Schull. vergleicht griech. χάρσιος.

гържица von гързъ rodere; bulg. гръзъ, serb. грижа. — грижъ f. cura; негрижъ f. incuria; грижеск, грижъз vb. euro; грижаре f. cura; грижник adj. sollicitus. Nach Lex. 245. vom lat. curiosus. Vgl. грижаница f. sacra communio Eliade.

гъръхъ peccatum. — греш m. mendum: vgl. венчъ und въкъ; грешеск vb. pecco; грешалъ f. culpa; негрешит adj. vitiis vacuus.

граада: nsl. greda, serb. греда; magy. gerenda; ngr. γρεντία poutre vent. — гриндъ f. trabs; гриндею m. trabs aratri: nsl. gredelj; magy. grendély. Nach Lex. 245. vom ital. grande pars tecti prominens.

гуштеръ: nsl. guščer, bulg. гуšтеръ, serb. гуштер, гуштерица lacerta; ngr. βόστερος alex. 1. γουστερίτςα, βοσтерітса talpa duc. — гушер m. lacerta; гушерица f. Rosswurm.

гъвати, съгъвати plicare: nsl. gibati, giba Falte; serb. гивати. — гиевеск vb. curvo iass. 37.

гъзда: nsl. gizda superbia, gizdav superbus, serb. гиздав comitus. — гиздав adj. venustus Lex. 767..

гъгнание mussitatio. — гънганіъ f. insectum; гънгав adj. balbus; гънгъвеск vb. balbus sum: vergl. гъндак m. scarabaeus mar. 1. 46.: mrum. γούγγυσέσκου murmuro ist griech. γούγγυζω.

гъжва, гъжвица vimen: nsl. гожва, bulg. гъжвъ Turban, serb. гужва. Das Wort hängt mit вазати zusammen: vgl. гжетница mit вжсъ, жсъ, daher nsl. гоженица neben воженица und poln. gąsienica neben wąsienica. — вънци m. flexibilitas; вънкос, вънжос adj. flexibilis; гънж m. funis e libro; гънжеск vb. contorqueo: vgl. кънжъ f. fustis appendendo aheno.

гъстъ densus. — хънсъ m. dumetum. Die Zusammengehörigkeit beider Wörter ist zweifelhaft.

гжъсъ anser: nsl. gosak anser mas, gôska, bulg. гъскъ anser. — ГЪНСАК, ГЪСКАН m. anser mas; ГЪНСКЪ f. anser. Diez 1. 93. 339. denkt an das deutsche Gans: vgl. auch Wörterb. 163.

дати dare: дат, дад. — даждів f. vectigal Eliade: asl. ДАЖДА; дажнік adj. tributarius chris. 9.; даник f. donatio: asl. ДАНИЕ; дъниторю m. donator Eliade; дар m. donum: asl. ДАРЬ; дарник adj. liberalis; дърничітъ f. liberalitas; дървеск vb. dono; зъдар, дадар adv. gratis, in vanum; дзъдар adv. frustra; дърник adj. vanus; зъдърничітъ f. vanitas: alb. darovit, dhuroig dono. Vgl. ПРИДЪДИТ iass. psalm. 77.

дворъ aula. — дворник, ворник m. iudex curiae Eng. 109. Gemeindevorsteher in der Moldau: befremdend ist скорник; одор въ одоркиреъ m. magy. udvarbíró Hofrichter und in одорхеъ m. magy. udvarhely: одор ist unmittelbar aus dem magy. entlehnt.

дипла utriculus musicus: serb. дипле plur. — дипла f. Geige.

дникъ diaconus: nsl. dijak, serb. ђак. — дніак m. studiosus (Student); днеческ vb. in schola sum. Nur mittelbar aus dem Griechischen.

длато scalprum: nsl. dléto, dlétno, serb. длијето. — длатъ f. id.

длѣпти, длѣж scalpere. — длѣск vb. glabro. Jüngere Entlehnung aus dem Serbischen.

дѣбѣтъкъ facultates: nsl. dobitek, serb. добитак lucrum: aserb. ДОБЫТЪКъ pecus Lex Duš. 64. 154. 193; bulg. добитѣк pecus: vgl. bulg. imane animal; alb. dobii quaestus, dobia victoria, dobites victor blanch. — дебиток m. animal; дебиточеск adj. animalis; дебиточітъ f. bestialitas. Lex. 193. vgl. lat. vita.

дѣвѣсти, дѣвѣдѣ adducere: russ. довести, доводъ; poln. dowod probatio, dowodzić probare. — дѣвѣдѣск vb. probo; дѣвадѣкъ f. argumentum.

дога tabula doliaris: nsl. doga; alb. dhogъ: vgl. bulg. дъгъ, serb. дуга, asl. джга iris; magy. donga; deutsch Dauge, Daube; mlat. dova, doga vas; it. prov. doga; ngr. ντόγα duc. бўға vent. — догъ f. tabula doliaris; дог m. asserculus: vgl. днгъ f. dorsum cultri, sulcus. Nach Diez 1. 15. mit дожъ zusammenzustellen: man vergleiche auch dessen Wörterb. 125. / 16

догнати: nsl. dognati. — дожанъ f. reprehensio; доженеск vb. reprehendo. Die Zusammenghörigkeit ist zweifelhaft.

додѣкти: serb. додијати molestum esse. — додиклъ f. molestia.

дойка nutrix: bulg. дојкъ, serb. дојњиња: serb. дојка ist mamma; dajke ist auch bei den siebenbürgischen Sachsen gebräuchlich. Archiv für die Kenntniss von Siebenbürgens Vorzeit und Gegenwart 1. 105. — дойкъ, дайнъ f. nutrix. Schull. vergleicht goth. daddjan, schwed. daeggja.

досада iniuria: serb. досада. — досадѣкъ f. id.; досѣдеск vb. molestus sum. Lex. 195. vergleicht досада mit it. disadattaggine, досѣдеск mit dis und sedo.

доспѣти: serb. доспjeti ad maturitatem venire. — доспеск vb. fermentor; доспѣкъ f. fermentatio; не-доспинт adj. non fermentatus.

достоинъ dignus. — дестоинник adj. idoneus.

драгъ pretiosus. — драг adj. carus; дръгъцеск vb. adamо; драгостъ f. amor, gratia; дръгъстос adj. carus, amoenus; дръгъстеск vb. blandior; дръгълаш adj. amabilis; дръгъцъ f. amasia.

драчъ saliunca: nsl. drač herbae inutiles, bulg. drakъ virgulta, srб. драч sentis. — драчинъ f. Weinschädling.

дробнти conterere: nsl. drob, bulg. drob iecur; serb. дров intestina; magy. darab. — дроб, сдроб m. fragmentum; здробеск vb. contero; здробнчионе f. contritio. Nach Lex. 197. vom lat. diribeo, während Schull. bei дроб an Troppe, Klumpen, bei сдроб an engl. throb denkt.

дрождни faex: nsl. droždje, drožе, serb. дрожда. — дрождний f. id. Nach Léx. 197. vom lat. de und restat.

дропъ: poln. drop otis tarda. — драп m. Bielz; драпікъ f. Iszer id.

дръзвъ audax. — дърз adj. audax; дръзвнеск vb. audeo; дръзвиц adj. audax; дръжітъ f. audacia.

дѹхъ spiritus. — **дѹхъ** m. id.; **дѹховник**, **дѹхоник** m. sacerdos: asl. **дѹховъникъ** nsl. duhovnik; ngr. πνευματικός; **дѹховническ** adj. spiritualis.

дѹхоръ, **тъхоръ** mustela putorius: nsl. **thor**, serb. **твор**. — **днхор** m. id.

дѹханіе flatio. — **днханігъ** f. halitus iass.

дѣло opera. — **дѣлгнник** adj. industrius; **дѣлнник** adj. elegans. In neuerer Zeit aus dem Russ. aufgenommen: **дѣлъ** f. acta.

дѣлъ pars. — **дѣлнцъ** f. ager: nsl. dělnica fundus hereditarius Jarnik.

дѣлъ: aserb. **дѣлъ** mons monum.-serb. dipl. 32. 62. 82 etc. — **дѣлъ** m. collis. Nach Lex. 172. vom lat. tellus, oder vom gr. δῆλος manifestus, quia mons est maxime conspicuus.

дѣбрава nemus: nsl. dobrava, serb. дубрава. — **дѣмбравъ** f. quercetum, silva; **дѣмбравник**, **дѣбравник** m. mellitis melissophyllum.

жалити си laborare: vgl. asl. **желы**, **желѣтва**, nsl. želja. — **жѣле**, mrum. žale, f. luctus; **желнник** adj. lugens; **жѣлеск**, **желеск**, **желѣск** vb. lugeo; **желанігъ** f. luctus iass.; **жалѣ** querela. Schull. vergleicht gr. σχετλιάζω, und denkt bei **жалѣ** an engl. yap, yawl.

жаръ pruna: **жератъкъ** pruna; nsl. žar radius, žerjavica pruna; bulg. žér, serb. жар, жератак pruna; alb. zjarr ignis. — **жаръ** m. pruna; **жѣрвѣск**, **жервѣск**, **жеркѣск** vb. ignem ruo in furno; **жератекъ** m. pruna. Schull. fällt bei diesem Worte gr. σερός und engl. scar brennen und char verkohlen ein.

ждеръ: serb. ждера, ждеро homo vorax. — **ждеръ** m. mustela martes.

жеврати: nsl. žebrati. — **жѣврѣск** vb. blatero.

желаръ: nur nsl. želar; magy. zsellér inquilinus: aus dem Deutschen, obgleich sich ein genau entsprechendes ahd. Wort, das dem nhd. Siedler entsprechen müsste, nicht nachweisen lässt. — **желаръ** m. id.; **желарица** f. inquilina; **желарікъ** f. Ansiedelung ohne Eigenthumsrecht. Lex. 333. vergleicht fz. gîte.

живина animal: nsl. živina, serb. живина. — **живинъ** f. id.; **живинігъ** f. animal mar. 2. 17.

жидовинъ iudeus: nsl. židov, serb. жидов. — **жидовъ** m. id.

жила vena: nsl. bulg. žilav venosus. — **жилав** adj. humidus; **жилѣвѣск** vb. humecto; **жилѣвѣлъ** f. humiditas.

жиръ pascuum: nsl. žir, serb. жир glandes. — **жиръ** m. id.

житаръ panifex: nsl. žitar, serb. житар frumentarius. — **житаръ**, **жѣтаръ** (vgl. bulg. žjuv mit živ) m. custos agrorum.

житыница horreum: nsl. žitnica, serb. житница. — **житницъ**, **жикницъ**, **жигницъ** f. id.: vgl. злагнъ mit Zalathna.

жлѣбъ: nsl. žlēb, serb. жлијеб; magy. zseléb, zsílf. — **жилнп** m. aqueductus. Das Wort ist unmittelbar aus dem Magyarischen entlehnt.

жрѣдъ pertica: nsl. žrd. — **жоардъ** f. virga: vgl. **жирѣдъ** f. meta oblonga.

жрѣтва sacrificium. — **жѣртвѣ**, **жертвѣ** f. id.; **жертвѣск**, **жертвѣвѣск** vb. sacrificio; **жертвнник** m. altare.

жѹгъ Wurzel: sonum edere: nsl. žižec insectum; žižek, serb. жижак curculio: alb. žužinkъ, vielleicht Mai-käfer. — **жиганъ**, **жигъранъ** f. animal.

жѹпанъ župan: nsl. župan, serb. жупан; magy. ispan; ngr. ζυπάνος, ζυπανιά duc. — **жѹпънъ** m. dominus; **жѹпънѣкъ** f. domina: vgl. alb. bujareškъ.

забава: nsl. zabava, serb. забава molestia. — **зѣбакъ** f. mora.

забрало propugnaculum. — **зѣбрѣлъ**, **зекрѣлъ** pl. f. cancelli.

закыти oblivisci. — **зѣйт** vb. obliviscor. Die Zusammengehörigkeit ist zweifelhaft.

закести, закедж ducere. — **зѣкод**, **закод** m. canis lanarius. Das rum. Wort wohl unzweifelhaft slav. Ursprungs, obgleich sich **закодъ** in dieser Bedeutung nicht nachweisen lässt.

закинтъ invidia. — **закинтікъ** f. id.; **закинтикъ** adj. invidus; **закинтисекъ** vb. invideo.

закоръ: nsl. zavor Sperrkette, russ. заворъ; magy. závor, zár. — **зар** m. claustrum, das unmittelbar aus dem Magyarischen entlehnt ist. Diez 1. 122. 346. vergleicht mit Unrecht lat. sera. **зъкор** m. repagulum; **зъкорескъ** vb. claudio.

закѣса aulaeum: serb. завјес velum. — **зъкѣса** f. cortina; auch **закиѣза** geschrieben.

задѣти, задѣкъ adiicere. — **задѣть, загіть** f. praeligamen, Schürze.

залогъ pignus: nsl. bulg. zalog; magy. zálog. — **зълогъ** m. id.; **зълоуескъ** vb. oppignoro; **дезълоуескъ** vb. pignus libero.

замыслити: serb. замислiti animo concipere. — **зъмислескъ**, **зъмислескъ** vb. id.

запастн, западж: russ. дорога запала снѣгомъ. — **зъпадъ** f. nix.

записъ: serb. запис Talisman; russ. запись, poln. zapis. — **запис** m. syngrapha.

запоръ: vgl. die Wurzel **пр:** poln. prę, przeję rubesco. — **запор** m. rubeolae.

зары, зоры fulgor: nsl. zarja, zorja, bulg. zorъ. — **зары** f. зори pl. mar. 2. 73. splendor.

затора: serb. заторе pl. f. sumen. — **зътор** m. id.

затѣкижти obturare: vgl. **потѣкижти** impingere. — **зътигнискъ** vb. offendō; **зътигнѣлъ** f. scandalum.

звенъ tintinnabulum: **звѣнѣти** sonare. — **свон** m. fama.

зѣздѧ stella. — **зъѣздъ** f. asteriscus (in ecclesia).

зидъ murus: nsl. bulg. zid, serb. зид. — **зид** m. id.; **зидескъ**, **зидѣскъ** vb. opus latericum facio; **низидитъ** adj. non creatus; **зидарю** m. coementarius; **зидѣрскъ** vb. opus latericum facio; **зидѣрій** f. opus latericum.

златъ aureus. — **злат** m. aurum; **зътарю** m. aurifex; **златоуст** m. χρυσόστομος Chrysostomus.

змий serpens: serb. змија: vgl. nsl. zmaj, serb. амай draco. — **змѣй, смѣш** m. feuriger Drache. Nicht aus dem gr. σμερδάλεος Lex. 651.

зрѣти spectare. — **зърискъ** vb. id.; vgl. **зърѣзъ** f. auctoritas; **нѣзърѣши** vb. videtur; **нѣзърѣтире** f. visio: vgl. asl. **назирати** observare.

зѹкоунъ: serb. зубун tunica; magy. zubbony; mlat. zupa, fz. juppe. — **зъкѹн** m. togula.

зжеръ, зжѣъ dens. — **зъмбери** pl. m. dentes lupini; **зжмере** pl. f. Mundfäule Iszer; **зимескъ** vb. subrideo, eigentlich die Zähne blecken; **зжмерѣт** m. risus lenis Eliade.

зжеръ urus, bos iubatus: russ. зубръ, ngr. ζοῦμπρος duc. εἴδομεν τραγύλαφον ἐλέόντα ἀπὸ Θράκης εἰς τὸν οἶκον Καίσαρος, δυ ἑκάλουν ζόμβρον Morelli, Bibl. manuscrit. 1. 59. — **зимеръ, зъмбери** m. urus, bos iubatus; **зимерѣт** f. dama, Damhirsch. Dem Lex. ist **зъмбери** Zebrapferd, it. zebro.

избавити liberare. — **изѣскъ** vb. salvo: alb. sbavisem sanesco. Nach Lex. 327. mit gr. βεβαιῶ confirmo zusammenzustellen.

избенти occidere. — **избескъ** vb. violenter pulso.

изводъ exemplar. — **извод** m. id.; **изводескъ** vb. auctor sum.

изкоръ: bulg. izvor, serb. извор fons. — **изкор**, mrum. izvor boj. 213. 216., m. id; **изкорескъ** vb. scaturio.

изгонити expellere: bulg. izgonъ expulsio. — **изгоанъ** f. persecutio; **изгонескъ** vb. persecutor: vgl. **иждиескъ** vb. invenio.

излаズъ exitus. — **излаz** m. ager compascuus.

измѣна commutatio: serb. измѣна Wechsel. — **измѣнѣ** f. femoralia; **изминескъ** vb. permuto iass.

икра ova piscium: nsl. ikra, serb. икра; alb. ikra. — **икрас** pl. f. id.

иниє pruina: nsl. imje, ivje für inje; bulg. inej, serb. иње. — **иниѣ** f. glacies in mediis undis natans.

ИНОПЛЕМЕНЬИНКъ alienigena. — **ИНОПЛЯМНИКъ** m. id. iass. 55.

ИНОРОГЪ unicornis. — **ИНОРОГ** m. id.

ИСКОУСИТИ tentare. — **ИСКУСЕСК** vb. peritum reddo; **ИСКУСНИЦЪ f. habilitas;** **ИСКУСИТ adj. peritus.**

ИСПОВѢДѢТИ confiteri: **ИСПОВѢДАННІЕ confessio.** — **ИСПОВЕДАНИЙ f. id.**; **ИСПОВЕДЕСК,** **ИСПОВІДВЕСК** vb. confessionem excipo.

ИСПРАВИТИ corrigere. — **ИСПРАВЪ f. negotium, effectus;** **ИСПРАВНИК m. curator;** **ИСПРѢВЕСК** vb. ago; **ИМСПРѢВИТ adj. imperfectus.**

ИСПЫТАТЬ perscrutatio. — **ИСПИТЬ f. tentatio;** **ИСПИТЕСК** vb. tento.

ИСТОВЪ certus, verus. — **ИСТОВ** m. finis Eliade; **ИСТОВЕСК** vb. finio; **ИСТОВИРЕ f. Ausgleichung;** **НЕИСТОВИТ adj. imperfectus.**

ИСТЬ certus, verus. — **ИСТИЦ adj. sagax;** **ИСТЕЧЮНЕ, ИСТЕЦИМЕ f. sagacitas;** **ИСТИТ adv. penitus, profecto.**

ИСЦѢЛІТИ sanare. — **ИСЦѢЛЕСК** vb. sano iass. 29. 2.

КАДИТИ suffire. — **КѢДЕСК** vb. suffio; **КѢДИТВОРЪ f. suffitio;** **КѢДѢЛНИЦЪ f. thuribulum.**

КАДЪ cadus. — **КАДЪ f. id.**; **КѢДАРЮ m. viator;** **КѢДЪРІСК** vb. viator sum: alb. kade. Das Genus spricht gegen die Zusammenstellung mit lat. cadus, gr. κάδος, mit dem allerdings das slavische identisch ist.

КАЗАНИЕ institutio. — **КАЗАНІЙ f. praedicatio.**

КАЗНЬ poena. — **КАЗНЬ f. cruciatus;** **КѢЗНЕСК** vb. excrucio.

КАЛИТИ: asl. **КАЛНЛО temperatio ferri.** — **КѢЛЕСК** vb. duro, temporo.

КАЛОПЕРЪ: serb. **калопер balsamita vulgaris:** vgl. kleinruss. kanupyř pilnyj salvia pratensis. Dunklen Ursprungs. — **КАЛАПЪР m. tanacetum balsamita.**

КАМЕНЬ lapis. — **КАМЕНІЦЪ f. fornax:** vgl. serb. каменица saxum und magy. kemencze fornax.

КАНА: nsl. **kanja milvus;** magy. **kánva:** vgl. ngr. σκανιάς vultur somm. — **КАЕ, ГАЕ f. id.**; **ЧАЛНГАЕ f. id.** ist zusammengesetzt aus **ЧАЛЮ**, magy. ölyv, und **ГАЕ.**

КАПИШТЕ idolum, altare, delubrum. — **КАПИШТЕ f. idolum, delubrum.**

КАЧЪКА: serb. **качка ludus quidam puerorum.** — **КАЧЪ, КАЧКЪ f. id.** Glasnik 1. 23. Wohl von **СКАКАТИ.**

КАША: nsl. **kaša,** bulg. **кашъ;** magy. **kása.** — **РИШКАШЪ, ХРНШКАША f. oriza;** magy. riskás.

КАЯТИ СА pocnitere: serb. **кајати ulcisci.** — **КѢССК** vb. doleo.

КЕЧИГА: nsl. **kečiga sturio habd.,** serb. **кечига,** nsl. **keča;** magy. **kecsege:** vgl. serb. чига. — **КѢЧВГЪ, ЧИГЪ f. accipenser ruthenus.** Die Verbindung **КЕ** beweist unslavischen Ursprung.

КЛАСТИ, КЛАДЖ ропо: nsl. **klaja,** asl. **КЛАДЖДА** rabilum. — **КЛѢДЕСК** vb. accumulo; **КЛѢДИТВОРЪ f. cumulus:** vgl. **КѢЛДЪВ** m. caudex, magy. kaloda; **КЛАС f. cumulus,** meta foeni. Schull. vergleicht schott. claud. altd. klood.

КЛАТНТИ pulsare: bulg. **klati agitare.** — **КЛѢТЕСК, КЛѢТНН vb. agito;** **КЛѢТНТЪ f. placenta tenuis;** **НЕКЛѢТНТ adj. immotus.** Nicht mit gr. κλινθῆναι zusammenzustellen, wie Cipariu, „De latinitate linguae valachicæ“, meint.

КЛЕВЕТА calumnia: bulg. **klevetъ.** — **КЛЕВЕСК f. id.;** **КЛЕВЕТВЕСК** vb. calumnior; **КЛЕВЕТНИКъ m. calunniator** iass.; **КЛЕФЕТИРЕ f. calumnia** Eliade.

КЛИКНЖТИ clamare; serb. **клик clamor lactus.** — **КЛИКВЕСК** vb. iubilo.

КЛИНЪ: **КЛИНИЕ cunei.** — **КЛИН m. cuncus.**

КЛИПНТИ; vgl. serb. **клипнти** in anderer Bedeutung. — **КЛИПСК** vb. picto; **КЛИПНТЪ f. pictus;** **КЛИПѢЛъ f. momentum.**

КЛИС: bulg. **klisav klebrig.** — **КЛИСЪ f. lardum.**

КЛОК-: bulg. kloči glocire; nsl. kvočka, bulg. kvačka, serb. квочка; alb. kločkъ, kvačka mser. gallina glociens. — **КЛОКЪ** f. id. mrum. хлётъ; **КЛОКЪСК**, **КЛОКЪРЕСК** vb. glocio; **КЛОЧЕСК** vb. incubo; **КЛОЧИТ** m. ovum incubitum.

КЛОКОТЪ scaturigo; **КЛОКОТАТИ** sonare. — **КЛОКОТЕСК** vb. bullio; **КЛОКОТЪ** f. bullitus: vgl. clocotici clematis integrifolia.

КЛОПОТЪ strepitus. — **КЛОПОГ** m. campana mrum. хлопотоу; **КЛОПОЦЕЛ** m. tintinnabulum; campanula medium, campanula lilium convallium; **КЛОПОТЕСК** vb. campanam pulso; **КЛОПОТАРЮ** m. campanarius: serb. клопотар aries tintinnabulum gerens: vgl. nsl. klopotec tintinnabulum, alectorolophus pilosus; **КЛОПОТНИЦЪ** f. turris mar. 1. 34; **КЛОПОЛНИЦЪ** f. id. Eliade: vgl. **КЛОКОЦЕЛ** m. lilium convallium; alb. хлопача pessulus. Vgl. Diez, Wörterb. 597.

КЛЪКА trama. — **КЪЛЦИ** pl. m. stupa; **КЪЛЦЪСК** vb. rupfe.

КЛѢЙ gluten: nsl. klēj, bulg. klej. — **КЛЕЮ** m. id.; **КЛЕЮС** adj. glutinosus; **КЛЕСК** vb. conglutino.

КЛѢНЪ: serb. клијен squalius dobula. — **КЛѢН** klean m. Bielz id.

КЛѢШТА forceps: nsl. klēšče, bulg. klešti. — **КЛѢКІС** pl. f. id.; **КЛЕЩНИЦЪ** f. id. Schull. denkt an engl. clutch. **КЛЮЧЪ** clavis: alb. kljič id. — **КЛЮЧАРЮ** m. claviger eng. 109. 112.

КМЕТЬ: nsl. kmet, serb. кмет. — **КУМЕТ** m. rusticus pop.

КОБЫЛА equa. — **КОБИЛЪ** f. feretrum aratri: vgl. **ДАВИЛЪ** f. equus strigosus.

КОБЪ auspicium: serb. коб occursus, кобити interitum praesagire. — **КОБЪ** f. omen; **КОБСК** vb. praesagio; **КОБИТЮРЪ** f. praesagium.

КОВАЧЪ faber; magy. kovács; alb. kovač. — **КОВАЧЮ**, **КОВАЛ** m. id.; **КОВЧІСРІ** f. ars fabri.

КОВРИГЪ: russ. коврига panis formae rotundae: vgl. serb. коврчти crisperare. — **КОВРИГ** m. circulus, panis genus; **КОВРИГ** vb. incurvo. Nach Lex. 144. vom lat. circulus per metathesim et c mutato in g.

КОЖА pellis: nsl. kožuh vestis pellicea. — **КОДЖЕ** f. pellis; **КОЖОК** m. vestis pellicea; **КОЖОКАРЮ** m. pellio

КОЗИРОГЪ capricornus. — **КОЗОРОК** m. Wappenschild Iszer. Die Richtigkeit der Zusammenstellung beider Wörter ist zweifelhaft.

КОКОШЪ gallina: nsl. kokoš id.; magy. kakas; alb. kokoš gallus. — **КОКОШ** mrum. kukotu boj. 39. m. gallus; **КОКОШЕСК** vb. calco; **КОКОШІЙ** pl. m. **МРЪК КОКОШЛУЙ** erythronium, adonis aestivalis: magy. veres kakas, kakas virág. Das Suffix bezeugt Entlehnung aus dem Slavischen. Vgl. dagegen Diez, Wörterb. 599.

КОЛАЧЪ: **КОЛАЧІЦА** circulus: nsl. kolač; magy. kalács; alb. kuljač: vgl. ngr. κολίκιον panis rotundus due. — **КОЛАК** m. circulus, arcus, striblita mrum. κουλάκου; **КОЛЪЧСК** vb. orbem circino.

КОЛИБА tugurium: nsl. koliba, goliba, bulg. kolibъ, serb. колиба; magy. kalyiba; alb. koljube, καλύβε. — **КОЛИБЪ** f. id. mrum. καλύβα. Das slav. Wort ist aus dem gr. καλύβη entlehnt.

КОЛИВО: serb. коливо: gr. κόλυβον frumentum coctum. — **КОЛИВЪ** f. puls granea. Griechisch.

КОЛЬНИ: poln. kolnia, nsl. kolnica: vgl. asl. **КОЛА**, nsl. kola, bulg. kola currus. — **КОЛЪН**, **КОЛНІЦЪ** f. tectum, Wagenschuppen.

КОЛАДА: nsl. koleda, bulg. koladъ Weihnachten, serb. коледа; alb. koländra. — **КОЛНІДЪ** f. Weihnachtslied; **КОЛНІД** vb. singe Weihnachtslieder: nsl. koledovati. Das slav. Wort ist lat. Ursprungs.

КОНОП-: serb. конопље, nsl. konoplje; alb. канъп; lat. cannabis. — **КЪНЪПЪ** f. id. mrum. κάνεπα; **КЪНЕННИЦЕ** f. cannabetum. Alles lat. Ursprungs. Diez, Wörterb. 84.

КОНЧИННА finis. — **КОНЧИНІСК** vb. deleo, ad nihilum redigo.

КОПИЕ hasta. — **КОПІВ** f. culter anceps: vgl. magy. kappany.

КОПРИНА: bulg. koprinъ seta, serb. копрена panni genus. — **КОПРИНЪ** f. narcissus. Der Zusammenhang ist dunkel.

копыто ungula. — **копитъ** f. id.; magy. kapta; **акопнитат** adj. behuft.

корабль navis: serb. кораб; alb. karaf; ngr. καράβι vent. καράβιον alex. 95. — **корабій** f. id.; коръбій т. nauta; коръбіз vb. navigo. Vgl. gr. καραβίς Seekrebs, Art Schiff; mlat. carabus, it. caravella, sp. carabela, fr. caravelle. Diez 1. 58, Wörterb. 88. Nach Lex. 138. ist **корабій** vom lat. arca per metathesim et figuram auctionis, quia producitur syllabis bie.

корбачъ: nsl. korbač, serb. корбач scutica; sp. corbacho, fz. cravache. — **кърбачъ** m. id. Ein dunkles Wort. Diez, Wörterb. 111.

кос-: vgl. serb. косо oblique. — **костинш** adj. obliquus: vgl. фъц- иш adv. coram, von facies.

коса falx: nsl. kosir für kosēr, serb. косијер; magy. kasza; alb. kos subst., kosis vb.; ngr. κόσα, κοσάρα, κοσά falx, κοσίω falce demeto vent. — **коасъ** f. falx foenaria; **косаш** m. foenifex, magy. kaszás; **косек** vb. seco; **косор** m. falx vinitoria. Nach Lex. 141. vom lat. seco per metathesim.

коса: bulg. косъ, serb. косица; alb. kosъ Zopf. — **косицъ** f. crines plexi.

коситеръ: nsl. kositer, serb. коситер, aus dem gr. καστίτερος. — **коситоръ** m. stannum: o für gr. α spricht für Entlehnung aus dem Slavischen.

котла abenum. — **котлон** m. Waschheerd. Das slav. Wort ist entlehnt.

котъка felis: bulg. kotak. — **коток** m. id.

котъка mansiuncula: nsl. kotec, serb. кот, котац stabulum parvum; alb. kotec gallinarium; serb. кочинка. — **котиц** m. gallinarium; **кочинъ** f. hara suaria.

кочанъ: serb. кочан, кочањ; vgl. nsl. kocēn. — **кочъни**, mrum. kučanu boj. 207., m. caulis.

кошъ sporta: alb. koš. — **кош** m. кошница f. id.; **кошар** m. Schornsteinfeger; **кошеск** vb. tumesco.

крагоу accipiter: magy. karuly. — **корою** m. falco tinnunculus Bielz. Unmittelbar aus dem Magy. entlehnt.

кракъ: bulg. krak pes, serb. крак crus longum: vgl. asl. ποκραчило gressus; nsl. raskrečati, serb. раскрепичти. — **крак** m. crus, ramus; **кърческ** vb. pedes divarico; **кракатицъ** f. Meerspinne: vgl. крѣнгъ f. ramus und alb. krachъ brachium, humerus, ala, bei Stier krag.

король rex: magy. király; alb. kralj; ngr. κράλης, κραλίτερα duc. Das slav. Wort ist wohl mit dem deutschen Karl (Karl der Grosse) zusammenzustellen. — **корой** m. id.; **корынцъ**, **корытъ** f. regina; **корыск** vb. regno, adj. regius; **корынте** f. regnum. Schull. vergleicht gr. κρείων, κοίρανος.

коропъ: serb. крап cyprinus carpio; alb. krap: vgl. mlat. sp. carpa, it. carpione, fr. carpe. — **корап** m. id. Die Stellung des r spricht für Entlehnung aus dem Slavischen. Das Wort ist auf cyprinus zurückzuführen. Diez, Wörterb. 90.

кораставъци: serb. краставац, bulg. krastavici; alb. krastavec, kastravec. — **кораставиц** m. mrum. καστραβέται; **кораставките** f. cucumis.

корастелъ coturnix ὄρτυγομήτρα. — **користеъ**, **кърстеъ** m. rallus crex.

красникъ: serb. красник vir venustus. — **корастеник** m. Mondkalb Iszer. Die Bedeutung ist befremdend.

корачоунъ: bulg. kračun nativitas domini, aruss. корочунъ iejunium huius festi, kruss. kerečunj večer vigilia huius festi. — **коръчун** m. festum nativitatis Christi; magy. karátson. Ein dunkles Wort.

кремень silex. — **корѣмене** f. id.; **кременеск**, **акременеск** vb. stupeo.

кривъ curvus: nsl. krivec aquilo; serb. кривац, криви вјетар ventus quidam. — **коривец** m. aquilo ventus; **кривък** f. Kurbel: vgl. **коривеск** vb. obruor cibo.

коронти scindere. — **кореск** vb. ad formulam excindo; **коронторъ** m. sartor, serb. кројач.

коропити aspergere: nsl. škropiti. — **страписк** vb. aspergo; **страп** m. gutta.

корупа: **корупница** mica; serb. крупа. — **корпий** pl. Grütze mar. 1. 145.

коръдъ: serb. крд, nsl. krdělo grex: vgl. asl. чрѣда id. — **кърд** m. id.

къркъ collum. — кърк m. humerus iass. fol. 192.

къръма puppis: nsl. krma; magy. kormány. — кърмъ f. gubernaculum, puppis, regimen; кърмачю m. gubernator; кърмъеск vb. governo. Nach Lex. 99. vom lat. scalmus.

кърнъ mutilus. — кърн adj. simus.

кърнжти: nsl. krnôti trudere. — кърниск vb. torqueo, verto.

кърпъ pannus. — кърпъ f. lacinia; кърпачю m. sarcinator; кърпеск vb. reficio. Nach Lex. 100. vom lat. discerpo.

къръстъ crux. — кърстинкъ m. dreizackige Gabel der Fischer.

къртъкъ grunnitus. — къртиск vb. fremo; къртъкъ f. murmuratio.

къръцати: serb. кръцати onerare, it. incaricare. — дкъркъ vb. onero. Auch das serb. Wort scheint roman. Ursprungs.

къръцати: serb. кръцати dentibus frangere, кръцати susurrare; alb. kъrcas strido. — къръцатск vb. strido.

къръч-: slovac. krčula; magy. koresolya: vgl. nsl. krčalo, serb. крчало. — корчікъ f. scala sellaria.

къръчъма: къръчъмъникъ caupo, nsl. krčma, bulg. кърчъмъ, serb. крчма. — кърчумъ f. popina; кърчмарю ш. кърчмъркъ f. caupo, caponis uxor.

къръшевъ: nsl. kršel, serb. кршијевъ, bulg. kršleš. — кърчел m. asilus.

къръшити: serb. кршити frangere. — тършицъ f. sarculum.

къръшъ: serb. крш saxum; alb. krš id. mscr. — търш m. dumus.

кържъ circulus. — кръг m. id. Aus dem Russ. entlehnt. Schull. vergleicht gr. κύρκος, χρίξος.

кържина cholera. — крънчен adj. crudelis; мъ дкърнчен vb. terror.

коупа: nsl. kupica, serb. купа; alb. kупъ; lat. cupa; deutsch kuba, kufe, kiefe; ngr. κούπα vent. — къпъ f. cupa, ollula; къпарю m. qui principi potum offert eng. 114; кофъ f. poculum ligneum. Lat. Ursprungs. Diez, Wörterb. №10. /3/.

коупа acervus: nsl. kup acervus. — къпнцъ f. cumulus.

коурка: nsl. kurva; ngr. κούρβα; alb. kurvъ meretrix; κούρβαρ adulter. — къркъ f. meretrix; къркарю m. moechus, mrum. κουρβάρου; къркеск vb. moechor; кърківъ f. fornicatio; прѣкъркъ f. adultera; прѣкърарю m. adulter. Schull. denkt an gr. κούρη.

коуръ gallus: bulg. korkoj; ngr. κούρκας coq d' Inde vent. — къркъ f. Truthenne clem. 276; къркан, къркою m. Truthahn.

коустоура: serb. кустура convicium in cultrum. — къстъръ f. lamina cultri usu detrita.

коухни: nsl. kuhnja; magy. konyha culina. — кокнъ f. culina; кокнъреск vb. соquo. Aus dem Deutschen: ahd. kuchina, nicht etwa unmittelbar aus dem lat. coquina abzuleiten.

къка coma: nsl. kečka capilli, bulg. кикъ, srб. кика; serb. кичница corona (in pede equi), crista. — кикъ f. crines plexi clem. 277; киницъ f. talus equi.

къмогръ compater. — къмогръ m. id.; къмогръ f. commater; къмогрікъ f. vinculum patrinorum. Das asl. Wort ist lat. Ursprungs.

къназъ princeps. — кнѣз m. id. iass. Aus dem Russischen entlehnt: князъ.

къла hernia: nsl. kila, serb. кила; nsl. kilav, serb. килав: wohl gr. Ursprungs: κῆλη. — кналь f. homunculus; кнлак, скнлак adj. varus; кнлъвеск vb. varum reddo.

къснжти acescere: къснъ acidus, nsl. kiselica, bulg. kiselicъ, srб. киселица rumex acetosa. — киснебат adj. fermentatus Lex. 529. Iszer 159; кнсълица f. ius acidum.

кътъка corymbus: bulg. kiti, serb. китити ornare. — китеск vb. orno; киттъкъ f. cogitatio; киттитъръ für asl. поѹченниe iass. 118.

къдъръ: къдъръкъ crispus; nsl. kôder, poln. kędzior cincinnus; magy. egy guzsaly kender: vgl. къдъклъ trama. — **кафъ** m. pensum lini.

къпоня statera: bulg. къпони pl.: aus dem mlat. campana Glocke und Schnellwage. Diez 1. 35, Wörterb. 84. ¹⁰⁵ alb. κουπόνιον tintinnabulum; kambantъ, kumbonъ campana; chembona id. blanch. — **къмпънъ** f. statera; mrum. kambъпъ boj. 140. καμπάνη tintinnabulum; **къмпънеск** vb. pondero.

лавица: bulg. lavicъ, russ. лава, лавка, poln. ława, ławica. — **лавицъ** f. scamnum.

лагодънъ, eigentlich aptus: vgl. poln. lagodzić. — **лагодеск** vb. spondeo; **лагоднъ** f. sponsalia; **лагодникъ** m. sponsus; **лагоднинъ** f. sponsa; **лагодънъкъ** f. conditio: vgl. **лагоници** f. granarium.

лазъ: nsl. laz Neubruch, srб. лаз silva caesa: höchst wahrscheinlich deutschen Ursprungs: vgl. cōmmarcanus, quem calasneo dicimus Leg. baiuv. 22. 11, wo Grimm 2. 755 calasneo compascens liest. Schmell. 2. 491. — **лаз** m. ager exstirpatus; **лъзгъск** vb. exstirpo. Schull. vergleicht gr. λέτη und engl. lees Gemeinwiese.

лакомъ: bulg. lakom; alb. lachemus avarus, lachemia avaritia blanch. — **лаком,** **лъкомос** adj. cupidus; **лъкомъкъ** f. cupid: bulg. lakomijъ; **лъкомеск** vb. cupio.

ланьци: nsl. lanec, serb. ланац; magy. láncz catena. — **ланц,** **ланцъх** mar. 3. 35. **ланцъг** m. Iszer. id. Dunklen Ursprungs.

ластовица hirundo: nsl. lastavica, serb. ласта, ластавица. — **лъстви,** **лостон** m. hirundo riparia.

леведъ cygnus: nsl. labod, serb. лабуд. — **левъдъ,** **левъдъкъ** lebede Bielz. f. id.

ливада pratum: bulg. livadъ, serb. ливада; alb. ljuvath, ljuvadhi; λιούαδ. — **ливадъ** pl. f. id. mrum. λειβάντε. Griech. Ursprungs.

лейка: russ. лейка infundibulum. — **лейкъ** f. id. mar. 2. 69.

лиликъ mergus: serb. љиљак; alb. ljeljek ciconia, loilech id. blanch., lelik id. mscr.; ngr. λελέχι. — **лиліак** m. vesperilio.

линъ: nsl. linj, serb. линъ, russ. линь cyprinus tinca. — **лин** mar. 1. 48. linn Bielz m. id.

липъкъ: nsl. lipan, serb. липен; magy. lepényhal thymallus. — **липан,** **липъкъ** m. salmo thymallus Bielz.

лихъ vacuus: **лишти** privare; alb. ljъštoig libero. — **лихъеск** vb. privo: vgl. **лиход** adj. insipidus; **лиходълъ** f. ratio insipida.

лобода: nsl. loboda, bulg. lobodъ; magy. laboda atriplex. — **лободъ** f. atriplex patula.

ловити captare. — **ловеск** vb. ferio, impingo; **ловници** f. piscina: serb. ловиште.

ловза palmes, vitis. — **ловъ** f. palmes. Nach Lex. 358. gr. λοξός obliquus.

лопата pala: alb. ljopatъ λοπάτα. — **лопатъ** f. pala, remus mrum. λοπάτα; **лопътаръ** m. remex.

лобъ: bulg. lubenitsъ, serb. лубеница. — **лъб** m. **лъбеници**, **лъбеницъ** f. cucurbita citrullus.

лоудъ: bulg. lud, serb. луд stultus. — **лъд** adj. id.; **зълудъ** adj. id. Schull. vergleicht altengl. leude, lout, nsächs. laet, laed.

лъкижти: poln. лкнаć singultire. — **икнеск** vb. ructor.

лъстинъ: bulg. lesen, serb. ластан von ласт facilitas. — **лесне** adj. facilis; **леснеск** vb. levo. Schull. vergleicht engl. lessen vermindern.

лекъ medicina. — **лек** m. id.; **лекеск** vb. sano; **лекънчос** adj. sanabilis. Schull. vergleicht angs. laec, goth. leik, lek, engl. leech etc.

лъклъ matertera: bulg. lelê amita (Tante); lelêk avunculus; alb. ljaljъ pater, frater natu maior. — **лъклъ** f. soror natu maior; mrum. лалъ boj. 16. λάλη avunculus, patruus. Schull. vergleicht fr. loyal, schott. leal, leel.

лѣнъ piger. — **лѣнъ** f. *pigritia*; **лѣнъш**, **лѣнъкос**, **лѣнъюс** adj. *piger*; **лѣнъгъ** f. *pigritia*; **лѣнъск**, **лѣнъвиск** vb. *piger sum*. Schull. vergleicht engl. *lown*, *loon*, schott. *loon*, *loun*, meklenb. *loennies*.

лѣпити conglutinare: nsl. *lēpiti*, bulg. *lepi*. — **лѣписк** vb. *lino*; **дѣланписк** vb. *вераго*; **лѣпичос** adj. *tenax*; **лѣпитуру** f. *lutatio*; **лѣпитодаръ** f. *hirundo*.

лѣса: nsl. *lēsa*, serb. *љеса*; magy. *lésza* *crates*. — **лѣса** f. id.

лѣто annus. — **лѣт** m. id.; въ **лѣт** anno *Eliade*; **веснат** id.

лѣхъ: aruss. *ляхъ*, čech. *lech*, poln. *lach* (wohl aus dem russ. entlehnt); magy. *lengyel*, alb. *ljachiot*. — **лѣх**, **лѣш** *lesch* *sulz*. m. *polonus*; **лѣшиск** adj. *polonicus*; **лѣшонкъ** f. *polona*; mrum. *lihie* f. *Polonia boj.* 146.

любити amare: **любъевъ**, **любовникъ**; bulg. *libov*, *ljubov*, *libovnik*. — **лѣбес** m. *amor*, *gaudium*; **юбиск** vb. *amo*; **небовникъ** m. *amasius*; **небовникъ** f. *amasia*; **нестарецъ** adj. *valde amans*.

любица: serb. *љубица* *melissa*. — **любиц** m. *myagrum perfoliatum*.

лютъ saevus. — *ютъ* adj. *celer*, *acer*; **юцимъ** f. *celeritas*, *acrimonia*; **мъ юциск** vb. *acresco*.

лѣка palus. — **лѣнкъ** f. *pratum*: vgl. *прѣлѣкъ* f. *pratum in media silva*. Schull. vergleicht das aus dem Slav. entlehnte gr. *λαγύας*, *λόγγος*: **лѣкъ**.

лѣшта: nsl. *lanča*. — **ланчи** f. id.: vgl. *lanceare* bei Tertullian. Lat. Ursprungs. Diez, Wörterb. I 99. 24²

магаръ: bulg. *magare*, serb. *магарац*; alb. *magar*, mscr. *magjar*; *gomar*; *gamarica* msc.; *margacc* blanch.; ngr. *γομάρι* *asinus*. — **мъгар** m. id. mrum. *γομάρρου*; **мъгърицъ** f. *asina*; **мъгъримъ** f. *stoliditas*; **мъгърек** adj. *asininus*.

магоулити adulari. — **мъгълеск** vb. *adulor*; **мъгълиторю** m. *fraudulentus mar.* 2. 87. Der slav. Ursprung des nur im asl. nachweisbaren Wortes ist zweifelhaft.

мазати ungere. — **мжижеск** vb. *ungo*; **мжижалъ** f. *unguentum*; **мжизълеск**, **мъзгълеск** vb. *maculo*: vgl. nsl. *mazilo*; **прѣмжижеск** vb. *nimum maculo clem.* 288. Hinsichtlich des eingeschobenen **и** vgl. man **въисла** mit **весло**.

макъ: nsl. *mak* etc.; magy. *mák* *papaver*. — **мак** m. id. Nicht mit Lex. 367 und Diez 1. 92 vom griech. *μάκων* abzuleiten.

малина: nsl. *malina*, serb. *малина*; magy. *málna*. — **мълни** m. *prunus padus*.

мало parum. — **домол** adj. *lentus*, *lenis*; **домолеск** vb. *sedo*; mrum. *υεμάλο* adj. *sufficiens*.

мамъ stultus: nsl. *mamiti*, bulg. *mami* *allicere*. — **момиск** vb. *allicio*.

маслина oliva. — **маслин** m. id.; **маслинет** m. *Öhlgarten clem.*

масло oleum. — **маслаг** m. *extrema unctio*.

мати mater: bulg. *majka*, serb. *мајка*: vgl. bulg. *bajko*, *brajko von bati*, *brat*: über alb. *motrъ soror* vgl. Bopp, Über das Alban. 78. — **маткъ** f. *regina apum*, *matrix clem.* 27: poln. *matka* *mater*; serb. *материца* *matrix*; *мајер* m. *vitricus*; *мајеръ* f. *noverca*: asl. **маштукъ**; vgl. das lat. **метричес** f. *tormina alvi* mit nsl. *maternica* *hysteria*; **майкъ** f. *mater*; **мътвъшъ** f. *matertera*, *amita*. Schull. vergleicht deutsch *mag*, *mage*, *magen*, *maie* Verwandtschaft.

маторъ: **матористко** senectus. — **матор** adj. *maturus annis*: vgl. **митирокъ** f. *homo ineptus*.

мачати vibrare. — **мъхниск** vb. *affligo*.

мачуга: serb. *мачуга*. — **мъчнжъкъ** f. *baculus*. Dunklen Ursprungs.

мачка: nsl. *mačka*, serb. *маџа*, *мачка*; alb. *mač*, *mačok* m. *mače*; *maca* mscr. — **мжц**, **мжцою**, **мжток**, **моток** m. *catus*; **мжцъ** f. *felis*. **мжц** und **мжцъ** stellt Diez, Wörterb. 228., mit it. *micio*, *micia*, nhd. *Mieze* zusammen, **мжток** mit *matou*.

мѣдъ mel: mlat. *medo*; ngr. *μέδος*. — **мѣд** m. *oenomeli*.

2 **міжда limes.** — **магітъ** in **вармегітъ** comitatus: aus dem magy. vármegye; **мізгинъ** f. intervallum: bulg. meždinъ; **примеждівъ** f. **примеждиле** pl. pericula iass.; megiasci liberi agrestes engl. 111.

мести, мєтж verrere. — **мътэръ** f. scopae, scoparia (Besenpflanze); **мътэр** vb. verro. Schull. vergleicht engl. mud und it. mota Schlamm.

мигати: nsl. migati movere. — **мигаиск** vb. tändele; **мигаіла** f. Tändelei; **міжоткъ** f. Verstecken-spiel: vgl. **омизиск** vb. subrideo.

милъ misericors. — **мілъ** f. gratia; **мілос** adj. misericors; **мілвіск** vb. misercor: asl. **міловати**, **мілоуѣх** **мілосърд** adj. misericors: asl. **мілосрѣдъ**; **мілосърдій** f. misericordia; **мілосърдиник** adj. misericors; **мілосте** f. gratia iass.: magy. malaszt, alt milaszt; **мілостив** adj. misericors: asl. **мілостивъ**; **мілостінъ** f. eleemosyna: asl. **мілостыни**. Vgl. **міре** m. sponsus, nach Lex. 393. für mare, von mas.

мір'їнинъ laicus. — **мір'їн** m. id.; **міренеск** adj. id.

младица: nsl. mladica, serb. младица. — **мъдніцъ** f. surculus: vgl. **мъдіос** adj. geschmeidig und in derselben Bedeutung **мъдіоаръ** f.: ши дин ба о винишоаръ тиширикъ, **мъдіоаръ** Volkslied.

млака: nsl. mlaka, serb. млака. — **млацінъ, млоцінъ** f. palus.

млатити tritare. — **фелтиск** vb. id.; **фелачію** m. tribulum.

млато: nsl. mlato, čech. mláto, poln. młoto; magy. maláta. — **мълатъ** f. far tostum, Malz.

мъкомъ adverbialer instrum. tacite. — **мъком** adj. tacitus; **мъкомеск** vb. sedo. Nicht etwa von mulceo abzuleiten.

могила tumulus: bulg. mogila, serb. гомила; alb. gamulje, bei Reinhard magulъ. — **могилъ, мовилъ, мокналь** f. clivus: vgl. **мъгвръ** f. collis mit. čech. mahura. Schull. vergleicht schott. muckle.

молитва oratio. — **молите** f. id.; **молитвіннік**, **молитвіннік**, **молитвіннік**, **молитвіннік** m. rituale: asl. **молитвіннікъ**.

моль tinea: nsl. molj; magy. moly; alb. molicъ; ngr. μολίτσα vent. — **молі** mrum. **μολίτσα** f. id.

мотвѣзъ: nsl. motvôz, motôz ligamen. — **мътъзъ** m. pennicillus.

мочиръ: nsl. močir. — **мочиръ** f. coenum; **мочиреск** vb. inquino.

мошти reliquiae: bulg. mošti, serb. мошти. — **моаше** pl. f. id.

мрена: nsl. mrena, serb. мрена cyprinus barbus. — **мрѣнъ** f. muraena, barbus communis Bielz. Nach Diez 1. 344. lat. muraena. Vgl. **мори** m. accipenser huso Bielz mit serb. моруна.

мрѣкати: nsl. mrkati se, serb. mrkati се coire. — **мърлеск** vb. rammele: vgl. ῥύνκαчю m.¹ homo lascivus, das für **мъркачю** stehen kann.

мрѣкъвъ: nsl. mrkev, bulg. morkov, serb. мрква. — **морков** m. daucus sativus. Deutsch: ahd. moraha.

мрѣкъ: serb. мрк ater. — **мѣрг** adj. nigricans e glauco: vgl. jedoch alb. murk, murgu; bei Stier murg miser.

мрѣха: nsl. mrha pecus, serb. марва. — **маркъ, марфъ** f. merx. Schull. erinnert an lat. merx.

мрѣцина: nsl. mrcina, serb. мрцина. — **мърцинъ** f. equus strigosus.

мрѣшавъ: bulg. mrѣšëv, serb. мршав macer; bulg. mrѣšă, serb. мрша macies. — **мършав** adj. macer.

мрѣжа rete: alb. mrѣža, mréčča. — **мрѣжъ** f. id.

мѹхъ musca. — **мѹшинъ** f. culex iass.; **мѹшицъ** f. chrysomella oleracea: asl. **мѹшнца**, nsl. mušica; alb. mušicъ; **мѹшницъ** f. musca cellaria.

мъдлъ tardus. — **примжид**, **примжидз** vb. procrastino; **примжидѣлъ** f. procrastinatio. **примъндъ** f. redditus ist wohl lat. praebenda.

мъто lucrum: nsl. mito, serb. мито; alb. mitos munere corrumpo. — **митъ** f. usura, donum; **митарник** m. fenerator; **митеск** vb. largitione corrumpo. Schull. vergleicht gr. μοῖτος, μισθός, fries. mida, engl. meed, altd. mieti.

МЪЗДА merces. — **МЪЗДЪ** f. id. iass.

МЪЛИЦА: serb. маљица tadicula. — **МЕЛИЦЪ** f. frangibulum; **МЕЛИЦ** vb. frango: vgl. **МЪЮГ** m. malleus stuparius.

МЪСКЪ mulus: alb. musk mscr., muškъ mulus; **mes**, **mezi** männliches Füllen. — **МЪСКОЮ**, **МЪШКОЮ** m. id.: vgl. **МЪЛОКОМ**, **МЪШИЦЪ** mit asl. **МЪЛКОМЪ**, **МЪШИЦА**.

МЪШЕСЛА lucrum. — **ФАША** vb. fraudo; **ФАШЛЪЧЮН** f. fraus; **ФАШЛЪЧОС** adj. fraudulentus.

МЪДѢНИЦА numus: nsl. medenica pelvis. — **МЕДЕНИЧІРЮ** m. dapifer; qui principi infundit aquam ad lavandas manus eng. 109. 112.

МѢЖНТИ oculos claudere. — **МИЖЕСК** vb. oculos claudio.

МѢЗГА: nsl. mêzga, serb. мезга succus arboris. — **МЪЗГЪ** f. succus, alburnum. Anders Diez, Wörterb. 685.

МѢРДА mensura: nsl. mérca für mérīca, serb. мјерица. — **МІРЦЪ**, **МІРЦЪ** f. modius.

МѢРНТИ metiri. — **ДОМИРЕСК** vb. finde mich zurecht; **НЕМЕРЕСК** vb. venio: asl. **НАМѢРНТИ** speculari, bulg. памери invenire, serb. намјерићи; **НЕМѢРНИК** m. peregrinus, eigentl. advena; **НЕМЕРНІЧІТЪ** f. peregrinatio; **НЕМЕРНІЧЕСК** vb. migro.

МАТА mentha. — **МННТЪ** f. id. Auch das slav. Wort kann lat. Ursprungs sein.

МАЧЬ: russ. мячъ Ball. — **МННЧІ** f. id.

МѢДРЪ sapiens: nsl. môder, bulg. тѣдъr id.; bulg. тѣdri sъ ernst sein. — **МЖНДРØ** adj. superbus; **МЖНДРІ** f. superbia mar. 1. 23.; **МЪ МЖНДРСК** vb. superbio mar. 2. 145. Diez 1. 399. stellt das Wort mit lat. mundulus zusammen, woraus **МЖНДРØ** entstehen würde, wie **СЪНГØ** zeigt. Man möchte fz. prude vergleichen, wenn es mit prudens zusammenhinge, was Diez, Wörterb. 710, bezweifelt.

МѢЖНКЪ: russ. мужикъ rusticus. — **МОЖНК** m. id. Aus dem Russ. in jüngerer Zeit entlehnt.

МѢКА cruciatus: nsl. bei den ungrischen Slovenen môka; bulg. тѣкъ labor, cruciatus; serb. мука opus, cruciatus; magy. munika opus: vgl. alb. mundim labor, cruciatus. — **МѢНКЪ** f. labor, cruciatus; **МѢЧІСК** vb. excrucio. Aus dem russ. stammen **МѢЧЕНІТЬ** f. martyrium; **МѢЧІННК** m. **МѢЧІНЦЪ** f. martyr. Schull. vergleicht gr. μόγος.

НАВАЛА: serb. навала impetus. — **НѢВАЛЪ** f. id.; **НѢВАЛЕСК** vb. adorior.

НАВІСТИ, **НАВІДЖ** induco. — **НѢВІДЕСК** vb. ordior telam.

НАДРАГЫ feminalia. — **НѢДРАЦІЙ** pl. m. caligaram genus.

НАДОУХ: nsl. naduha asthma. — **НѢДУХ** m. suffocatio Eliade; **НѢДВІШІСК** vb. suffoco; **НѢДУШАЛЪ** f. aestus.

НАДѢТИ: serb. надити indere. — **НАДЪ** f. appendix; **НАДЕСК** vb. addo.

НАДѢЙТИ СА sperare: nsl. nadjati se, serb. надати се; **НАДЕЖДА** (НАДЕД) spes. — **НѢДѢСК** vb. opinor; **НѢДѢЖДІ** f. spes; **ДІЗНѢДѢЖДІ** f. desperatio; **НѢДѢЖДВІСК** vb. spergo; **ДІЗНѢДѢЖДВІСК** vb. despero; **НІНѢДѢЖДВІНТ** adj. insperatus.

НАЗРѢТИ, **НАЗИРАТИ** observare. — **НѢЗРѢТІС** vb. 3. sing. praes. appetet.

НАКАЗАТИ instituere, punire. — **НѢКАЗ**, **НІКАЗ** m. tribulatio; **НІКЪЖІСК** vb. torqueo.

НАКЛАСТИ, **НАКЛАДЖ** imponere. — **НѢКЛАД** m. stipes: vgl. asl. **КЛАДА**.

НАКОВАЛО, **НАКОВАЛЬНА** incus. — **НОКОВАНЪ**, **НИКОВАЛЪ**, **НИКОВАНЪ** f. id.

НАЛОУЧИТИ СА: vgl. прилоучити са accidere. — **НѢЛІЧКЪ** f. visio, phantasma; **НѢЛІЧІСК** vb. spectrum video.

НАМЕСТЬ: serb. намет nives in unum locum conflatae. — **НѢМЕСТЕ**, **НІМЕСТЕ** f. id.

НАМѢСТИННКЪ vicarius. — **НАМѢСНИК** m. vicarius adj. inferior Šaf. starož. 610.

НАНА: bulg. nenī homo natu maior; alb. nannъ, пѣппъ mater. — **НАНЪ** f. soror natu maior.

нападъ invasio. — **нъпадъ** f. oppressio; **нъпъдеск** vb. opprimo.

напастъ tentatio. — **нъпасте** f. calumnia; **нъпъстъск** vb. calumnior.

напрасънъ praeceps. — **нъпразнъ**, **нъпразнъ** f. casus fortuitus; **нъпрасник** adj. repentinus m. clematis erecta.

напрѣстъкъ: nsl. naprstek, serb. напрстак Fingerhut. — **нъпѣсток** m. id.

нарамъница brachiale. — **нърамницъ** f. lacinia.

народъ populus. — **нород**, **нърод** iass., m. id.

нарокъ dies statutus: serb. нарек fortuna. — **норок** m. id.; **норокос** adj. fortunatus; **нороческ** vb. beatum reddo. Vgl. it. detta, sp. dicha, pg. dita Glück, von dictum pl. dicta, und lat. datum. Diez, Wörterb. 485. 2. //

наснанти cogere. — **нъснанник**, **нъснанник** adj. violentus; **нъснанничъ** f. violentia.

насъпъ: serb. насан agger, Anschutt. — **нъснп**, **нъсъп**, **ниснп** m. arena; **ниснпос** adj. arenosus; **ниснпарницъ** f. Streubüchse.

наемъ nauum. — **нъем** m. conductio, merces; **нъимеск** vb. mercede conduco.

ніварънъ: nsl. nevaren periculosus. — **нікарник** adj. procellosus iass. Deutschen Ursprungs.

нѣводъ sagena. — **нъвод** m. rete.

нѣвѣста nova nupta. — **нѣвастъ** f. id.; mrum. νεῖαστρη nurus; **нѣвѣстъскъ** f. dem.: vgl. fz. bru nurus aus goth. bruths, ahd. mhd. brüt, nhd. Braut. Diez, Wörterb. 582. **нѣвѣстънкъ** f. Wiesel, mustela vulgaris Bielz, womit man gr. νυμφίτζα, νυφίτζα, it. donnola und magy. hölgy vergleiche. Siehe Diez, Wörterb. 2, 24. 399. Grimm, Reinhart CCXXIV. Nach Lex. 445. ist **нѣвастъ** mit lat. vesta verwandt.

нѣродъ: **нѣроднѣкъ** incurius. — **нѣрод**, **нърод**, **нъродатек** adj. stultus; **нїрозікъ** f. stultitia.

н҃оукъ: serb. иеук indoctus. — **нъгк** adj. stupidus; **нъгчікъ** f. stupiditas. Unrichtig von Diez 2. 268. mit lat. naucus zusammengestellt.

новъ novus: нѣвъ нова iterum. — **дѣ изноавъ** adv. denuo.

нора latibulum: serb. норити urinari. — **норою** m. lutum.

нрабъ mos. — **нъраб** m. consuetudo.

нѣга: **нѣговати** molliter tractare, russ. нѣга vita delicata. — **нѣгъ** f. contumax.

нѣмъцъ: nsl. nѣmec; magy. n met; alb. nem ; dagegen νεμέτ , nem  mscr. mutus von **нѣмъ**. — **нѣмц** mrum. nemcu boj. 24. m. germanus; **нѣмцеск** adj. germanicus; **нѣмцикъ** f. germani.

обидъ injuria. — **обидъ** f. afflictio; **обидос**, **обидат** adj. moestus; **обид**, **обидеск** vb. offligo. Schull. denkt an schott. obid, altd. pyt traurig.

обити obvolvere: serb. обојак pannus ad pedes involvendos. — **обѣлъ** wohl für **обѣтълъ** f. id.: vgl. **обоути** induere.

обладати regnare. — **обѣдѣвѣск** vb. regno.

область imperium. — **областикъ** f. regimen.

обличити accusare. — **облическ** vb. comperio.

обложити circumdare. — **обложеск** vb. circumdo; **обложиск** vb. verlarve.

облокъ: nsl. oblok; magy. ablak fenestra. — **облок** m. id.: vgl. **облон** m. Stallfenster.

облъ rotundus. — **облъ** adj. planus. Nach dem Lex. von obliquus fors per antiphrasim.

облажкъ: serb. облук umbo sellae anterior, poln. obłuk arcus. — **облатник**, **хоблатник** m. pila sellae equariae.

ободъ annulus: **ободъцъ** circellus; nsl. obod Band des Siebes, bulg. obici für obidci inaures, serb. обод margo, ободац inauris. — **обѣдъ** f. absis rotae; **обѣдиз** vb. befelge; **обѣдарю** m. Felgenbohrer.

обозъ: russ. обозъ sarcinae. — **обоз** m. id. mat. 2. 117.

о́бори́ти evertere. — **о́бор**, **дово́р** vb. prosterno: vgl. **ко́нсер**, сконсер vb. deiiicio.

о́боръ: serb. обор sepimentum pro suibus; alb. obor, ombor aula. — **о́бор** m. labyrinthus murum. δημόρου aula.

о́боси́ти: serb. обосити calceos amittere. — **о́босеск** vb. fatigor; **о́босаль** f. lassitudo.

о́бразъ formă. — **о́браз** m. facies; **о́бразни́к** adj. impudens; **о́бръзарю** m. Maske; **о́бръзеск** vb. reprehendo; **о́бразъ** f. Kachel; **о́бръжени́ца** f. transfiguratio; **по́бръзя́сек** vb. obiurgo iass. psal. 34.; **про́бръзда́ль** f. obiurgatio iass. psal. 68.

о́брокъ stipendum. — **о́брок** m. pabulum equi: nsl. obrok id.; **о́броческ** vb. pabulum praebeo.

о́брътѣ́ти: врътѣ́ти circumagere. — **твъртеск** vb. circumago; **твъртическ** vb. circumvolvo.

о́бръши́е. — **о́бръшъ** f. campus e valle sensim assurgens; **о́бръши́ца** f. finis iass. psal. 118.: vgl. **о́брѣ́же** f. campus elatior.

о́бычай consuetudo, **о́бычы́нъ** consuetus. — **о́бичѣ́ю** m. consuetudo; **о́бичи́ниск** vb. assuefacio.

о́бъшти communis. — **о́бъщи** pl. f. communitas; **о́бъщеск** vb. publico.

о́бъзати ligare. — **о́бъзи** pl. vincula.

о́въсъ: nsl. oves avena. — **о́въс**, **о́въз** m. avena sativa: vgl. одос m. avena fatua. Schull. erinnert an das engl. oats.

о́гаръ: serb. orap canis venatici genus; magy. agár: vgl. alb. zagar. — **о́гар** m. vertagus; **о́гъройкъ** f.

о́гладати spectare: nsl. ogledalo, bulg. ogledalo, serb. огледало speculum. — **о́глиндъ** f. id. glinde sulz. Schull. vergleicht altd. glien und schott. glint.

о́града sepes, hortus. — **о́градъ** f. hortus, aula.

о́гръсти, **о́гръзж** mordere: nsl. ogrizine, bulg. ogrizki, serb. огризине. — **о́гризжий** pl. m. foenum a pecore relictum: vgl. magy. izék.

о́дѣждъ vestis. — **о́дѣждій** f. vestis sacerdotis.

о́доли́нъ: serb. одољан herbae genus; klruss. odoljan valeriana bei den Huzulen. — **о́долан** m. valeriana officinalis: vgl. **ходолан** crambe tatarica.

о́доръ: serb. одор spoliator, одора spolia, vestitus, arma. — **о́дор** m. supellex, thesaurus. Vgl. it. roba, fz. robe etc. Kleid, Geräthe, in älterer Bedeutung Kriegsbeute, Raub, vom ahd. roub spolium. Diez, Wörterb. 292.; man vgl. auch hd. Plunder Habseligkeit mit engl. plunder Beute ib. 300. ? / .

о́дѣхнѣ́ти respirare. — **о́дѣхнъ**, durch Metathese **ходинъ**, f. quies; **о́дѣхниск** vb. requiesco; **и́ходинъ**, **и́ходинъ** f. inquietudo.

о́жегъ: nsl. ožeg adustio; serb. ожег; magy. asag. — **ожог** m. scopa furnaria: **ожак** mar. 2. 55.

о́карати: serb. окарати reprehendo. — **о́каръ** f. probrum; **о́къръск** vb. reprehendo. Nicht mit cara, afz. chiere, it. cera Antlitz, zusammenzustellen, wie Diez, Wörterb. 88, meint.

о́кно fenestra: serb. окно Schacht; ngr. ὄχνα fodina salis vent. foramen dolii duc. — **о́кни**, **о́гни** f. fodina salis, Dachfenster.

о́ковъ: nsl. okov lamina; čech. okov situla, daraus magy. akó, woraus serb. аков. — **акъвъ** m. situla.

о́коло́ши: nsl. okoliž, serb. околиш circulus, regio. — **о́колиш** m. circuitus.

о́коло regio circumiacens: nsl. okol caula; serb. око castrum; magy. akal. — **о́кол** m. circumitus, aula, ovile; **о́коло́ск** vb. circumdo.

о́ловина sicera: nsl. ol cerevisia. — **о́ловинъ** f. id.

о́лтаръ altare: nsl. bulg. оltar, serb. олтар. — **о́лтарю** m. id. Das Slav. ist unmittelbar aus dem Ahd. entlehnt.

о́мesti, **о́метж.** — **о́мечї** pl. m. nix; **о́мътъ** iass. Man vgl. **на́мстъ**. Schull. denkt an schwed. maett Schneehaufe und an engl. mud Schlamm.

омѣгъ: russ. омегъ conium maculatum. — **омѣгъ** m. aconitum napellus: minder richtig **омиѣгъ**, **омиѣкъ**, **омакъ** geschrieben.

опарити: nsl. opariti, serb. опарити aqua fervida perfundere. — **опѣрск** vb. id.

опачити: asl. опачица impedimentum. — **опѣческ** vb. detineo; **опѣчѣль** f. retardatio: vgl. opetschinn bei den siebenb  rgischen Sachsen. Archiv 1. 105. Note 10.

опрѣти сѧ impingere: nsl. oprѣti; bulg. оргѫ retineo; serb. опријети fulcire. — **опрѣск** vb. veto; **опрѣклъ**, **опрѣлице**, **опрѣтѹ** f. interdictum: vgl. oprinn hemmen bei den siebenb  rgischen Sachsen. Archiv 1. 105. Note 10.

опынъкъ: serb. опанак socii genus; alb. opingh  . — **опинкъ** f. solea.

опатити: въсплатити impidire. — **опинтеск** vb. detineo.

освѣтити sanctificare: bulg. osveti; serb. осветити consecrare, освета vindicta. — **осѣнитеск** vb. prosum, defendo; **осѣнитѣль** f. tutela, utilitas.

о сѣбѣ: **осевити сѧ** solum esse, **осовити** secernere. — **осевѣй**, **де осевѣй** adv. seorsim; **осеви де тине** sine te iass.; **осевеск**, **деосевеск** vb. separo.

оскорѹшъ: nsl. oskoru  ; serb. оскоруша sorbus; klruss. skoruch, skoru  . — **скорѹш** m. id.; **скорѹшъ** f. sorbum.

островъ insula. — **остров** m. id.; **островѣн** m. insulanus; Григориа **островѣниѧ** Endr. 184.

ось axis. — **осіь** f. id.

осжидити condemnare. — **осжидѣль** f. condemnatio; **осжидеск** vb. condemno.

отава: nsl. otava, serb. отава foenum chordum. — **отавѣкъ** f. id. gramen iass.; **отъеск** vb. rursus herbasco.

отока: serb. отока cornu fluminis; патока lora vini usti. — **откѣкъ** f. lora vini usti.

отрака venenum. — **отракѣкъ** f. id.; **отракеск** vb. veneno interficio.

отрасль prapago. — **одрасль**, **отрасль** f. iass. palmes; **одръслеск** vb. germino.

отринжти detrudere. — **ѹреек** vb. trudo iass. entspricht 脿berall dem asl. **отринжти**.

отъкоупъ: nsl. odkup, serb. откупъ redemtio. — **откѹп** m. venditio.

отыка: nsl. otika, serb. отик, отикач: ы ist nicht sicher, Wurzel scheint тѣк zu sein. — **отикъ**, **оти-
къл** m. gallum.

отъчинна: — **очинъ** f. Hausgrund; hereditas iass.; **очинез** vb. heres sum; otsche nasch pater noster sulz.

оцѣтъ acetum: nsl. ocet, bulg. ocet, serb. оцат; magy. eczet: goth. akeit. — **оцѣт** m. id.; **оцѣтъ** iass. Nicht mit Diez 1. 138. 235. 345. und Asc. 25. vom lat. acetum unmittelbar abzuleiten.

оциѣла f. chalybs: nsl. ocel, ocla; serb. оцај; magy. acz  l; ahd. ecchil, echel; nsl. jeklo; lat. acuale, aciare, aciarium von acies h  rteres Eisen: it. acciaio, sp. acero, apg. aceiro, pg. асо, fz. acier; ngr. ἀτζαλον, ἀτζαλων duc. Vgl. Diez, W  rterb. 47 — **оциѣла** m. chalybs; **оциѣлеск** vb. chalybe induco; **оциѣла** pl. f. Flintenschloss.

ое: nsl. oje, serb. oje temo. — **ониже** f. id.

павирикъ racemulus: nsl. bulg. пабerek, serb. пабирак racemus post vindemiam residuus; пабирчики racemare. — **погирическ** vb. racemo: vgl. gyivol mit вѣкою.

павичерница officium vespertinum. — **павъчеришица** f. id.

паваза: czech. pav  za, poln. paw  z; it. paveze, sp. paves, fz. pavois, engl. pavice, mlat. pavarium; magy. paizs; nsl. paj  ; kymr. pafais. Nach Diez, W  rterb. 256, vermutlich von der Stadt Pavia: — **павъзъ** f. clipeus.

пагѹка perditio. — **пагѹкъ** f. damnum; **пагѹкаш** adj. qui damnum patitur; **пагѹеск** vb. laedo.



пажитъ pascum: magy. pazzit campus graminosus. — **пажица** f. cæspes, herba iass.

паздъръ lini stipula: magy. pazdorja. — **поздърж** f. acus cannabis.

пазити custodire. — **пазъ** f. custodia; **пъзеск** vb. custodio; **пазник, пасник** m. Art Gemeindevorstand in der Moldau. Schull. vergleicht nsächs. pass.

пакостъ molestia. — **пакостъ** f. molestia, iniuria, periculum.

пакъ iterum. — ипак et caetera Eliade.

паламидъ: serb. паламида, паламуда serratula arvensis. — **пълъмидъ, поломидъ** f. id. Griech.

палити urege. — **пълеск** vb. uro; **пълнитъръ** f. uredo, rubigo; **пълникъ** f. Branntwein.

палица baculus: magy. pálcza. — **палицъ** f. палцъ м. id.

панъ: poln. pan dominus. — **пан** m. chris. 26. sulz.

пара vapor. — **паръ** f. id.; flamma iass. Nach Lex. 482. vom lat. vapor.

пасмо: nsl. pasmo, serb. пасмо; magy. pászma. — **пазмъ** f. fasciculus.

пачунъ: пачунъ pavonis; bulg. paun, serb. паун, паунича; magy. páva. — **пъен, певн** m. id.; **пъчици** f.

пайкъ: **пайчина** tela aranea; nsl. pajok, pajek, bulg. пајак, serb. паук aranea. — **паниг** m. id. mar. 1. 47.; **паничин**, **пачин** m. **паничине** pl. f. tela aranea. Diez 2. 275. vergleicht mit Unrecht phalangium.

пелена fascia. — **пелинч** pl. id. mar. 32.

пелнитъ absinthium: alb. pelin. — **пелин** m. id.

перни pinnae. — **перік** f. scopula e setis facta; **перікъ** vb. penniculo purgo; **перни** f. pulvinar: serb. перина, magy. párná; **пъръшни** m. briza media: vgl. magy. nyúl perje und serb. першун аrium petroselinum, aethusa cynapium.

пехаръ: nsl. pehar, serb. пехар poculum; magy. pohár. — **пъхар, пахар** chris., m. id.; **пъхарник** m. pincerna. Nicht unmittelbar aus dem Deutschen (ahd. pehhar nhd. Becher) entlehnt, wie Diez 1. 349, Wörterb. 54., meint.

печатъ sigillum: magy. pecsét; asl. **печатълѣтн** obsignare. — **пичит** m. **печѣт** f. **пичѣлник** m. sigillum; **пичетлѣсек**, **пичетнѣсек** vb. obsigno; **пичетларю**, **пичетлъж** m. sigillum.

пештера specus. — **пищир** f. mrum. peštere boj. 212. id.

пешти, пиж assare: **пичение**; magy. pecsenye caro assata. — **пичі** f. id.

пешть fornax: serb. Пешта Pestinum. — **пещ** m. **пеща** f. id. Siehe Kopitar, Kl. Schriften 1. 153. und vgl. Krems (кременъ silex) und Stein mit Pest und Ofen.

пивници cella vinaria. — **пивници**, **пимници** f. id.

пизда: nsl. pizda, serb. пиждра cunnus: vgl. alb. pith, pidhi. — **пиздъ** f. id. Nach Lex. 507. vom gr. κιστη (wohl κιστη) i. e. cista.

пила lima: nsl. pila, bulg. pilъ, serb. пила: ahd. fila. — **пилъ** f. id.; **пилеск** vb. limo. Nicht unmittelbar aus dem Deutschen entlehnt.

пипати palpare. — **пипълеск** vb. palpo. Nach Lex. 505. vom gr. ποππύςω leniter contrecto.

писаръ: nsl. pisar, serb. писар scriba. — **писарю** m. id.

пискарь: russ. пискарь cyprinus gobio; serb. пискор muraena; poln. piskorz; nsl. piškor lampreta habd., peskur cyprinus gobio. — **пишкарю** m. ~~coff~~bitis fossilis, Peisker.

пискати tibia canere, **пискъ** tibicen: nsl. pisk, serb. писак spiraculum. — **писквеск** vb. pipio.

плакъ albus: serb. плав albus, coeruleus. — **пльвиц** adj. flavus: բ8 լъна **пльвицъ** Volkslied.

ПЛАТИНТЫ: bulg. *platъ*, serb. *плата* solutio. — **ПЛАТЬ** f. merces; **ПЛАТИНК** m. adj. qui solvit; **ПЛАТЬСК** vb. *solvō* mrum. πλατέσκου; *ρύπαλ्तεσ्क* vb. retribuo. Lex. 511. vergleicht *plata* argentum; Schull. engl. plate und sp. *plata*.

ПЛАТЬ latus: nsl. *plat*. — **ПЛАТИЦЪ** f. angusta agri pars.

ПЛЕСНИЖТЫ plaudere. — **ПЛЕСНИСК** vb. ferio, plundo; **ПЛЕСНИЧОРЪ** f. crepus digitorum, rima; **ПЛЕСНЬ**, **ПЛЕСНЬ** f. spiculum flagri.

ПЛЕСТИ, ПЛЕСТЖ plectre. — **ПЛЕТЪ** f. capilli in nodum collecti: serb. **ПЛЕТЕНИЦА**; **ПЛЕСТИСК** vb. impleteo; **ДЕСПЛЕСТЕСК** vb. retorqueo; mrum. μπλετέσκου vb. plecto.

ПЛОДЪ fructus: serb. плодва, плодница placenta. — **ПЛОД** m. uterus; fructus iass.

ПЛОСКА flasca: bulg. *ploskъ*, serb. плоска; alb. *plockъ*; mlat. *flasca* Diez 1. 39. Wörterb. 144. — **ПЛОСКЪ** f. *lagena lignea*: **ПАЛАСКЪ** f. Patrontasche, serb. паласие pl. f. aus dem magy. palaczk.

ПЛОСКЪ latus. — **ПЛОСКОДИНЪ** f. humilis meta foeni.

ПЛОЧА saxum quadratum: vgl. gr. πλάξ. — **ПЛОЧЪ** f. id. sternutu ku ploči mit Quadersteinen gepflastert boj. 164.

ПЛОУГЪ aratrum. — **ПЛЯГ** m. id.; **ПЛЯГАРѢ** m. agricola; **ПЛЯГЪРЕСК** vb. agriculta sum: vgl. alb. πλούχηρ aratrum. Das Wort scheint slav. Ursprungs zu sein. Cipariu, de latinitate 6, hält es für ursprünglich deutsch.

ПЛОУТЫ navigare. — **ПЛЯТЪ** f. ratis: vgl. serb. плута cortex subereus; **ПЛЯТЕСК** vb. navigo.

ПЛЪКЪ cohors: russ. полкъ Regiment, полковникъ Obrist. — **ПОЛК** m. Regiment; **ПОЛКОВНИК** m. Obrist: aus dem Russ.; vgl. auch **ПОКОВНИК** m. magister disciplinae publicae.

ПЛЪНИЈЕ: serb. пуње. — **ПЛЪНІЈ** f. infundibulum; **ПЛЪНІЈ** f. Lex. 712.

ПЛЪСТЪ: serb. пуст Filz. — **ПЪСЛЪ** für **ПЛЪСТЪ** f. id.

ПЛЕВА palea: nsl. *plēva*, bulg. *plēvъ*, serb. пљева gluma; magy. polyva. — **ПЛЕВЪ** f. palea. Nach Lex. 514. vom lat. palea.

ПЛЕГТИ, ПЛЕГЖ eruncare. — **ПЛЕВЕСК**, **ПАНВЕСК** vb. erunco; **ПЛЕВИЛЪ**, **ПЛЕВИЧОРЪ** f. eruncatio.

ПЛЕША calvitium: nsl. *plēš* id., plešiv calvus. — **ПЛЕШ**, **ПЛЕШЧГ**, **ПЛЕШЧГ** Eliade adj. calvus; **ПЛЕШЧЕСК** vb. calvesco; **ПЛЕШЕ**, **ПЛЕШІЋ** f. calvitium.

ПЛЮСКАТИ: serb. пљускати sonum edere (de aqua). — **ПЛЮСКЪСК** vb. digitis crepo.

ПОВѢДИТИ vincere. — **ПОВѢДЕСК** vb. id. iass.

ПОВАРЪНИ соquina: russ. поварня. — **ПОВАРЪНЪ** f. Brandweinbrennerei.

ПОВЕСТИ, ПОВЕДЖ ducere. — **ПОВАЦЪ** f. ductus, dux.

ПОВОДЪ: serb. повод funis capistri, russ. поводъ habena. — **ПОВОД** m. equus desultorius; **ПОВОЛ**, **ПОВОЛНИК** m. nsl. povodnik equus manualis, serb. поводник equus funeralis.

ПОВОНЪ inundatio, **ПОВОДЪНЪ**: nsl. povodenj id. — **ПОВОЮ** m. imber, torrens.

— **ПОВРЪНЖТИ:** nsl. povrnoti vertere. — **ПОВЪРНІСК** vb. verto, descendo.

ПОВЪТОРИТИ repetere: bulg. povtori id. — **ПОФТОРЕСК** vb. repeto.

ПОВѢСТЬ narratio. — **ПОВѢСТЬ** f. id.; **ПОВѢСЕСК** vb. narro.

ПОГАНЪ, ПОГАННИЙ paganus. — **ПЪГЖИ** m. id.; **ПЪГЖНЕСК** vb. pagani more vivo adj. *paganus*; **ПЪГЖНІЈ** f. *paganismus*; **ПЪГЪРЕСК** vb. *inquino* mrum. παγανέσκου; alb. *pughainj*, *ръгънig* vb. id. Schwerlich unmittelbar aus dem Lateinischen.

ПОГАЧА: nsl. *pogača*, serb. *погача*; alb. *pogaccia* blanch; magy. *pogácsa*; mlat. *focacius*, it. *focaccia*, sp. *hogaza*, fr. *fouasse*; ngr. *πογάτζα*, *φογάτζα* duc. — **ПОГАЧЕ** f. *panis subcinericius*. η für lat. *f* zeigt, dass das Wort durch ein slav. Medium gegangen.

ПОГОНИЧЪ exactor. — **ПОГЪНИЧ** m. *puer minans boves arantes*.

погонъ. — логон m. mensura quaedam agrorum.

погрѣбание sepultura. — погрѣбаниѣ f. funus. Vgl. **поградъ**, **проградъ**, **продградъ** f. coemeterium.

подвигъ certamen. — подвиг m. negotium.

подоба, подобище similitudo. — подобаѣ f. ornamentum; подобискъ, подобискъ vb. orno; подобник adj. elegans; подобікъ f. cantus elegans. Nach Lex. 282. mit it. addobbamento zusammenzustellen.

подъ: nsl. pod solum; magy. padolni. — под m. tabulatum superius, pons; подарю m. curator pontis; подескъ vb. tabulo; подѣль, подилъ, подинъ f. tabula crassior. Vgl. зъподій f. vallis.

подѣблъ: nsl. podbѣl, serb. подбјел. — подѣблъ m. подѣблъ f. tussilago farfara.

подѣвалъ: serb. подвалакъ subiculum. — подѣвалъ m. cubile doliorum vinariorum.

подѣводити. — подводискъ vb. leiste Vorspann; подводъ f. Vorspann.

подѣкова: nsl. podkova, bulg. podkovъ; magy. patkó; alb. potkua, poktua, potua solea ferrea. — поткоавъ f. id.; потковискъ vb. calceo.

подѣлогъ quod supponitur. — подлогъ, плотогъ, пологъ m. segmentum corii detriti; плотогарю m. sarefinator; плотоуескъ vb. corio antiquo munio.

подѣметъ: russ. подметъ. — подметъ m. esca.

подѣмолъ: nsl. podmol Uferbruch, čech. podmol; magy. padmaly. — подмол, полмод, помнал m. agger circa basim domus. Der Zusammenhang ist dunkel.

подѣножие ѿполбію scabellum. — подножіе f. id. iass.

подѣпора fulcrum. — потприт part. constitutus iass.

подѣпрѣда: nsl. podprda: vgl. russ. перепелка; lit. putpella; alb. potpološкъ coturnix. — пинтпѣлакъ f. id. **пожаръ.** — пожар m. flamma iass.

покамти сѧ poenitere. — покыскъ vb. corrigo. Vgl. **камти сѧ.**

покладъ depositum. — покладъ m. stragulum sellae supponendum.

поклонити сѧ se inclinare: serb. поклон donum, поклонити donare. — поклонискъ, плоконискъ vb. inclino mar. 1. 78.; **плокон** m. donum Eliade.

покровъ tegmen: bulg. pokriv, serb. покровацъ; magy. pokrócz. — проковицъ f. stragulum.

поля dimidia pars: bulg. polъ grémium, serb. пола dimidium. — поля f. limbus, sinus iass., radix montis; поля pl. f. indusium inferius. Lex. 520. vergleicht gr. πόλις lumbus.

поледица: bulg. poledicъ, serb. поледица nives de montibus solatae. — полегници f. id.

полнца asser: nsl. polica, bulg. policъ, serb. полноца; magy. polez; alb. policъ. — полноцъ f. taenia in pariete.

пологъ depositum. — полог m. gramen demessum: magy. pallag. Schull. vergleicht gr. πόλις und ποιολογέω.

поль вътора sesquialter: nsl. poltora dimidium grossi; magy. рѣлтра. — поторъ m. поторъ f. id.

полиакъ: nsl. poljak, serb. пољак polonus. — полакъ m. id. f. Vgl. **лакъ.**

полина campus: nsl. poljana, bulg. полѣнъ, serb. пољана. — поѣнъ f. pratum, nemus.

помазати ungere. — помъзвире, помазаніе f. iass. unctio; помазаник m. unctus.

помощникъ auxiliator. — помощник m. id.

помостъ pavimentum. — помост m. pons.

помѣна: bulg. помѣнъ, serb. поменъ memoria. — помѣнъ, поманъ f. memoria, convivium funebre, eleemosyna; поменискъ vb. commemoro; поменици f. commemoratio; поминок m. sacrificium iass. psal. 39. Schull. denkt an schwed. peminna.

- поносъ** m. exproratio: magy. panasz. — понос m. nomen infame Eliade; **поносиск** vb. usu detero, exprobro; **понослав** m. querela; **понославск** vb. exprobrio iass.: aus dem magy. panaszlani, panaszolni.
- попара:** serb. попара cibi genus. — **пъпаръ** f. Eierschmalz.
- попасъ:** serb. попас pastiunctula. — **попас** m. Raststation; **попосиск** vb. divertio.
- попальнити** implere. — **попълниск** vb. accumulo.
- попрѣти** fulcire: serb. попријети premere. — **попрѣск** vb. veto. Der Zusammenhang ist dunkel.
- попъ** sacerdos. — **попъ** m. id.; **попеск** vb. ordino sacerdotem; **попіть**, **попиме** f. sacerdotium; **пъпъділь** f. leontodon taraxacum. Das altslov. Wort ist unmittelbar aus dem Deutschen entlehnt.
- порекло** cognomen: serb. порекло: vgl. ngr. παρατζύχλον deh. — **порекль**, **поликръ**, **проликъ** f. id.; **пореклеск**, **поликреск** vb. ignominioso nomine compello.
- поринжти:** nsl. porinoti trudere. — **порнеск** vb. commoveo, trudo; **поринклъ** f. impetus.
- породница:** serb. породница familia. — **породнцъ** f. generatio.
- поржчнти** concredere: serb. порука mandatum; magy. parancs mandatum, parancsolni mandare; alb. porsi iussum, porosit, porsit iubeo. — **порункъ** f. iussum; **порунческ** vb. iubeo.
- посада:** russ. посада suburbium. — **посадъ** f. Grenzwachthaus; **постъск** vb. constituo iass. 142.
- посадъница** pellex. — **посадникъ** f. concubina. Nach Lex. 529. vom lat. proseda.
- поставъ:** serb. постав linteum; russ. поставъ textum; magy. posztó. — **постав** m. pannus: postava sulz.; **поставъ** f. alveus: vgl. bulg. postav, russ. поставъ scrinium.
- постатъ:** nsl. postat, serb. постат. — **постатъ** f. ordo, series.
- постельник** praepositus cubiculo principis. — **постѣликъ** m. marescallus eng. 109.
- постъ** ieonium: nsl. bulg. post. — **пост** m. id.; **постеск** vb. ieuno; **постѣликъ** m. ieunator. Deutschen Ursprungs.
- постѣпнти** procedere. — **постѣмпеск**, **постимпеск** vb. id. iass.
- постыпъ:** nsl. posip rudera: vgl. serb. посипач pulvis scriptorius. — **посип**, **писоп** m. arena.
- потекъ:** bulg. рѣтекъ. — **потек** m. **потекъ**, **потникъ** f. semita.
- потолити:** оутолити placare. — **потолеск** vb. extinguo.
- потопъ** diluvium. — **потоп** m. id. multitudo; **потопеній** f. perditio; **потопеск** vb. perdo.
- потъкнити** impingere, — **потникеск** vb. offendio; **потигнѣль** f. поткъ f. molestia, rixa; **поткаш**, **поткаш** adj. litigiosus: vgl. **потческ** vb. fascino.
- потѣра:** nsl. potira habd., bulg. poterъ Rotte, serb. потјера insecutio; alb. potere tumultus. — **потеръ** f. Hetze, seditio.
- потягъ:** serb. потег pertica, russ. потягъ lorum, чех. potěh, poln. pociąg; magy. pating. — **потжнг** m. cohunc, welches Lex. 530. mit dem rumun. Worte in Zusammenhang bringt.
- похвалъ** laudatio. — **похвалъ** f. pompa; **похълеск** vb. laudo iass.; **похвълос** adj. pomposus.
- похвина:** nsl. pohvine habd., serb. пови postilena. — **похилъ**, **повилъ** f. похи pl. m. Schwanzriemen.
- похмурити:** russ. похмурить. — **посоморжеск** vb. morosum reddo; **посоморжт** adj. morosus.
- похътѣти** concupiscere. — **похтъ** f. cupid: **похте** iass.; **похтеск** vb. cupio. Lex. 519. vergleicht lat. posco, Schull. gr. ποθεσις.
- почитаниј** honor. — **почитаній** f. iass. psalm. 118.
- почати**, **почьниј** incipere. — **починок**, **починог** m. prima venditio in nundinis.
- помѣта** cubiculum: nsl. pojata horreum habd., serb. појата stabulum; magy. pajta. — **пектъ** f. bubble.

правило regula. — **правилъ** f. id.; **правилник** adj. regularis.

православие orthodoxy. — **православій** f. id.; **православник** adj. orthodoxus.

прага limen: alb. prak, pragu. — **праг**, trum. *приáухou*, m. id.

праздникъ festum: **праздновати** sollemnia agere; alb. *mbratzătă* vacuus. — **празник** m. festum; **празніск**, **празніск** vb. sollemnia ago.

пропоръ: **пропорца** tintinnabulum, serb. пропорац. — **пропор**, **пропор** m. **пропор** f. vexillum in ecclesia, omentum.

прахъ pulvis: vgl. magy. por. — **прах**, **прак** m. id.: **прах** iass.; **пръвкос** adj. pulverulentus; **пръвъръ** f. mola pulveris igniferi; **пръвъръ** vb. pulveres excito.

прашта funda: nsl. *pracha*; bulg. *praštva*; serb. *praha*; magy. paritya. — **прашіть** f. id.; **прасіск** vb. iacio: vgl. *плашкъ* f. funda.

привидѣти: **привидѣніе** visio. — **привеск** vb. specto; **привѣтъ** f. spectaculum.

пригана: poln. przygana probrum. — **прігана** f. id. iass. Aus dem Klussischen.

прігонъ. — **прігованъ** f. contradicatio iass. psal. 79. Vgl. **прігана** und **прѣгонъ**.

прігорѣти aduri: bulg. pregore überbraten. — **прігореск** vb. torreo.

пріказъ: russ. пріказъ tribunal. — **пріказ** m. molestia; **прікъжеск** vb. affigo: vgl. **наказати**.

прілежати perseverare, eigentlich adiacere. — **прілеж** m. occasio.

приность oblatio. — **принес**, **пренес** m. sacrificium.

пріпасъ lucrum. — **пріпас**, **пріпаш** m. foetus, inventio; **пріпъшеск** vb. invenio pecudem errantem.

пріпешти, **пріпекъ** coquere: bulg. pripek locus apicus. — **пріпеск** vb. maturo; **пріпѣклици** f. aestus.

прислууга: russ. прислууга servitium. — **прислугъ** f. Zündrohr.

пріспѣти festinare. — **пріпеск** vb. festino; **пріпіт** adj. praeceps.

прістакъ: serb. пристав servus villicus. — **прістак** m. adparitor, nach Lex. 550. vulgo gornico, magy. gornyik.

прістачи astare: serb. пристати, пристанем consentire. — **прістъниск** vb. id.: **прістънінд** къ сѣатъл clem. 238.

прітворъ atrium: serb. притвор; magy. pitvar. — **прітвор**, **прідвар** m. id.

прітъча parabola: serb. прича narratio, proverbium. — **пріче** f. lis; **пріческ** vb. litigo.

прічинна: russ. причина. — **прічинъ** f. causa, culpa; **прічинеск** vb. efficio. Schull. denkt an schott. prig. Näch den Reflexiones 27. ist **прічинъ** dem Volke kaum bekannt: es soll erst zu Ende des XVII. Jahrhunderts in die Schriftsprache aufgenommen worden sein.

прічастінніе participatio, **прічастити** са participem esse, **прічастовати** communicare: serb. прічест соена sacra. — **прічестаніѣ** f. communio; **прічестеск** vb. communionem praebeo.

пріятель amicus. — **прітєн**, **прѣтєн**, **пріетен**, **претен** m. id.: **прітєн** iass.; **прѣтєнъ** f. amica; **претенеск** vb. amicitiam colo; **претенос** adj. amicus; **претеншуг**, **пріетеншуг** m. **прітєніѣ** f. amicitia; **претенеск** vb. amicum reddo.

пріяти favere. — **прієск** vb. faveo, prosum.

пріяти, **прінимж** accipere. — **прінимеск**, **прімеськ** vb. accipio.

пробоушити: serb. пробушити perforare. — **прѣвѣшеск** vb. conculeo.

прокодъ comes: serb. проводити ducere; ngr. προβοδός provisor, conductor duc.; **пробођа** comitor vent. — **прокод** m. officium funebre; **прокодеск** vb. funebria persolvo: vgl. **прокодъ**.

проклатъ maledictus. — **проклат** adj. perditus.

пропасти, пропадж: serb. пропасти perire. — пръпъдиск vb. perdo; пръпъденіѣ f. amissio.

пропастъ vorago. — препастъ f. abyssus: пръпастъ iass.; пръпастіѧ, пръпъстеніѧ f. id.; пропъстъск vb. deiicio in abyssum.

проповѣданіе praedicatio, **проповѣдокати** praedicare. — проповеданіѣ f. praedicatio; проповѣдъск vb. praedico.

пророкъ prophetъ, пророчица prophetissa. — пророк m. id.; пророчицъ f. id.; пророческ vb. praedico; пророчіѣ f. praedictio.

прославити celebrare. — прославъск vb. celebro.

простъ simplex: magy. paraszt. — прост adj. id. m. rusticus; простеск vb. rudem reddo; простіѣ f. ruditas; простимѣ f. rustici; простак m. homo stolidus; простолъѣ, простатек, простолан adj. stolidus.

противъж contra, противъникъ adversarius. — потривъ f. comparatio; противъ, противъкъ, дни по-тривъ adv. contra; потривъск vb. comparo; мъ противъск, мъ противъск vb. adveror; противникъ, противникъ adj. adversarius.

проходъ transitus. — проход m. officium funebre; проходъск vb. funebria persolvo: vgl. **проходъ.**

процѣпъ: serb. процијеш forceps ligneus. — процарап m. temo bifurcus.

прочий reliquus: прочам et cetera. — и прочай id.

прочитаніе lectio: прочитати legere. — прочитаніѣ, прочетаніѣ f. lectio; прочитеск, прочетеск, прочитиз vb. perlego.

прѣжити frigere: прѣга хідроу novella tritici grana; magy. pergeln: vgl. deutsch pregeln. — пжртъ f. primitiae; прѣжеск, прѣщеск vb. frigo; прѣжнѣбръ f. Bäckerei; пжржол m. incendium; пжржолеск vb. uro: vgl. magy. perzselti, perzselés.

прѣлити: serb. спрѣлити amburere; magy. pernye. — пжрлеск vb. uго; сперлъ f. cinis stramineus.

прѣприца: serb. паприца. — пжрпѣрнци f. Kreisel.

прѣсна: serb. пресна lorum in pectore equi. — прѣснѣ f. id.

прѣть: bulg. прѣтипъ, serb. прѣт, пртина via. — пжртѣ f. via trita per nives.

прѣчъ: serb. прчевина Bocksgestank; alb. прѣчак aries. — пжрчю m. hircus; пжрчи vb. rammeln.

прѣѣкъгъ transfuga. — прїеѣкъг, прїеѣкъг adj. vagus; прїеїеск, прїеїеск vb. vagor.

прѣвалити: serb. превалити evertere. — прѣвѣлеск vb. volvo, subverto.

прѣгонъ: serb. пријегон rugna. — прїегонъ f. persecutio, rugna; прїегонеск vb. persequor; прїегонторъ adj. litigiosus. Vgl. прїегона.

прѣданіе traditio. — прѣданіѣ, прѣданіѣ f. id.

прѣдѣвѣстити. — прѣвестеск vb. praenuntio.

прѣзъ trans. — прѣз ptaep. id.

прѣкоупити: прѣкоупъчин propola, serb. прекупити, прекупац. — прекупеск, прекупецеск vb. та-iori pretio emo; прекупец adj./lucri cupidus.

прѣлавъ: nsl. prelav, bulg. prelêz, serb. пријелаз transitus per sepem. — прїлав, пжрлав m. id. Nach Lex. 454. vom gr. προσέλευσις.

прѣльстити decipere. — прїлостеск vb. incanto; фпрїлостит adj. incantatus.

прѣмежднѣ: bulg. premežde. — прїмеждіѣ f. periculum; прїмеждіос adj. periculosus; прїмеждъск vb. periclitior.

прѣмѣнити mutare. — пременеск vb. muto; пременѣлъ f. mutatio: vgl. mrum. σμιάνω femoralia.

- пρέπεινца:** nsl. prepelica, serb. препелица tetrao coturnix: vgl. alb. potpološčъ. — **препелицъ** f. id.; pik-pelak m. id. Bielz.
- пρέкпонъ** impedimentum: serb. припон. — **припон** m. funis longior; **припониск** vb. equum cohibeo.
- пρέкстагити** transponere: bulg. prestavi se, serb. преставити се mori. — **пристъгиск** vb. morior.
- пρέкстолъ** thronus: bulg. prestol Tisch im Allerheiligsten. — **престол**, **престол**, **пристол**, **пристор**, **пристил** m. id.; **присторник**, **пиисторник** m. sigillum, quod panibus liturgicis imprimitur.
- приисжъствию:** russ. присутствие praesentia, iudicio adesse. — **пресжъствиъ** f. tribunal. Aus dem Russ.
- пρέкти** contendere: serb. парац accusator; magy. per, perleni. — **пжръ** f. accusatio, calumnia; **пжриск** vb. accuso; **пжръш** m. actor: vgl. поаръ f. dissensio.
- пρέкточнти:** serb. преточити transfundere. — **приточеск** vb. transfundō.
- пρέкциинти.** — **пречъльеск** vb. aestimo mar. 1. 65.
- пречиста** purissima. — **пречиста** f. deipara.
- пρесленъ:** nsl. preslen, serb. пршљен, čech. přeslen, poln. przeslik; magy. pereszlén. — **принсл**, **принсл**, **принстин** m. verticillus, Spinnwirbel.
- пρеждъ** agger: nsl. prodec arena, serb. пруд syrtis: magy. porond. — **пренд** m. sabulum: **прент** m. insula arenacea in fluvio pol.; **прендос** adj. sabulosus; **прендарю** m. motacilla alba Bielz.
- пѹстъ** desertus, поустыникоиъ anachoreta; alb. pušt nebulo. — **пѹстію** adj. desertus mar. 2. 65; **пѹстъ**, **пѹстію** f. desertum; **пѹстеск** vb. devasto; **пѹстник**, **пѹсник** m. anachoreta; **пѹстникъ** f. eremitis; **пѹстническ** vb. anachoretae vitam ago; **непѹстеск** vb. desero: vgl. опѹстяри pl. für asl. **хлаки** iass. psal. 41.
- пѹшька:** nsl. puška, bulg. puškъ, serb. пушка; magy. puska; alb. puškъ, aus dem deutschen Büchse. — **пѹшкъ** f. Flinte; **пѹшк** vb. schiesse.
- пѹро far:** nsl. pira, serb. пир; magy. perje, kutyaperje. — **пир** m. triticum repens.
- пѹхъ:** nsl. pih ventus; magy. pihe; russ. пухъ, пухнуть tumescere. — **пихъ** f. pluma, lanugo.
- пъклъ** pix, infernus: nsl. pekel, bulg. ръкъл, serb. пакао infernus: vgl. ngr. πίσσα; alb. різъ pix, infernus; serb. паклина axungiae genus. — **пъклъ** f. nebula, vapor; **пъклос** adj. caliginosus: vgl. **пъкъръ** f. vapor, oleum resinosum.
- пъстръ varius:** bulg. ръстър. — **пистриц**, **пиистриц**, **пиистрѣю** adj. variegatus: vgl. **пътвиц**; **пъстрѣв**, **пистрав**, pesztrang, poszter m. Bielz. salmo fario, clathrus nudus: serb. пастрва; magy. pistrang; alb. pastrma mscr., ngr. παστραμάς som. πέστροβα deh. **пъстрофа** vent.; **пиистрѣ** f. lentigo; **пистреск** vb. variego.
- пѣгъ varius:** nsl. pêg: vgl. serb. пјера macula. — **паг** adj. varius mar. 3. 32.
- пѣназъ numus:** nsl. pênez; alb. pennes alte, nicht mehr gangbare Münze. — **пинзъріъ** f. domus monetaria.
- пѣхота:** russ. пѣхота, poln. piechota peditatus. — **пихотъ** f. id.
- патъ calx.** — **пинтен** m. calcar, consolida regalis, Rittersporn; **пинтен** vb. concito. Schull. vergleicht engl. pin Nadel, nsächs. pint Spitze.
- патъкъ dies veneris:** nsl. petak, serb. петак; magy. peták numi genus. — **пинток** m. quadrans grossi; **петак** m. **петакъ** f. numus septem cruciferorum.
- пятъно:** poln. piątno Brandmal, russ. пятно macula. — **пѣтъ** f. macula: **пятъ** mar. 2. 97. aus dem Russ. entlehnt; **пинтеног** m. equus habens pedem albo sparsum aus dem Asl.
- пѫгъса corymbus:** goth. puggs, ahd. phunc; mgr. πούγγιον, ngr. πούγγι; alb. punaščъ, πουάσσων marsupium; venet. ponga Kropf der Vögel. Diez, Wörterb. 425. — **пѹнгъ** f. crumenæ: mrum. pungъ boj. 11. πούγχα: **пѹнга** бабай inula dysenterica. Schull. verweiset auf das verwandte engl. bung, nsächs. Bunge.
- пѫднти, пѫдаръ:** nsl. pôditi, bulg. ръди, serb. пудити abigere. — **пѫндъ** f. insidiae; **пѫндарю**, **пѫндаш** m. custos vineae; **пѫндеск** vb. custodio; **ръспѫндеск** vb. dissipio.

пжкнжти: nsl. poknoti, serb. пук: пун. — **покниск** vb. digitis concrepo; **мъ покниск** vb. rumpor; **покнитуръ** f. strepitus, rima: nsl. poč.

пжпъ umbilicus: bulg. рърка Knospe, serb. пупак. — **пјп** m. germen.

пжто compes: serb. путо. — **пјнтъ** f. id.

разбнти dissolvere: serb. разбити (војску) vincere. — **ръзбиск** vb. vineo: vgl. **ръзбенчю** m. Durchschlag.

разбон latrocinium: **разбонник** praedo. — **ръзбобъ** m. bellum, machina textoria clem. 35; **ръзбоск** vb. bellum gero; **ръзбонник** m. miles. Vgl. **хоресаръ**.

разболѣти сѧ aegrotare. — **мъ ръзболиск** vb. aegroto iass.

развератити evertere. — **ръзвертиск**, **ръзвалтиск** vb. concito.

размирие discordia: serb. размирица bellum. — **ръзмирицъ**, **ръзмилици** f. id.

разоръ: serb. разор Grenzfurche. — **ръзор**, **разор** m. limes intermedius gramineus. Lex. 578. vergleicht it. raso.

разъ Partikel. — **ръзеви** vb. retribuo; **ръскок** vb. nimium coquo; **ръспас** m. spatium; **ръзцудик** vb. diu-dico iass.; **ръсъмъни** vb. dispergo iass. etc.

разънъ diversus. — **разнъ** adv. huc illuc.

рай paradisus: nsl. bulg. raj, serb. paj. — **ратъ** m. id.

рака arca: bulg. rakъ; alb. arkъ Kiste. — **раклъ** f. sepulcrum; arca iass. Das slav. Wort ist lat. Ursprungs, jedoch unmittelbar aus dem Althochdeutschen entlehnt.

ракъ cancer. — **рак** m. id.; **раковинъ**, **ръковинъ**, **ръкоинъ** f. alsine media. Die Zusammengehörigkeit ist bei **раковинъ** unsicher.

ракыта: nsl. rakita, serb. ракита salix caprea; magy. rakottya. — **ръкитъ** f. salix viminalis.

ралица: bulg. ralicъ der grosse Bär. — **ралици** f. Hundsstern.

рана vulnus. — **ранъ** f. id. mrum. ρράνη; **ръниск** vb. vulnero. Schull. vergleicht atd. ronne, runs, engl. run.

расадъ: bulg. rasad, serb. расад Setzling; magy. rásza. — **ръсад** m. planta; **ръсадиск** vb. planto: bulg. rasadi, serb. расадити transplantare; **ръсадници** clem. 289. **ръсалници** f. seminarium.

раскола seditio. — **ръсколъ** f. id.; **ръсколиск** vb. tumultuor.

расоль: nsl. rasol coagulum habd. murria, serb. paco gen. расола muria, bulg. rasol caro bubula, russ. раз-соль Salzwasser, poln. rosół iusculum. — **ръсол** m. caro bubula mar. 1. 27.

растока: russ. растокъ Arm eines Flusses. — **ръстоакъ** f. fossa.

растагнжти distendere. — **ръстингиск**, **ръстникиск** vb. crucifigo.

расукати, расуучж: nsl. rasukati retorqueo. — **ръсческ** vb. contorqueo.

расышпати dissipare. — **ръсиписк** vb. dissipo; **ръсжписк** für **ръсъписк** iass.

ретазъ: čech. řetěz, poln. rzeciądz neben wrzeciądz catena; magy. retesz obex. — **рътъз** m. sera iass. Das Wort ist wohl deutschen Ursprungs, wie die übrigen asl. auf **азъ** auslautenden: das entsprechende deutsche Wort ist uns jedoch unbekannt.

римлииниинъ romanus. — **ръмлки** m. romanus; **ръмлениск** adj. id.

робъ servus: **робота** servitus; alb. rob. — **роб** m. id. mrum. ρόμπ; **робиск** vb. captivum reddo; **робъ** f. serva; **робіъ** f. servitus; **роботъ** f. Frohne: magy. robot; **роботаш** m. Frohnarbeiter. Unrichtig mit ahd. roub spolium und it. roba etc. in Verbindung gebracht von Diez, Wörterb. 298.

ровашъ: nsl. rovaš, serb. роваш, рабош; magy. rovás talea Kerbholz; ngr. βαβάσι deh. — **ръваш**, **ръкош** m. id.

рогозъ rapyrus, tapes: nsl. rogoz, serb. пороз typha latifolia; alb. rogos Matte; bulg. рогосъ, serb. рогожна. — **рогоз** m. carex pseudocyperus; mrum. ραγκόζου m. teges; **рогожинъ** f. id.

рогъ cornu: serb. рошчни, рогачи. — **рошков** m. ceratonia siliqua; **ръгачъ** m. lucanus Hirschkäfer.

родъ generatio. — **род** m. родъ f. fructus; **родос** adj. frugifer; **родиск** vb. fructus fero; **родъ** f. consanguineus; **роденица** f. propinquitas; **родит**, **родиторъ** m. frugifer. Schull. vergleicht schott. routh, rowth Überfluss.

рої examen apum: nsl. bulg. roj, serb. poj; magy. raj. — **рою** m. id.; **роек** vb. examen emitto. Schull. bringt engl. rove bei.

роменица: nsl. rmen persicaria belost. rman, roman Schafgarbe, russ. **роменъ**, ромашка anthemis nobilis, ромашка римская, klruss. roman chrysanthemum inodorum, romaneč chrysanthemum corymbosum. — **роменица** f. anthemis nobilis mar. 1. 53. Das Wort ist dunklen Ursprungen.

роуда: serb. руда temo; magy. rúd. — **родъ** f. pertica. Der Ursprung des Wortes ist dunkel: vgl. lat. rudis.

роумъжъ ruber. — **ръмъкъ** adj. id.; **ръмъск** vb. rubrica tingo; **ръмъклъ** f. rubor: serb. **руменило**.

роусалия pentecoste: serb. русале f. русалъ; alb. mas t' dielen e ršaivet dopo la domenica di pentecoste Dottr. christ. 157. — **ръсалъ**, **ръсали** pl. f. id. Das Wort ist lat. Ursprungs: rosalia, das jedoch unnachweisbar; gr. **ρουσάλια** panegyris post festum paschatis **τη ταις ἔξω χώραις** celebrari solita, womit man mlat. pascha rosata, pascha rosarum duc. Pfingsten vergleiche.

роусъ rufus. — Mrum. **роусу**; alb. **роус** flavus.

роута: serb. руга; magy. ruta; deutsch Raute: lat. ruta. — **рътъ** f. ruta graveolens. Alles im lat. wurzelnd.

роухъ vestis: serb. рухо; magy. ruha; ngr. **роухъ** pl. — **ръфъ** f. vestes linteae.

ръвати сѧ luctari. — Man vergleiche **зарвъ** f. tumultus.

ръпътати, ръпъштѫ murmurare. — **ръпътиск** vb. murmuro. Nach Lex. 576. vom lat. rixari.

ръбница pisciculus, ръбарь: bulg. ribar, serb. рибар piscator; nsl. ribič. — **ръбница** f. gobius Grundel; **ръбарь** m. sterna Meerschwalbe.

ръг, изръгати ructari: nsl. rigati, bulg. riga, serb. ригати. — **ръгъск** vb. ructor. Schull. erinnert an das allerdings verwandte gr. ἐρεύγω.

ръкнжти rugire. — **ръкниск**, **ръгниск** vb. rugio. Nach Lex. 597. vom it. ruggiare.

ръльцъ vanga. — **хърлец** m. sarculum.

ръсь pardalis: serb. рис lynx. — **рис** m. pardus: **ръс** mar. 1. 51.

ръвнъ: ръвностъ zelus. — **ръвнъ**, **ръхнъ** f. id.; **ръкниск**, **ръгниск** vb. studeo; **ръхначъ** adj. zelosus. Nach Lex. 577. vom gr. βραχμός fervor.

рѣпа: **рѣпни tribulus**, nsl. repa, bulg. рѣпъ рапа; magy. reptze; alb. rep mscr. — **рапинъ** f. rapistrum, sinapis. Wohl alles lat. Ursprungs.

рѣца: nsl. reca, serb. раца; magy. rétze; alb. rosъ, rosak anas. — **рацъ** f. **ръцоѣ** m. id.

рѣдъ ordo: nsl. bulg. red; magy. rend; по **рѣду** ex ordine. — **рѣнд** m. ordo; **рѣндиск** vb. ordino; **перрѣнд** vb. alterno. Diez 1. 339. 340. erinnert an ngr. ἀράδα, mrum. ἀράδα, alb. radę, bei Stier arádh; Schull. an altd. reda.

рѣжати: nsl. režati ringi. — **рѣнжиск** vb. id.

рѣса: serb. pecă iulus, asl. **рѣсъно** vestis fimbriata. — **рѣнсъ** f. iulus.

сабли ensis: nsl. sablja, bulg. sabijъ; magy. száblya; it. sciabla, ven. sabala, sp. sable etc. — **сасіѣ** f. id.; **съсіѣ** vb. cuneatim scindo. Ein dunkles Wort. Diez, Wörterb. 909. 351.

садъ planta, садити collocare. — **сад** m. id.; съдиск vb. planto; **сагнъ** f. Satteldruck; съгниск vb. equum equitando vulnero: vgl. serb. садно. Schull. bringt engl. seed, nsächs. saden bei.

сакъ: nsl. sak rete; magy. szák; alb. sak. — **сак** m. funda piscatoria. Nach Lex. 602. vom lat. saccus, it. sacco, fr. sac, was richtig ist.

самаръ onus: bulg. samar Tragsattel; alb. samar, somar id.; gr. σάγμα Packstall und die darauf gepackte Last; lat. sagma, it. sp. salma, fr. somme, prov. sauma asina; magy. szamár asinus; ahd. saum. Diez, Wörterb. 302. — **самар** m. Saumsattel, mrum. σαυμάρου; съгмарю m. sagmarius.

санн: nsl. sani, serb. сани; magy. szán traha. — **сані** f. id.

саръка: serb. сарва mergus; magy. szárcsa fulica atra. — **сарче** f. id.

сасинъ saxo. — **сас** m. id.; **сасъ**, съсоикъ f. id.

свекла: nsl. cvekla, russ. свекла beta vulgaris; magy. czékla. — **свекъ**, съекла f. beta rubra.

сверѣпъ ferox: nsl. srêp. — **сирѣп** adj. id. Schull. vergleicht engl. shrewd listig.

свита vestis: serb. свита pannus. — **сфигъ** f. casula.

свободъ liber: nsl. bulg. sloboden; magy. szabad. — **слобод** adj. liber, licitus; **слобод**, слобоз, слобозък vb. libero; **слобоз** vb. mitto iass. psal. 143. Nicht lat. solutus per metathesim Lex. 648.

сврака: nsl. sraka, serb. сврака; magy. szarka. — **саркъ** f. corvus pica; czarke Bielz.

сврѣда terebra: nsl. sveder, bulg. svredel, serb. сврдао. — **сфредел**, съределаш m. id. Schull. vergleicht engl. fret graben und nsächs. frit.

свѣтити illustrare. — **сфестиск** vb. manifesto.

свѣштило filum candelae: serb. свјештило; alb. fitil, φιτόλ. — **фицилъ** f. id. mrum. φιτύλε; **фитил** m. mar. 1. 32.

свѣштыникъ candelabrum. — **свѣшник**, съешник, фѣшник m. id.

сватъ sanctus: magy. szent: vgl. alb. σαιεντ. — **сфинт**, съжит adj. id. mrum. σάμπτου; **сфинцеск**, съжнцеск vb. sanctifico; **сжнці**, съжнценіъ f. sanctitas; **свѣнта гора** chris.: vgl. **содре**, лъна съжнте sol, luna occidit. Schull. vergleicht lat. sanctus, it. santo.

сила vis. — **сила** f. id.; **силик** vb. сого; **силицъ** f. studium; **сълник**, нестълник adj. violentus. Vgl. **сълник** m. glechoma hederacea.

сины hyacinthinus. — **сени** adj. canus. Die Zusammenstellung ist nicht sicher.

сира orphanus: bulg. sirače, serb. сираќ. — **сърак**, сириман, сурман, сурман adj. pauper; **сиримъні** f. paupertas; **съръческ** vb. pauperem reddo; **сърънток** adj. mendicus; **съръчі** f. paupertas; **съръчиме** f. pauperes. Schull. vergleicht schott. bornan.

сито: nsl. bulg. sito; magy. szita; alb. sitъ; ngr. σίτα. — **ситъ**, съгъ f. cibrum; **ситицъ** f. dem.; **ситарю** m. cibrarius: vgl. зъситъ f. furfures farinosi. Diez, Wörterb. 330., stellt сътъ mit mlat. sedacium, setacium zusammen.

сквара nidor: nsl. cvara; serb. сквара, цвара Art Haarsalbe. — **сваръ** f. nidor. Schull. vergleicht mit sware Dampf engl. swale abbrühen, nsächs. swelen.

скврѣна inquinamentum. — **скѣрнъ**, скѣрнѣвъ f. squalor; **скѣрн**, скѣрнав adj. foedus: asl. скврѣнавъ. Schull. vergleicht gr. σκύρο, engl. scorn, fries. skern.

скоба: bulg. skobъ, serb. скоба; magy. eszkaba fibula. — **скобъ** f. id. Vgl. **скобиск** vb. meiseln; **скобит** m. idolum iass.

скобаль: serb. скобаль piscis genus. — **скобарю** m. cyprinus nasus.

сковрада sartago: russ. сковрада. — **сковардъ** f. placenta.

скокъ: bulg. skok, serb. скок casus aquae. — **скок** m. canalis, stillicidium.

сколька: serb. шкољка, bulg. skojkъ concha. — скойкъ f. id.

скопити evirare: nsl. skopiti; alb. skopig. — скописк vb. eviro.

скотъ iumentum. — скотелник m. qui equestrem militiam agit eng. 113.

скрини scrinium. — синкюю m. id. Das rum. Wort kann unmittelbar aus dem Lateinischen stammen.

скровити: serb. скровити. — скровиск vb. stärke (Wäsche).

скръбъ moeror: nsl. skrb, bulg. skrъb. — скжръбъ f. tristitia mar. 1. 21. nausea clem. 281; скжръбиск vb. affligo.

скръжътъ stridor. — скжръшиск, шкъръшиск, къръшиск vb. strido dentibus; скжръшка für asl. скръжета iass. psal. 34. 36. Vgl. bulg. skrъca, skrъcenъ, krъcenъ; alb. kъrcas.

скутъ sinus: bulg. skut id., serb. скут limbus. — скутек m. Windel.

скытати сѧ vagari: serb. скитац, russ. скиталецъ erro. — скитачю adj. vivax.

скждъ pusillus. — скжнд adj. humiliis.

скжпъ carus, sordidus: nsl. skôp avarus, bulg. скѣр. — скжмп adj. carus, avarus; скжмпеск vb. pretium augeo; скжмпет m. res pretiosa. Vgl. скжмпів f. rhus coriaria.

слабоногъ: asl. nicht nachweisbar. — слѣгъногъ adj. paralyticus, debilis, dissolutus; слѣгъноуиск vb. debilito; слѣгъноуї f. membrorum debilitas. Vgl. словоног, словонов m. impatiens noli me tangere.

слабъ debilis. — слав adj. debilis, maccr; слѣбеск vb. debilito: слѣбіъ, слѣбичюн f. debilitas; mrum. slabilje boj. 155. Schull. vergleicht ags. slaw, engl. slow.

слава gloria. — славъ f. id.; слѣбеск vb. glorifico. Weder vom lat. salve, noch von ex- *сълѣбетъ* Lex. 617. abzuleiten.

сладъ: nsl. slad, russ. солодъ; magy. szalad, maláta Malz. — слад m. id.

сланина: nsl. slanina, bulg. slaninъ; magy. szalonna lardum. — слѣнина f. id.

слатина salsugo: nsl. slatina Säuerling, serb. слатина locus, ubi scaturit aqua salsa. — златинъ f. sal-sedo; слатинъ f. locus paluster. Schull. vergleicht engl. slade feuchte Ebene.

слово verbum: serb. слово litera. — словъ f. id.; словенеск, словнеск, слогнеск vb. buchstabire. Vgl. склогъ.

словѣнинъ slovenus: nsl. slovén. — словѣнъ m. id.; словенеск adj. slovenicus; словенинне f. sloveni; словак m. slovacus. Vgl. auch alb. ѕkja bulgarus, ѕjeni bulgaria; schienia sclavonia blanch. na do t' duom mir gentilt, maghiüpit, turchit, cfutnit, скѣт (schismatici) Dottr. christ. 109.

слонѣти: nsl. sloneti. — слон m. Schlagbaum.

слѹгъ servus: слѹгъва servitium. — слѹгъ f. id.; слѹжеск, слѹгъреск vb. servio; слѹжарю m. qui curam habet carnis eng. 109. 112; слѹчєр chris.; слѹжеъ f. servitium; слѹжеваш m. servus; слѹжиникъ f. serva. сколгъбириъ, скългъбириъ m. vice-iudex nobilium stammt unmittelbar aus dem magy. szolgabiro.

смокъ ficus: nsl. smokva, serb. смоква, bulg. smokinъ. — смокин m. Feigenbaum; смокинъ f. Feige.

смола pîx. — смолъ f. axungia; смолеск vb. axungia inficere. Schull. denkt an nsächs. smullen.

смръдъ ignobilis: russ. смердъ Leibeigener. — смжрд adj. sordidus.

смръчъ siphon: russ. смерчъ Wasserhose. — смърк m. antlia.

смѣдъ fuscus. — смѣд adj. pallidus.

снопъ merges: nsl. bulg. snop. — сноп m. id. Schull. erinnert an snap schneiden.

соболь: russ. соболь mustela zibelina. — собол m. talpa Bielz.

сокачъ coquus: magy. szakács. — сокачю m. id.; сокъчицъ f. coqua; сокъческ vb. соquo; сокъчиъ f. coquinaria.

сольница: nsl. solnica aqua salsa, bulg. solnică. — **солницъ** f. salinum.

сомъ: serb. som, russ. сомъ. — **сом** m. silurus glanis Bielz.

сорокъ: russ. сорокъ, сороковица. — **сороковицъ** m. Zwanziger.

сплоутъ: bulg. splut morsch. — **слут** adj. mutilus.

спорышъ: nsl. sporiš, serb. спориш achillea millefolia, russ. спорыш polygonum aviculare: vgl. magy. szaporafű. — **спориш** m. verbena officinalis.

спорынъ abundantans: bulg. spor abundantia, sporen abundans, serb. спор durans. — **спор** adj. uber; **спореск** vb. augeo; **спорник** adj. fecundus; **спорю** m. profectus.

сротъ pudor. — **нъсържмътъ** f. protervitas; **нъсържмъ** adj. procax. Lex. 440 vergleicht lat. sitemps.

срока, строка momentum: russ. строка linea. — **сороакъ** f. comma.

сръбинъ serbus: alb. st̄kp, st̄rbi. — **сърб** m. id.; **сръбеск** adj. serbicuſ.

стака. — **стакъ** f. equitium; **стъкварю** m. Stutenmeister.

стакило statera. — **стакилъ, стъквалъ** f. latus lecti exterius, quinque mergetes; **стъквалидъ** m. Schleuse. Vgl. **ръксталицицъ** f. latus lecti exterius.

станъ casfra, deversorium: nsl. stan, serb. стан, russ. станъ; alb. stan Schafpferche. — **стѣн** m. Leib des Hemdes; **стан, стжнкъ** m. saxum: vgl. serb. станац saxum immotum. Lex. 669. beruft sich auf stena bei Liv.; Diez 1. 93. denkt an goth. stains. **стънъ** f. stabulum ovile, Sennhütte, Käsehaus clem. 113.; vgl. serb. стан casa mulgendif aestate ovibus.

староста: russ. староста. — **старостъ** f. praepositus.

старьцъ senex. — **старнц** m. abbas.

стать: russ. стать statura. — **стат** m. id.

стежеръ cardo: serb. стежер id. — **стежерю, стежарю** m. quercus.

стълпъ column: nsl. stolp; magy. oszlop. — **стълпъ** m. id.; **стълпник** m. stylites: asl. **стълпникъ.** Vgl. **стълпаре** f. ramus viridis.

стогъ acervus: nsl. stog, serb. стог; magy. asztag. — **стог** m. acervus frugum, in stogu acervatim boj. 121. Schull. vergleicht schott. stouk, engl. stack.

столъ mensa: russ. столъникъ dapifer. — **столник** m. culinae praefectus eng. 109. 112; **столерю** m. Tischler mar. 1. 45.

страдати pati. — **страданіѣ** f. industria; **стъдвеск** vb. studeo; **стъдданик** adj. sedulus: asl. **страдальнъ.**

стражда custodia: nsl. straža; magy. strázsa. — **страже** f. id. **стражъ iass.**; **стъжеск, стъжвеск** vb. studio; **стъжарю** m. custos; **стражник** adj. vigil.

страна latus. — **странъ** f. chorus.

странынъ extraneus: serb. стран. — **стънин** adj. id.; **дстънин, дстънинез** vb. abalieno. Vielleicht lat.

страстъ passio. — **страстіѣ, трастіѣ** f. officium nocturnum; **страстник** m. liber passionalis.

страшънъ terribilis. — **страшник** adj. severus.

стругати radere: nsl. strugati drechseln, serb. стругати radere, nsl. strugati, bulg. străžă, nsl. strug, serb. струг, russ. стругъ Hobel; magy. esztergály, esztergáros; alb. struk. — **струг, струнг** m. tornus; **стругарю** m. tornator.

струна chorda. — **струнъ** f. id. Schull. vergleicht engl. strain.

стъкъ: serb. стрв, russ. стерво reliquiae cadaveris. — **стърк** m. cadaver.

сторъкъ ciconia: nsl. štrk, bulg. štrčk, serb. штрк, russ. стерхъ: vgl. magy. eszterag, deutsch Storch und alb. stärkjok cornix. — **стъркъ, кокостъркъ** m. ciconia, ardea cinerea Bielz. Schwerlich unmittelbar aus dem Deutschen entlehnt, wie Diez 1. 339. meint; Schull. vergleicht engl. stork.

стрѣка stimulus. — **стрѣкѣ** f. oestrus; **стрѣкѣз** vb. oestro stimulatus fugio.

стѣхъ a tectum: nsl. strêha, bulg. strêhъ, serb. стреха pars tecti prominens; magy. eszterha; alb. strêhъ. — **стрѣхиницѣ** f. subgrundium, Dachtraufe; **стрѣхиниск** vb. protego; mrum. strehъ f. tectum boj. 205.

стѣжга: serb. струга crates, стружњак mulctrae genus; magy. esztrenga; alb. štrungъ. — **стрѣнгъ** f. Melkstall, die Enge, wo die Schafe gemolken werden. Dunkles Wort, wahrscheinlich verwandt mit **стрѣнг** lat. stringo, und daher rum. Ursprungs.

стѣдѣти сѧ erubescere. — **стїдеск** vb. paveo; **мъ стїдеск** vb. erubesco iass.; **стїдѣль** f. pudor iass.

стѣбръ: nsl. steber columna, serb. стабар caudex. — **стокор** m. Brunnendeckel.

стѣкло vitrum: nsl. steklo, bulg. стѣкло, serb. стакло: goth. stikls. — **стїкль** f. id. Wahrscheinlich deutschen Ursprungs.

стѣница: nsl. stenica, serb. стјеница cimex. — **стїлница** f. id.

стѣгъ: russ. стягъ vexillum. — **стѣг** m. id., sceptrum iass.; **стѣгарю** m. vexillifer. Das ursprünglich deutsche Wort hat das rum. wohl aus dem russ. entlehnt. Lex. 668. vergleicht it. stendale.

сѹкати, сѹчж torquere. — **сѹческ** vb. torqueo; **сѹкалъ** f. Spulrad: serb. сѹкало.

сѹкманъ: poln. sukman; magy. szokmány. — **сѹман** m. sagum. Lex. 685. vergleicht lat. subminia Plaut.

сѹкни: nsl. suknja, serb. сѹкња; magy. szoknya; ngr. σουκανία genus vestis muliebris duc. — **сѹкнъ**, **сѹгнъ** f. Weiberrock.

сѹла: **сѹлица** iaculum. — **сѹль** f. subula; **сѹлицѣ** f. iaculum.

сѹръ: serb. сур pallidus. — **сѹр** adj. id. **ал треј лѣ в кам сѹр** von einem Pferde. Volkslied.

сѹскѣкъ: russ. сусѣкъ Futterkasten; magy. szuszék. — **сѹсѣкъ** m. arca frumentaria.

сѹбор conventus. — **сѹбор, собор, збор** m. synodus, turba; **сѹборник** adj. synodalisch.

сѹбрѣкати: serb. забрати confundere. — **сѹбрѣческ** vb. contraho, runzele; **сѹбрѣчю** m. ruga.

сѹѣгнѣти concurrere: serb. забјер configum. — **сѹег, сѹек** m. turba.

сѹада contentio: nsl. svada, svaja, serb. свађа. — **сѹадѣ** f. гixa; **сѹадеск** vb. reprehendo; **сѹадник** adj. litigiosus. Nach Lex. 637. vom gr. σφάζω, während Schull. engl. feud und it. sfido beibringt.

сѹора: nsl. svora Langwiede, russ. свора Koppel. — **сѹодѣ** f. funiculus.

сѹѣршити absolvere. — **сѹѣршеск**, **совѣршеск**, **сѣршеск**, **фѣршеск** vb. absolvo; **сѣршит** m. finis iass.; **сѹѣршениѣ**, **сѣршеніѣ**, **фѣршеніѣ** f. finis iass. Nach Lex. 638. vom it. fornire; Schull. führt altd. fart, faerd Werk an.

сѹѣкѣтъ consilium. — **сѹат, сѹат** m. id.; **сѹѣтос** adj. sciolus; **сѹѣтвѣск**, **сѣтвѣск** vb. suadeo; **сѹѣтник** m. consiliarius. Alb. fisnich nobilis ist mit alb. fis Stamm zusammenzustellen, wie asl. πλεμенитъ mit πλεμа.

сѹѣракъ, здрѣакъ sanus. — **сѹѣракън** adj. sanus, robustus; befremdend ist **нѣздракън**, **нѣсдракан** adj. übernatürliche Kräfte habend; **нѣрѣквицѣ** f. Gaukelei, wobei man sich an **нѣблѣзник** erinnere. Vgl. **сѹѣрвнеск**, **сѹѣрвѣск** vb. sternuto mit dem beim Niesen gebräuchlichen „na zdravje“.

сѹѣрати concindere. — **сѹѣрію** vb. ungue lacero; **сѹранци** f. lacinia; **сѹѣнциос** adj. lumpig.

сѹлишти, сѹлѣкъ confundere. — **сѹеск**, **злеск** vb. concrescere facio.

сѹлогъ compositio. — **слог** m. syllaba; **слогнеск**, **словнеск**, **словенеск** vb. syllabatim lego. Vgl. **слово**.

сѹой: russ. слой Schichte. — **слօй** m. frustum.

сълъ legatus: nsl. sel. — **сол** m. id.; **солеск** vb. legatus sum; **солъ f.** legatio. Nach Lex. 654. vom lat. solium.

сълацати incurvare. — **сълцъ f.** laqueus iass. psal. 34.

съмотрити spectare. — **смотръ** m. Musterung; mrum. *μοντρέσκω* vb. conspicio. —

съмъкнити: serb. смак, смахи demere. — **смъческ** vb. eripio.

съмърти humiliare. — **смърск** vb. humilio; **смърніть f.** humilitas; **смърни, смърник** adj. humili.

съмѣти audere. — **съмѣц** adj. elatus, temerarius; **съмѣцеск** vb. arrogantia efforor; **съмѣціть f.** arrogantia.

съмѣсти, съматж turbare. — **съмѣтеск, зъмѣтеск** vb. scandalum praeveo; **съмѣтѣль f.** scandalum; **нѣзъмѣнити** adj. certus clem. 50. Nicht vom lat. mendum Lex. 651.

съметана: nsl. smetana, smetena, russ. сметана für **смѧтана** flos lactis. — **съжитънъ, зъжитънъ f. id.** Schull. vergleicht das entlehnte deutsche Schmant.

съпасъ salvator: serb. спасов дан. — **испас** m. festum ascensivnis Christi; **спъсеск** vb. salvo; **спъсеніть f.** salus. Vgl. **спасъ** дракълъ plantae cuiusdam nomen.

съподобити dignum iudicare. — **сподобеск** vb. dignum iudico.

съправа: nsl. sprava reconciliatio. — **нѣсправъ, нѣсправъ f.** rixa; **нѣсправник, нѣсправник** adj. litigiosus.

съпратати contrahere: serb. спретан exiguus. — **спрятен** adj. tenuis, levis, alacer. Schull. denkt an engl. sprunt.

сърокъ terminus. — **сорок** m. id.; **сороческ** vb. in iudicium voco.

сършта occursus: nsl. sreča, bulg. sreštъ, serb. срећа; magy. szerencse. — **стѣнцие** indecl. fortuna. Lex. 677. vergleicht lat. strena.

съто centum. — **сътъ f. id.** mrum. соутъ.

сътрьты conterere. — **стрикеск** vb. contero.

съходъникъ explorator. — **исходъ f.** speculator; **исходеск** vb. speculor.

съкъръ boreas. — **съкър** m. id. iass.

съчъка: serb. сјечка; magy. szacska pabulum sectum. — **съчкъ f. id.**

сажънъ orgyia: nsl. seženj, russ. сажень für сяженъ. — **стѣнциен** m. **стѣнцинъ f. clem.** 233. id.; **стѣнциеск** vb. orgyia metior.

сѫбота dies sabbati: nsl. sobota, bulg. сѫботъ, serb. субота; magy. szombat. — **съмѣтъ, събътъ f. id.** Nicht unmittelbar von sabbat, wie Diez 1. 344. dafür hält; das slav. Wort ist zunächst auf ahd. sam-bestac zurückzuführen.

сѫпостатъ hostis. — **сѫпостатник** m. id. iass.

сѫпра adversarius. — **сѫпъръ** vb. affligo.

таборъ: nsl. tabor, serb. табор; magy. tábor; alb. tabor Bataillon. — **тѣбъръ f.** castra, cohors, bellum; **тѣбъреск** vb. castra metor; **тѣбърѣн m.** miles. Unslavisch.

тайнъ abditus; тайна mysterium. — **тайнъ f.** mysterium; **тайник m.** amicus adj. occultus; **тайнеск** vb. occulto.

тата: bulg. tate, tati, serb. тата; alb. tate blanch. tatъ pater; bulg. тѣтѣ soror natu maior. — **татъ, тайкъ m.** pater; **тѣтѣ m.** frater natu maior. Einer grossen Anzahl von Sprachen gemein. Diez, Wörterb. 839.

татаринъ tatarus. — **тѣтаркъ f.** polygonum tataricum. Vgl. грѣкъ.

телѣга: nsl. tolige, bulg. talѣгъ, serb. тельига. — **тѣлѣгъ, тилѣгъ f.** cisium; **телегарю m.** equus tolutarius.

тесати, тешж exasciare. — **тешеск** vb. cuneatim seco.

тесла securis: nsl. teslja, serb. тесла. — **тесль f.** scalprum; **тесларю m.** faber tignarius.

тиня lutum: bulg. тинъ. — **тинъ f. id.**

тистъ: nsl. tis, serb. тис pinus larix; magy. tiszafa. — **тистъ f. taxus baccata.**

тлака: nsl. tlaka, serb. тлака Robot, bulg. тълка wechselseitige Aushilfsarbeit. — **клакъ f. Robot.**

тлачнти contundere: — **неполочнти** für asl. **непотлачна** σχοῖνος iass. psal. 138. Aus dem Russ.

тлъкъ interpretatio: — **тълк** m. id.; **тълквиск** vb. interpreter. Schull. vergleicht engl. talk, holl. tolk, nsächs. tolken.

тълмачъ interpres: nsl. tolmač, serb. толмач. — **тълмачю** m. id.; **тълмъчиск** vb. interpreter; **тълмъчи** f. interpretatio.

товаръ merch. — Vgl. **поварник** adj. gravis.

товарыши: nsl. tovariš socius. — **товарош** m. id.; **товароши** f. societas.

токъ: nsl. tok; magy. tok. — **ток** m. theca. Vgl. **ток** sturio.

топити: nsl. topiti liquefacere. — **топеск** vb. liquefacio; **топилъ** f. liquatorium.

топоръ: — **топор** m. asceculus, mrum. τοποάρρα; **топораш** m. dem.; **топораш, топориш** m. delphinum consolida; **топорѣщъ** f. manubrium securis: asl. **топориши**, nsl. toporišče, bulg. toporiškъ.

точнти fundere: nsl. točiti id.; bulg. тоčъ acuo, serb. точити acuere. — **точеск** vb. hebeto; **точилъ** f. rota acuminaria: serb. точило.

томага scipio: bulg. tojagъ, serb. тојара. — **тоќир** m. id.

трапъ fossa: alb. trap fossa. — Mrum. τράπου id.

трајти: serb. трајти durare. — **трајо** m. vita; **трејеск** vb. vivo; **трайник** adj. durans.

трепати strepere: bulg. tropa id. — **трап** m. gradus tolutilis; **трапъеск** vb. cum strepitu incedo; **трапот** m. Trab; **трапотеск** vb. plando iass.

трица: serb. трице furfur. — **търъцъ** f. id.

тронци trinitas. — **тронцъ** f. id.

тросква: nsl. troskva Treber, serb. троска scoria. — **тросковин** m. vappa, lora. Vgl. **треќскъ.**

троскотъ herbae genus: serb. троскот polygonum aviculare. — **троскот, тросковъ, троскоцел,** m. id.

тробдъ labor. — **тробдъ** f. id.; **тробдеск** vb. vexo.

тробуъ cadaver: serb. труп truncus; alb. trup corpus; nsl. truplo id. — **троб** m. mrum. τρούπου corpus, cadaver; **тробеск** adj. corporeus; **тробинъ** f. truncus: serb. трупина.

търгъ forum. — **търг** m. nundinae; **търгвиск** vb. nundinor; **търговѣцъ** m. mercator; **търгаш** m. res venalis. Schull. verweiset auf schwed. torg.

търъло: serb. трло caula. — **търлъ** f. caterva.

търънокопъ: bulg. търънъкор, serb. трнокоп rallum. — **търнокоп, търнаков** m.

търънометъ: serb. трномет scoparum genus. — **търномѣтъ** f. palea.

търъстъ arundo: nsl. trst, serb. трст. — **треєстіъ** f. id.; **треєстіос** adj. arundinosus.

треќба: nsl. trѣba, bulg. трѣбъ, serb. тријеба. — **треќекъ** f. utilitas, res; **треќеник** adj. utilis.

треќевати opus habere: — **треќеск, треќевеск** vb. opus habeo; **треќе** vb. necesse est; **треќеницъ** f. necessitas; **треќеницез** vb. utor.

треќевъ sobrius: nsl. trêzey, bulg. тѣfrѣz, serb. тријезан. — **треќз** adj. id.; **треќвіъ, треќіъ** f. sobrietas; **треќвеск, треќвиск** vb. excito.

треќск: треќснжти: треќсновеніе fragor, nsl. tresk, trësnoti, bulg. трѣск. — **треќск** m. Pöller; **треќеск** vb. fulmine frango.

тρήβα tuba: alb. trumba blanch.; nsl. trôbiti tuba canere, tropenta tuba; magy. trombita; alb. trumbetă; ngr. τρούμπετα alex. 43. — **тρημбите** f. tuba; **тръмбите** iass.; **тримбен** vb. tuba cano. Das Wort ist ursprünglich romanisch, **траба** und tropenta verwandt. Diez, Wörterb. 356. //, 25

тρῆδη morbus: nsl. trôd Kolik. — **трънд** m. duritia, callum adj. deses; **тръндос** adj. callosus, densus, ignavus; **тръндах** adj. ignavus. Vgl. **трънш** m. goldene Ader.

тρῆτη crabro: nsl. trôt, serb. трут fucus Drophne. — **тржитор** m. fucus.

тροулити: nsl. tuliti ululare. — **тзлниск** vb. tuba stentoria cano.

трулъ pharetra. — **тзлевъ** f. id.

тъкачъ textor: nsl. tkač; magy. takács. — **токачъ** m. id.

тъкмо tantum: bulg. тъкмо, serb. тек (vgl. текнути tangere). — **токма**, **тогма**, **томна** adv. aeque; **ттокма** adj. aequalis; **токмиск** vb. paciscor; facio iass.: bulg. тъкми parare, serb. утремити componere.

тъпътъ strepitus: nsl. cepetati. — **цъпът** m. clamor iass. psalm. 143.

тыкка cucurbita: nsl. tikva, bulg. tikva. — **тикеъ**, **тидъ** f. cucurbita lagenaria; **тидва** капчанъ calva mar.

тызъ idem: **тызоменитъ** homonymus. — **тиз** m. id.

тыкнти: nsl. teknoti: vino mi tekne: vgl. alb. tek. — **тикниск**, **тигниск** vb. conduco: **тмй тикнѣше** 3. sg. bekommt mir gut; **тикнъ**, **тикнѣль** f. sapor; **иетигнѣль** f. molestia.

тымница carcer: nsl. temnica, bulg. тъмница, serb. тамница; magy. tömlöcz. — **темницъ** f. id.; **тимничърю** m. custos carceris.

тѣскъ torculum: serb. тијесак. — **тѣск** m. id.; **тесквиск** vb. extorqueo; **тескарю** pl. torcularius; **тесковъ** f. Treber. Vgl. **троскв**.

тѫговати lugere: nsl. тôžiti, serb. туговать, тужити. — **тънгъ** f. luctus iass.; **тънгвиск**, **тънциск** vb. lugeo.

тѫгъ: poln. tęgi fortis. — **иетжнг**, **иетжнтох** adj. stupidus.

тѫпъ obtusus: nsl. tôp, bulg. тър; magy. tompa. — **тъмп** adj. id.

ѹгара: serb. угар; magy. ugar ager proscissus. — **օգօ** m. novale; **օգօք** vb. agrum proscindo: serb. угарити; magy. ugarlani.

ѹжина: nsl. južina, serb. ужина merenda; magy. ozsona. — **ѹжинъ**, **ѹчинъ**, **ѹжинъ**, **ѹчинъ** f. merenda; **ѹжин**, **ѹжинез** vb. merendam sumo.

ѹлица platea: nsl. ulica, bulg. ulică, serb. улица; alb. ulica te pl. Hahn, Alb. Stud. Lex. 90. — **ѹлицъ** f. id.

ѹлогъ: nsl. vulogi nog podagra habd. — **օլօг** adj. claudus, arthriticus; **օլօгтъ** f. homo mancus et debilis.

ѹмилити commovere. — **ѹмилеск** vb. humilio; **ѹмилит** adj. humiliis; **ѹмилницъ** f. humilitas: **օմилеск**, **օմилит** iass.

ѹморити occidere. — **օմօր** vb. id.

ѹроқъ sententia: **ѹроочиңъ** definitus; magy. örök hereditas. — **ѹрик**, **де ѹрик** iure perenni.

ѹрядити ordinare. — **օржидеск**, **օржидвеск** vb. ordino; **օржидъ** f. commoditas; **օржидвѣль** f. ordinatio.

ѹсрѣдніе alacritas. — **ѹсрѣдъ** mag. 3. 107. **օскрѣдъ** f. diligentia; **օскрѣдвеск**, **սյրցвէսկ** vb. conor; **օскрѣднцъ**, **սյրցնիցъ** f. diligentia.

ѹстати cessare: bulg. ustojava consistere, serb. устајати ce mitescere (de pomis). — **ѹстоиск**, **օстоиск** vb. sedo. Vgl. **ѹстѣнѣль** f. lassitudo.

ѹстьна labium: nsl. ustna, bulg. устъ, serb. усна. — **ѹснъ** f. margo: vgl. gr. χεῖλος.

ѹтвѣніе officium matutinum. — **ѹтвѣнъ**, **օтвѣні** f. id.

ѹченикъ discipulus: **ѹченница** discipula. — **ѹченик** m. id.; **ѹченницъ** f. id.

ѹчениѥ doctrina. — Ученіѣ t. schola Eliade.

ѹчѧти, **ѹчимѡ** abripere. — мъ ѹмѣск vb. in ecstasis abripior.

ѹржгъ francus. — ѹржник m. id. Kann auch aus dem Griechischen entlehnt sein.

ѹайдѹкъ: bulg. hajduk fur, serb. ѹајдук; alb. hajdut; magy. hajdú miles expeditus. — ѹаидѹк m. latro. Ein dunkles Wort.

ѹала: nsl. bala, serb. ѹаљна vestis. — ѹаниѣ f. id. Nicht mit Diez 1. 92. vom gr. χλαῖνα abzuleiten: das Richtigste hat derselbe 1. 344. 349. Schull. denkt an gr. εἴμα und an schwed. hinna.

ѹала laus: bulg. falъ, serb. ѹала, фала; alb. faljem adoro. — ѹала f. laus, superbia; мъ ѹулеcк vb. superbio; ѹулиник, ѹулец adj. superbus.

ѹрастъ: ѹрастнꙗ virgulta; bulg. fraste n. frondes; nsl. hrast und serb. ѹраст bedeuten quercus; magy. haraszt dumetum. — ѹраст m. id.

ѹрълити: bulg. frăli iacere. — сърлеск, звърлеск vb. iacio; оғърлеск vb. convicior; асвърлеск vb. abiicio pol. Schull. denkt an schott. ferly, Ausdruck der Verachtung.

ѹльмъ collis: nsl. holm, serb. ѹум. — ѹълм m. id.; ѹълмѹц m. dem.; ѹълмѹеск vb. cumulo. Lat. ist ѹуамъ culmen; dagegen scheint bair. Kulm slavisch zu sein. Diez, Wörterb. 106. / . 13 .

ѹл蔑ъ catarracta. — жгиab m. canalis, catarracta, rupes. Wahrscheinlich unmittelbar aus dem Russ., wo das Wort ѹл蔑ъ lautet; doch ist der Zusammenhang noch zweifelhaft.

ѹмилъ humulus lupulus: nsl. hmelj, serb. ѹмель; magy. komló; ngr. χουμέλι somi.; mlat. humlo. Diez, Wörterb. 664. — ѹмело m. id.

ѹозинъ: russ. хозяинъ herus. — ѹазин m. id. mar. 2. 93. Ein dunkles Wort.

ѹохотати: nsl. hohotati cachinnari. — ѹохот m. cachinnus; ѹохотеск vb. cachinnor.

ѹрабръ fortis. — ѹрабръкъ adj. alacer.

ѹранити: ѹраннаo custodia, cibus; nsl. hrana, bulg. hrana, serb. ѹрана. — ѹранъ, ѹранъ f. nutrimentum, mrum. hrana boj. 213; ѹранеск vb. nutrio, mrum. χαρησκοu; ѹраначю adj. edax. Nach Lex. 266. vom gr. χράωμαι utor.

ѹрапотъ: nsl. hropot, serb. ѹрапити stertere. — ѹрапот m. ronchus; ѹрапотеск vb. anhelo.

ѹръватниъ: serb. ѹват croata. — ѹръват m. id.

ѹръканнис, **ѹраканиѥ** screare; nsl. hrkati stertere, bulg. hrъka, serb. ѹрати се rixari. — ѹоркъеск, ѹоркотеск vb. sterto: vgl. mrum. φαγκατσκοu ructo; ѹръскъеск vb. screo.

ѹръчъкъ: serb. ѹрчак mus cricetus Hamster; magy. hörcsög. — ѹрчог m. id.

ѹрѣнъ: nsl. hren, serb. ѹрен, poln. chrzan cochlearia armoracea. — ѹрѣн, ѹрѣн, ѹрѣн, ѹрѣн, ѹрѣн m. armoracea rusticana.

ѹула maledictio: bulg. huлъ, serb. ѹула. — ѹула f. calumnia, vituperatio; ѹулеск vb. vitupero.

ѹурасаръ, **коѹрасаръ** pirata: ѹурасаръ aserb. praedo: гѹрасаръ, гѹсаръ, ѹурасаръ, ѹусаръ; alb. kusar; it. corsaro, sp. corsario etc. vom lat. cursus, woher auch sp. corsa Ausflug zur See. Diez, Wörterb. 112. Hierher gehört auch magy. huszár: vgl. 1) serb. ѹајдук, bulg. hajduk praedo mit magy. hajdú Edel-dienner. Šafrášk, Najdawniejsze pomniki 221. 2) rum. рѹзбѹо bellum und рѹзбѹйник bellator mit asl. разбѹй latrocinium und разбѹйникъ praedo. — ѹурасарю m. pirata; ѹусарю m. Husar.

ципъ: magy. czáp; alb. ejap, skjap hircus. — цап m. id. mrum. τζάπου capu boj. 39. Ein dunkles Wort.

циклити affligere: nsl. cviliti, serb. цвиљети lamentari. — скнѧтеск vb. vagio.

цица: asl. състъ, nsl. cecek, bulg. eicъ; magy. csecs; alb. cicъ, sisъ; deutsch Zitze mamma. — цицъ f. id.

цирковъникъ ecclesiastes: bulg. ѡръковник homo pius. — цирковник m. Kirchendiener.

цѹрїти: nsl. curiti, serb. цурити lente fluere. — цѹрѹеск vb. lente fluo.

цѹвъ: цѹвъница cithara: nsl. cêv, serb. цјев. — цѹвъ f. fistula. Nach Lex. 707. von tibia oder siphon, nach Diez, Wörterb. 734. von lat. tibia, woher auch fz. tige.

цѹлизна ager incultus: bulg. celinъ. — цѹлинъ f. id.; цѹлинос adj. incultus.

цѹль: russ. цѹль scorpus. Aus dem deutschen: Ziel. — цѹл m. id. mar. 1. 138.

цѹпќињъ: оцѹпќиќти areferi, eigentlich rigescere. — цѹпќи adj. rigidus, fortis; цѹпќенеск vb. firmo-

цѹсаѹ градъ Constantinopolis: nsl. Carigrad, serb. Цариград. — Цернград, in Volksliedern auch Ци-
лнград m. mrum. pole (πόλις) boj. 133. id. Vgl. alb. zarine vectigal blanch. von цара.

цѹта denarius. — цѹнти f. bractea, cuneus Keule.

чадъ vapor. — чадъ f. nebula, caligo, wohl mit einem diminutivum чадъца zusammenhängend.

чай: russ. чай Thee, чайникъ Theekanne. — чай m. Thee; чайник m. Theekanne. Aus dem Russ.

часть hora: alb. cias momentum blanch., čas illico; часословъ horologium. — час, чќс m. hora. Nach
Lex. 112. vom lat. caedo, quia dies in viginti quatuor partes quasi caesuras est divisa. часарю m. Uhr-
macher; часорник m. horologium; часорникарю m. Uhrmacher; чќслов horologium.

чаша poculum: serb. чаша, russ. чашка. — чќшкъ, чашкъ f. Kaffeeschale.

чбанъ sextarius: serb. ћбан сира. — збаникъ f. ventosa clem. 91.

чеканъ: nsl. ћекан Hauer der Schweine, ћакан sarculus habd.; bulg. ћук, ћука malleus, ћукнъ pulso;
serb. чекић, чекић, чаканац; russ. чеканъ clava; magy. csákány. — чокан m. clava. Schull. vergleicht
gr. κόπανον.

чепъ: nsl. ћер. — чеп m. tschepp sulz. Zapfen, ahd. zapho. Vergl. Diez, Wörterb. 341. 2.

чесати scabere: serb. чешашь pecten. — цќсел vb. strigili rado; нецеселат adj. non rasus strigili; цесаль f.
strigilis.

чета cohors: serb. чета, russ. чета; alb. ћета Stier, ћетъ familia: нгр. τετάριοι praedones variis ex locis
coacti duc. — чќтъ, чатъ f. coetus: чете де хайдучи Volkslied.

четврть. — чесвјртъ, чносвјртъ f. шферт, сферт m. quarta pars pecoris mactati.

четинна: serb. четинна folia pini. — чќтинъ f. iuniperus communis.

чиботъ: russ. чеботы Stiefel. — чиботъ f. id. Ein dunkles Wort.

чижъ: magy. csíz. — чижъ: tsisz m. fringilla spinus Bielz. Ein dunkles Wort.

чинъ ordo: чиновъникъ тахтакός. — чин m. ordo; чиновник m. Beamter.

число numerus. — числавеск vb. numero Eliade.

чисти, чѣтж legere: чѣтъци lector. — четееск vb. lego; четац m. lector; четанигъ f. lectio: serb. читање.

чнтаќъ: serb. читав integer. — читов adj. id.; читовеск vb. restituo.

чланъ articulus. — члан m. socius.

члънъ: nsl. ћолн, serb. чун, russ. членъ; magy. csonok scaphula. — чин m. id.: vgl. АГНТ mit ПОГЛѢТИИ.

чорба: serb. чорба iusculum. — чорбъ f. id. Dunkel.

чрънити denigrare. — чрнеск vb. denigro; чрнѣлъ f. atramentum: vgl. asl. чрънило, serb. црнило;
чрниторю m. Schwarzfärber.

чрътъ linea. — чиртъ f. id.

чрѣда grex: nsl. ћрѣда, bulg. ћрѣдъ. — чирадъ f. id.

чрѣпъ testa: nsl. ћрѣп, bulg. ћерѣп, serb. пријеп; magy. cserép. — хжре m. id.

чрѣшни: nsl. črêšnja, bulg. čerestă, russ. черешня; magy. cseresnye; alb. kjurši. — **чирастъ** f. cerasum, mrum. τζεράσσα; **чирап** m. cerasus. Nicht unmittelbar aus dem Lat. Diez, Wörterb. 402. 1. 12^o

чѹдѡ res mira: alb. čudi id. — **чудат** adj. mirus: bulg. čudat; mrum. τζουντίс miraculum, bei boj. 150. čudă. **чѹма**: bulg. čjumă, serb. russ. чума; magy. csumá. — **чумъ** f. pestis. Schull. denkt an gr. καῦμα hitziges Fieber.

чѹп ити: bulg. čjupi frangere. — **чоплеск** vb. behaue. Dunkel.

чье рѣ: serb. чабар; magy. cseber. — **чебър** m. labrum. Nicht unmittelbar aus dem Deutschen entlehnt: ahd. zwipar, mhd. zuber.

чѣстъ honor. — **чинсте** f. id.; **чинстеск** vb. honoro, dono.

чабръ: russ. чаберъ, klruss. čabryk, čebryčok thymus serpyllum; magy. csombor. — **чинберъ** m. satureia hortensis. Ein dunkles Wort.

шапка: russ. шапка; alb. šapka; magy. sapka mitra. — **шапкъ**, **шипкъ** f. id. Deutschen Ursprungs.

шаранъ: bulg. šéran, serb. **шаран**: vgl. magy. pozsár. — **шаран** m. carpio.

шатъръ tentorium: serb. шатор, чатор, russ. шатерь; magy. sátor. — **шатръ**, **шѣтръ** f. id.; **шатрапъ** m. ad quem attinet cura tentorum eng. 109. 112. Nicht gr. ξέδρα. Das Wort ist indessen nicht slavischen Ursprungs.

шепеляти: russ. шепелять. — **шепелеск** vb. susurro.

шестарь. — **шѣшаръ** m. mulctra. Aus dem lat. sextarius.

штавникъ: serb. штавље, russ. щавель, klruss. ščavyj rumex acetosa. — **шѣгри** f. rumex acutus.

штапъ: serb. штап; alb. štap. — **шіас** m. scipio. Unmittelbar aus dem Deutschen.

штеглица: russ. щегленок: magy. tengelicz; bei habd. štrglinec. — **шиглицъ**, **стеглицъ** f. fringilla caruelis; **тенглици** f. ist aus dem Magy. entlehnt. Übrigens ist das Wort dunkel.

штири: serb. штир. klruss. ščur amaranthus retroflexus. — **шир** m. amaranthus blitum, nach anderen retroflexus.

штробъ: russ. щербина; magy. csorba Scharte. — **ширъ** adj. fissus, edentatus; **шире**, **ширеа** vb. dentem excutio; **ширвина** f. lacuna. Lex. 672. vergleicht ein gr. στήραγχ rima terrae.

шточка: nsl. ščuka, bulg. štukă, serb. штука, russ. щука lucius. — **шѣкъ**, **шиокъ**, **шиюкъ** f. id.

шточръца: bulg. šturec gryllus. — **конопиширицъ** f. gryllus. Der erste Theil, **конопи**, ist mir dunkel.

шѹтъ: bulg. šjut mancus; magy. sută; alb. šüt ohne Kopf. — **шѣт**, **чѣт** adj. cornibus destitutus.

шьпѣтъ susurrus: serb. шопат, russ. шопотъ, bulg. šerpă susurro. — **шипот** m. fons, puteus fistularis; **шопот** m. **шоптъ** f. susurrus; **шоптеск** vb. susurro. Lex. 645. 656. vergleicht mit **шипот** ein lat. sipo iacio und mit **шопот** fr. chuchoter, Schull. hingegen engl. soft sachte, leise.

шага scurrilitas: bulg. šegă nugae: vgl. alb. šaka iocus. — **шагъ** f. nugae.

иинти ostendere: **иѣкъ** aperte. — **ивеск** vb. conspectui expono; **ииній**, **иѣклъ** f. visio: **иангъ** adj. verus adv. vere, aperte; **иангъ** clem. 51.

извицъ: nsl. jazbec, serb. јазвацъ, russ. извецъ, извицъ: vgl. ngr. ἀσθος animal incognitum apud Myrepsum duc. — **изине**, **изынѣ**, **изыре** m. ursus meles.

изъ: serb. jas canalis, russ. изъ Fischwehr: vgl. asl. изетро palus. — **из** m. agger, canalis; lacus Eliade; **изер** m. stagnum, lacus; **изеръ** f. iass. Schull. vergleicht engl. ooze.

исли praesepere. — **исле**, **есле** f. id.

иρχα: nsl. irha; magy. irha. — **ιρχъ** f. aluta. Deutschen Ursprungs. Nach Lex. 206. vom lat. aluta, *l* mutato in *r* et *t* in *h*.

иесетръ: russ. осетръ, serb. jesetra accipenser. — **иесетръ8** m. id.

иатроцѣлъ: čech. jitrocél plantago; magy. atraczél. — **оѓръцел** m. borrago officinalis. Dunkel.

жгоръ: жгоричъ anguilla. — **унгицъ:** ungitsa f. cobitis taenia Bielz.

ждница hamus. — **ундицъ, унгицъ** f. id.

A N H A N G.

DIE ISTRISCHEN RUMUNEN.

a) Wohnsitze und Ursprung.

Im nordöstlichen Theile Istriens, im Arsathale, vom Monte Maggiore (kroat. Učka Gora) und den Anhöhen von Bogliun und Pedena an, bis nach Cozliacco und Sumberg, namentlich in Sušnjevica, Nova Vas, Jesenovik, Litaj und Brdo¹⁾ wohnt ein immer mehr zusammenschmelzendes, ehemals über ein weit ausgedehnteres Gebiet verbreitetes Völkchen, an 6000, nach anderen nur an 3000 Seelen²⁾ stark, dessen Sprache uns berechtigt, es dem rumunischen Volksstamme beizuzählen. Diese Sprache, von ihnen selbst die walachische, von andern, wie es scheint, die ciribirische genannt, ist aus der Kirche und dem öffentlichen Leben verbannt, und lebt nur in dem Innern der Familien fort, *quasi lingua di confidenza*: sie beten in der Sprache der sie von allen Seiten umgebenden Croaten³⁾. Da sich die spärlichen, dieses Völkchen betreffenden Notizen aus früherer Zeit nur in ein Paar seltenen Büchern vorfinden, so ist es kein Wunder, das selbst die Existenz desselben bis auf die neueste Zeit den Ethnographen fast ganz unbekannt geblieben ist.

Auch jetzt ist unsere Kunde von diesem Volke eine im höchsten Grade ungenügende, und doch sind diese istrischen Rumunen unbestritten eines der grössten ethnographischen Räthsel, selbst in unserem an solchen Räthseln so überaus reichen Vaterlande. Dass der rumunische Volksstamm ehedem in Istrien viel zahlreicher gewesen, dafür sprechen nicht nur ausdrückliche Zeugnisse älterer Zeit, sondern auch der Umstand, dass in einem Čičen-

¹⁾ Sehr merkwürdig sind die ostromanischen Sprachinseln in Istrien und Krain, deren Bevölkerung in ferner Vorzeit hieher verpflanzt worden zu sein scheint. Die istrischen Trümmer eines früherhin viel ausgedehnteren Sprachbezirkes bestehen aus den zusammenhängenden Gemeinden Posert, Gradigne, Letaj, Grobnič, Susgnevizza, Berdo, Villanova und Jassenovizza, sämlich im Norden des Čepičer-Sees und dem vereinzelten Sejane im Čičenlande; die krainischen aus Hrast, oberhalb Möttling, und Bojance, südlich von Tscherinembl. Doch haben sich fast alle Bewohner dieser Orte auch die slavischen Landessprachen angeeignet. Ethnographie der österr. Monarchie von K. Freiherrn von Czoernig I. 1. 69.

²⁾ Nach den Mittheilungen des Herrn Jak. Volđić, Hochw., zählen die Walachen in Istrien 2760 Seelen. A) Nördlich vom Čepičer-See in zusammenhängender Masse a) Pfarre Sušnjevica ganz: Orte Litaj, Nova Vas, Jesenovik, Posrt: 1093 Seelen; b) Pfarre Brdo ganz: zerstreute Häuser: 657 Seelen; c) Pfarre Krbune, nur in Grobnik. Hilji, Žmarelji: 250 Seelen; d) Pfarre Paz, nur in Gradin: 100 Seelen. B) In der Čičerei, Bezirk Novigrad (Castelnuovo), im Pfarricariat Mune, das grosse Dorf Žejane 560 S.

³⁾ I Daco-Romani o Valachi slavizzarono tutti: quelli del Carso di Trieste e di Raspo niuna traccia conservano di loro origine, se non forse nei modi più licenziosi, che gli Slavi tollerano, quelli della Valdarsa in numero di 6000 appena conservano nell'intimo di famiglia la lingua romanica, slavizzati del rimanente a modo che fra breve ogni traccia romanica sarà del tutto cessata; la lingua di religione è ormai per loro la slava soltanto, per lo chè possono senz' altro riporsi fra gli Slavi. L'Istria 1846. 47.

Dorfe sich die rumunische Sprache noch heutzutage, allerdings in schwachen, immer mehr verstummenden Nachklängen erhalten hat, nämlich in Žejane bei Mune, südlich von der von Fiume nach Triest führenden Strasse, nicht ferne von der Poststation Castelnouvo, und es ist wohl keinem Zweifel unterworfen, dass die Čičen überhaupt, nicht etwa blos die in dem genannten Orte wohnenden, sondern auch die nordöstlich von Pinguente in Vodica und Lanišče sesshaften slavisirte Rumunen sind. Schon zu Valvasor's Zeiten jedoch sprachen die ihm bekannten Čičen slavisch. I. 7. 156. Was jene älteren Zeugnisse anlangt, so berichten sie nicht nur von Walachen bei Pinguente¹), worunter wohl die Čičen von Vodica und Lanišče zu verstehen sind, sie wissen auch von Rumunen in der Umgebung von Triest²), in Opchiena, Trebiciano, Padriciano (slav. Občina, Trebič, Padrič), abgesehen von denen im Districte von Castelnovo, deren heutige Überreste oben erwähnt worden sind. Die Rumunen scheinen noch im siebzehnten Jahrhunderte im Norden von Istrien von einem Meer zum andern gereicht zu haben: der von ihnen bewohnte Landstrich wird in seiner Richtung durch die oben angegebenen Orte bestimmt.

Diese Rumunen nennen sich heutzutage Walachen, ehemals haben sie sich nach dem Zeugnisse des Irineo della Croce Rumeri genannt: wir finden daher bei diesen Rumunen die beiden Namen, womit ihre Stammgenossen an der Donau sich selbst bezeichnen und von andern bezeichnet werden. Ein specieller Name ist Čičen (Čiči), die heutzutage fast vollkommen slavisirt sind; Čiribiri, Čičiriani, Čičiliani sind wohl Spitznamen.

Der Ursprung dieses Volksstamms ist in tiefes Dunkel gehüllt. Der gründliche Kenner der Vorzeit Istriens, Dr. Peter Kandler, leitet ihn von einer unter Augustus hieher verpflanzten römischen Militär-Colonie ab: Tutto mi porta a conchiusione, sagt derselbe, che un commune, quasi colonia di militi, vi fosse nella Valdarsa, alla quale Augusto donò i terreni, e che posta fuori di ogni consorzio conservò la lingua romanica fino a questi tempi, in cui è per dare il luogo alla slava; e penso pure, che simile colonia fosse nella valle di Castelnovo a tutela della colonia di Trieste, colonia, che per i più frequenti contatti, prima dei fratelli all'Arsa abbondonò la propria lingua. E una lapida autorizzerebbe a sospettare, che Liguri fossero i soldati trasportati, e crescerrebbe il sospetto il vedersi prediletta la lettera *r* in confronto della *l*, siccome oggigiorno sogliono i Liguri; nè ripugna, che i Latini frammisti ai Liguri propendessero alla pronuncia ligure. L'Istria 1846. 12. Die Inschrift, auf welche sich Dr. Kandler hier beruft, lautet: IRIaEaE VENERI Caius VALERius OPTATI Filius et FILIICVLA Votum Solverunt Libentes Merito.

Der Ansicht, die die istrischen Rumunen in Istrien entstehen lässt, darf die grosse Ähnlichkeit entgegengestellt werden, welche unzweifelhaft zwischen der Sprache der istrischen und der am schwarzen und am ägäischen Meere wohnenden Rumunen stattfindet, und welche einer anderen Annahme günstig zu sein scheint, jener nämlich, nach welcher der Ursprung beider Zweige des rumunischen Volkes an die untere Donau in die Hämisländer zu versetzen wäre. Die Gegner dieser letzteren Anschauung würden sich darauf berufen können, dass eine Einwanderung der Rumunen nach Istrien durch die Geschichte nicht bezeugt ist, und dass auch in Istrien jene zwei Elemente nachweisbar sind, welche zur Bildung der östlichen Rumunen zusammengewirkt haben, nämlich ein alteinheimisches,

¹⁾ In sul Carso di Pinguente per fede del Flego, riportato dal Tommasini. L'Istria 1846. 7.

²⁾ Irineo della Croce (Giovanni Maria Manarutta 1627—1713). Historia della città di Trieste. Venetia 1698. fol. pag. 335.

thracisches und ein römisches, so dass die Ähnlichkeit der Sprachen der istrischen und der östlichen Rumunen ihren Grund hätte in der Identität der Elemente, aus denen sie entstanden: La razza tracica, la razza celtica non erano le sole, che tenessero anticamente l'Istria; quella parte, che sta fra l'Arsa ed il Quarnero e forma oggigiorno' l'agro albonese, comunque molte testimonianze di origine pretta celtica conservi, sembra che fosse in antico popolata da Liburni. La razza tracica oppressa dalla latina, scemata colle uccisioni, colla servitù, si confuse onninemamente con questa per formare quel popolo, che dir si potrebbe italiano, conservando nelle singole frazioni quelle inflessioni e quei modiche erano del paese originario dal quale vennero i coloni, fatti poi popolo predominante. L'Istria 1846. 41. Die Hypothese, dass in allen Ländern, wo Römer mit Völkern thracischen Stammes sich vermischten, Völker entstanden seien, deren Sprachen der rumunischen wenigstens ähnlich sind, dass daher die macedonischen Rumunen, ferner diejenigen, die an der Ostküste des adriatischen Meeres angesiedelt, als Vorfahren der nun slavischen Morlaken angesehen werden könnten, und endlich die istrischen an den Orten entstanden seien, wo sie heutzutage noch ansässig sind, diese Hypothese wagen wir nicht aufzustellen¹⁾.

Bei der Seltenheit der Schriften, in denen die spärlichen Proben der Sprache der istrischen Rumunen niedergelegt sind, halten wir es für erspriesslich, diese Proben hier mitzutheilen. Auf die Sprachproben folgt ein Vocabular, das nicht nur die in diesen Texten enthaltenen, sondern auch jene Wörter erklärt, die uns sonst von dieser Sprache bekannt geworden sind. Ein unter dem Titel: „Adriano Paropat da saggio della lingua parlata in Sejane“ vor Kurzem in Triest erschienenes Verzeichniss von Wörtern aus der Sprache der Bewohner von Žejane mussten wir unberücksichtigt lassen, da es nach unserer Ansicht auf einer Mystification beruht. Oder ist wohl anzunehmen, dass eine Sprache, die sich seit geraumer Zeit aus dem öffentlichen Leben, ja sogar aus der Kirche verbannt sieht, Wörter besitze, wie Afrodites, Venere; elciu, ambasciatore (das hinzugefügte feciule soll wahrscheinlich an lat. fetialis erinnern); spatariu mare, generale u. s. w.? Nach unserem Dafürhalten hat, was auch aus der Schreibweise hervorzugehen scheint, der unbekannte Verfasser irgend ein gedrucktes rumunisches Lexikon ausgeschrieben, wobei er sich manche Blösse gab: so schreibt er dugraf für zugraf, pittore; trufic für trufie, superbia u. s. w. Wäre übrigens das Verzeichniss echt, so wäre entschieden, dass die istrischen Rumunen erst in ziemlich später Zeit nach Istrien eingewandert sind, denn in dem Verzeichniss liest man das oben angeführte türkische elciu (ilči).

¹⁾ Es sei uns erlaubt hier aus den werthvollen Mittheilungen des Herrn Lovro Rakovec, Hochw., einige Familien- und Hausnamen aus Žejane anzuführen. A) Familiennamen: Bogutić, Dorićić, Marmilić, Sanković; 24 Familien führen die Namen Stambulić und Turković; B) Hausnamen: Bagarin, Bažja, Cigan, Didić, Ikić, Juko, Jurin, Kuzmin, Lelo, Limez, Meleh, Mičal, Migonja, Mikin, Mižoga, Pane, Picipare, Ruško, Šporer, Šutera, Švik, Toško, Tuhtan, Turko, Vhanić, Zmate.

b) Sprachproben.

I. L'Istria. Appendice all' Oservatore Triestino. 1846. p. 7.

Doi omir ämnat a en ra se calle: ur de jegl afflat a o secura, e egläma: oh, veri, ça am jo afflat. N'am afflat, moresti sice, sice cella ato, ma aremo afflat. Salec pocle verit a cegli, car gli secura pglierdut, e vesut a secura en mera lu cellu, car le vo afflat, poçnit a maltrate il sa tata. O morz esmo, eglämat a jeigl tunce. Compagnu a lui: nu smo, moresti sice, ma jessam. Saz c'ai tu secura afflat, eglämat ai, j'on vo, e no, noi amo vo afflat.

II. *Ibid.* p. 8.

Jarna fost a, e cruto race. Fruniga, cara avut neberito en vera çuda hrana, stat a smirom en rä sä cassa. Cercecu se bodit su pemint, patit a de home e de race. Rogat a donche fruniga, neca egl du je salec muncà sa xivi. E fruniga sice: juva ai tu fost en jirima de vera? Saç che n'ai tu tunce a te xivglenge prepravit? En vera, siss a cercecu, cantat am, mi divertit am, car gli trecut. E fruniga ersuch: S'ai tu en vera cantat, avmoce, che i jarna, e tu xoca.

Nach der italienischen Aussprache zu lesen.

III. Novice. Ljubljana. 1856. p. 348.

Čače nostru, kar le šti en čer, neka se spuné volja a te, kum en čer, ašá ši
 Татъл иоастръ, каре ле єшй ↑ чеरюри, фіс воіа та, прекъм ↑ чеरю, аша ши
 pre pemint. Pera nostre saka zi de nam astez. Odprosté nam du-
 пре пължит. Пожѣ иоастръ чѣ де тоате зиље ле дъ не о иоадо астъз. Ши не Ѹртъ иоадо греше-
 Ѿан, ка ѕи noi odprostim a lu nostri dužnič. Neka nu na tu vezi en напа-
 ле ле иоастре, прекъм ши иоий ѿртъм грешнци лор иоцири. Ши нѣ не дъче пре иоий ↑ ис-
 стованje, neka na zbatešt de zvaka slabé. Amen.
 питъ, чи не избъвчише де чеи рък. Ймнн.

IV. Jo pozdravlesk tire, Maria, kare šti pljire de milost. Domnu ču tire, tu šti srične entru mulier, ši tu šti blagoslovite i plod dila te utrobe, Isus. Posvetite Maria, maja lu Isukerst, rogé za noi grišnič, akmo i kend čaiste ure vrurmo morí. Amen.

V. Jo kred en Domnu čače, kar le pote tot, kar le fakut čeru ši pemintu. Ši en Isukerst, filju a lui ensnaskut, Domnu a noSTRU, kar le fost zečnit de sveti Duh, naskut de Maria fete, kar le fost munčit su Poncie Pilatu, rastezejt, mort, zekopejt, mes av en čer, sede na desne čače, kar le pote tot, dende are verí za sendí čeli vii ši čeli morci. Jo kred en sveti Duh, svete maja baserike kerstjanske, svete kompanije. Odprosté nam a noSTRU pekat. Živitu uživí. Življenje za vavek. Amen.

Nach der slovenischen Aussprache zu lesen; *e* jedoch wie lat. *ae* auszusprechen. Die Gebete sind nicht aus dem Munde des Volkes aufgezeichnet, sondern eigens, leider weder vollständig noch überall richtig, übersetzt.

VI. Sprichwörter, mitgetheilt von Herrn Lovro Rakovec, Cooperator in Mune, früher in Sušnjevica.

1. Vezut a žaba, juvæ se kalu fareka, paka ši ja pičoru dvignit. — Vedit rana, ubi equo soleae ferreae induuntur, et etiam illa pedem sustulit.
2. Zgulæ pičoru kómarulu, budile le ji se vedæ. — Evelle pedem culici, viscera eius sub aspectum veniunt.
3. Čæ breku latra, vintu porta. — Quod canis latrat, ventus aufert.
4. Do sto let ni karne, ni osæ. — Post centum annos neque caro, neque ossa.
5. Kú mrakú saka vaka negra. — Jn tenebris quaelibet vacca nigra.
6. I negra vaka ab lapte are. — Etiam nigra vacca album lac habet.
7. Kuma verít a, ašá mez. — Sicuti venit, sic abiit.
8. Kuma življenje, ašava morte. — Qualis vita, talis mors.
9. Kuma služba, ašáva plače. — Qualis opera, talis merces.
10. Ženska (muliára) are lunž pér, skurta paminte. — Femina habet longam comam, curtam mentem.
11. Pýr la roga, zlatne ustni porta; kъnde torna, spate le obrnæ. — Donec rogat, aurea labia habet; quando reddit, tergum obvertit.
12. Prende sóre le meže, pre tot st̄ pýræ koče. — Qua sol it, ubique panis coquitur.
13. Kum maja torče, aša filja case. — Sicuti mater net, ita filia texit.
14. Ji ra baba ъn Rim, ma n' áre ku čæ. — Iret anus Romam, sed non habet quicum (pecuniam).
15. Nu j sriče far di nesriče. — Non est fortuna secunda sine fortuna adversa.
16. Silu Domnu nu roga, silu kola lomæ. — Necessitas Deum non precatur, necessitas currum frangit. Slav. Sila Boga ne moli, sila kola lomi.
17. Oja abe negru mlje zlezæ. — Ovis alba nigrum agnum parit.
18. Juvæ doj fara duše, a trej le fara kap. — Ubi duo sine anima, tertius sine capite.
19. Prende osta træče, jarba nu kræste. — Qua exercitus transit, herba non crescit.
20. Tiha apa brigu ča porta. — Tranquilla aqua ripam aufert.
21. Nu potu fi lupi satúl ši jezi na broj. — Non possunt esse lupi satiati et haedi integri.
22. Čire nu oltaru vede, kuptoru luj se klanje. — Qui altare non videt, furnum adorat.

Demselben Herrn verdanke ich auch eine kleine Sammlung von rumunischen Wörtern: diese sind mit 6. bezeichnet, und stammen aus Žejane, wenn nicht durch čir. (čiribirisch) angedeutet wird, dass sie in Sušnjevica vorkommen.

c) Wortverzeichniss.

A: volja a te 3. a te xivglenge 2. compagnu a lui 1. filju a lui ensnaskut 5. domnu a nostru 5. a nostru pekat 5.
a lu nostri dužnič 3. — **a.** Diez 2. 106.

a et 6. — **a** slav.

ab albus 6. abe alba 6. — **а&б.**

ämnat: ämnat a ambulaverunt 1. — **а&вн&т** (8мнвт) mruim. imnu. Vgl. ambla.

~~afflat~~ a invenit 1. am afflat inveni 1. amo afflat invenimus 1. — **а&фл&t.**

akme nunc 4. — **акм&т.**

ambla ambula iren. — **а&бл&т** (8мбл&т) Vgl. Diez, Wörterb. 15. Vgl. ämnat.

apa aqua 6. — **апъ.**

arelu anulus 6. — **анел.**

astez hodie 3. nov. 308. — **астъзи.**

ate alter 1. — **ат.**

aša ita 3. 6. aša va 6. — **ашк.**

ave habere: praes. jo am, tu ari, je are; noi aremo, voi arez, jegl aru; praet. perf. jam avut; fut. jo voi avä; condit. praes. jo ras avä; cond. praet. jo ras fost avä; inf. avè istr. 7. n'are non habet 6. j'on für j'om ego habeo 1. ai habes 3. aremo habemus 3. am afflat inveni 1. am cantat cecini 2. divertit am oblectavi 2. ai afflat invenisti, ai prepravit comparasti 1. ai fost fuisti 2. cglämat ai clamasti 1. ai cantat cecinisti 2. siss a dixit, robat a oravit 2. afflat a invenit 1. patit a passa est, stat a stetit 2. vesut a viderunt 1. mes av ivit 5. am, amo afflat invenimus 1. verit a venerunt, poçnit a cooperunt 1. avut neberito collegerat 2. are verí veniet 5. — **авт.**

avmocce nunc 2. — Dunkel. Vgl. akmo.

~~baba~~ vetula 6. — **бабъ** slav.

baserike ecclesia 5. nov. 308. basilica iren. — **басърикъ.**

batnu Knopf 6. čir. — Dunkel.

bečnu Knopf 6. — Dunkel.

berbas homo iren. — **бърбат** pl. **бърбаций.**

bermejt confirmatio nov. 348. — Bérmati, birmati confirmare nsl.

betvra senex f. betvra maja senex mater 6. — **бътъжн.**

blageslovite f. benedicta 4. slav. blagosloviti. — **благословеск.**

bludejt fornicatio nov. 348. — Blud slav.

bou bos iren. — **бов.**

breku canis 6. — Dunkel.

brigu ripa 6. — **брегъ** slav., kroat. brig.

broj: na broj vollzählig 6. — **брой** numerus slav.

bulile le viscera 6. — It. budello pl. budella.

calle callis 1. — **кале.**

cantat am cecini 2. ai cantat cecinisti 2. — **кант.**

- cargna** caro iren. — **карнă**, mit dem Artikel **карнăк**.
- car le** s. **kar le**.
- case** texit 6. — **цес теко**.
- case** caseus iren. — **каш**.
- cassa** casa 2. iren. — **касть**.
- cella** s. **čella**.
- cesta, cesci; ćasta, ćaste** hic, hi; haec, hae istr. 7. — **ачест**.
- cereem** cicada 2. — Črček Grille nsl.
- eglăma** clamat 1. eglămat ai clamasti 1. eglămat a clamavit 1. — **кием**. Diez, Wörterb. 98.
- che:** c'ai cum habes 1. zaç che cur 2. che i quod est 2. — **къ**.
- cire** teneat: draku te cire der Teufel hole dich nov. 308. — **цин**.
- compagnu** socius 1. — It. compagno.
- compana** campana iren. — **кумпънъ** Schalenwage.
- copra** capra iren. — **капръ**.
- cruto** valde 2. — Kruto slav., nicht rum. crud: crud o a blastemati Balade 8.
- cu** cum iren. ču 3. — **къ**.
- ça** quid 1. hoc istr. 7. — **че** quid: ça hoc vgl. man mit it. ciò aus ecce hoc.
- çace** s. **čače**.
- çuda:** çuda hrana multum eibi 2. čude satură luxuria nov. 348. — Čudo slav. res mira; multum.
- čate** pater 3. 5. sing. çace, de çace, lu çace, di lu çace pl. çaci, de çaci, lu çaci, di lu çaci istr. 7. — **хаха** serb.
- če** quod 6. — Vgl. çä.
- čaiste:** kend čaiste ure 4. — **чак**.
- čaje** pater 6. — Vgl. čače.
- čeli** pl. illi 5. cella, cegli, celle istr. 7: cella m. 1. en mera lu cellu 1. cegli pl. m. 1. — **ачел**.
- čeru** coelum 5. čer 3. 5. — **черю**,
- četrtak** dies iovis 6. čir. — Četvrtak slav.
- člre** qui 6. — **чине**.
- ča weg** adv. 6. — Ča kroat.
- de:** ur de jegl 1. pljire de milost 4. naskut de Maria 5. zečnit de sveti duh 5. zbavešt de zvaka zlabe 3. en jirima de vera 2. patit a de home 2. — **де**.
- de** imperat. 3. du je det ei 2. — **дя**, imperat. **дъ**.
- dende** unde 5. — **де** **унде**.
- desne**: na desne 5. — Desna slav.
- dila:** dila te utrobe a tuo ventre 4. — **діла**.
- divertit:** mi divertit am delectavi 2. — Aus dem It. entlehnt: divertire.
- de** usque ad 6. — Do slav.
- dol** duo 1. doj 6. — **дој**.
- domerece** eras nov. 308. — **диминѣцъ**.

demicilio domicilium iren. — Zu bezweifeln.

domireka f. dominica 6. domireke 6. čir. — **ДОМИНИКА**.

domnu dominus 4. 5. deus 6. nov. 308. — **ДОМНУС**.

donche igitur 2. — It. dunque.

dormi dormire nov. 308. — **ДОРМУС**.

draku diabolus nov. 308. uraco falsch bei iren. — **ДРАКУС**.

duh spiritus 5. — Duh slav.

duše anima. — Duša slav.

dužan debita 3. — Dužan debens slav.

dužnič pl. debitores 3. — Dužnik debtor slav.

dvignit part. sustulit 6. — Dvignuti slav.

e et 1. 2. — It. e.

egl s. je.

en in 1. 2. 3. 5. — ↑ (↑и).

ensmaskut unigenitus 5. — Ens ist **ΑΙΓΑΣ** (**ΑΙΓΑΣ: ΕΙΓΑΣ ΑΙΓΑΣΜΑΤΙ**) ipse: Verwechslung von ipse und unus.

entru inter 4. — **ΑΙΤΡΟΣ** (**ΑΙΤΡΟΣ**).

ersneč ridens 2. — **ρύπα**, mit einem slav. Participialsuffix.

fakut part. fecit 5. — **ФАКУС**, **ФАКУСТ**.

fara sine 6. far di sine 6. — **ФАРЫ**.

fareka: se — soleae ferreae induuntur (equo). — **ФЕРЕКАТ** part.

fete virgo 5. — **ФАРГА**.

fetice puella nov. 308. — **ФЕТИЦА**.

fi esse 6. istr. 7. — **ФИ: ФИЮ, ФИЙ, ФИЯ** etc.

filja filia 6. figlie pl. filiae iren. — **ФИДА**.

filju filius 5. — **ФИДА**.

fixori pl. filii iren. — **ФИЧОР, ФЕЧОР**.

fele le stomachus 6. uteř 6. čir. — **ФЕДЛЕ** uteř, stomachus.

fontera puteus 6. — **ФОНТЕНА**.

forsin forceps iren. — Zu bezweifeln.

fest part. ai fost fuiſti 2. fost a fuit 2. fost munčit exeruciatus est 5. fost zečnit conceptus est 5. — **ФОСТ**.

frate gll pl. fratres iren. — **ФРАТЫ**.

fruiga formica 2. — **ФРУНИКА**.

godina pluvia 6. — Godina kroat.

grablejt rapina nov. 348. — Grabiti rapere slav.

gradu grando 6. čir. — Grad kroat.

grilenič pl. peccatores 4. — Grešnik, kroat. grišnik.

home fames 2. — **ФОДА**, pg. fome, comask. fom, sp. hambre. Diez, Wörterb. 500.

hrana cibus 2. — Hrana slav.

I et 4. 6. — I slav.

invidejt invidia nov. 348. — It. invidia.

isukerst Iesus Christus 4. 5.

Isus Iesus 4.

izbu fornax 6. čir. — Izba; serb. изба cubile Aus dem Deutschen: ahd. stuba, nhd. Stube.

jadejt ira nov. 348. — Jad slav.

jarba herba 6. — ѣрбъ.

jarna hiems 2. — ѣрнъ.

je ille; a lui, de a lui, a lui, lu a lui istr. 7. jeigl sg. 1. egl 2. pl. jegl istr. 7. il eum 1. compagnu a lui 1. filju a lui 5. en mera lu cellu 2. maja lu Isukerst 4. je fem. ei 2. ji 6. ru für lu istr. 7. ja illa 6. ra art. 1. istr. 7. rä 2. — ѧ.

jessam sum 1. i est 2. nu j non est 6. esmo, smo sumus 1. — Jesam, jesmo, smo slav.

jesi haedi 6. — ѧ.

jir a iret 6. — Lat. ire.

jirima anima: en jirima de vera 2. — ѧниꙗ anima, cor, stomachus. Vgl. Diez, Wörterb. 21.

jo ego 1. 4. 5. io istr. 7. — ѧ.

java ubi 2. juvae 6. — Vgl. mrum. iu ubi.

ka uti 3. — ѧ.

kabani pallium 6. — Vgl. serb. ѧабаница.

kalu equus 6. — ѧал.

kamara cubile 6. čir. kámbrica 6. — It. camera.

kandeliru candelabrum 6. čir. — It. candelliere.

katrilda cathedra 6. čir. — ѧатедръ.

kap caput 6. — ѧап.

kar le m. qui 3. 5. kare f. 4. car le, de cire, lu cui, lu car le, di lu car le Istr. 7. car le 1. cara f. 2. car gli pl. 1. 2. — ѧаре, ѧаре ле.

karne caro 6. — ѧарне.

katrida 6. — Vgl. kantrida.

kend quando 4. — ѧэнд.

kersti baptismus nov. 348. — Krstiti slav.

kerstjanske f. christiana 5. — Krstijanski slav.

klanje: se — se inclinat, adorat 6. — Klanjati se kroat.

koče: съ — coquitur 6. — ѧек.

kola currus 6. — Kola slav.

komaru In dat. culex 6. — Komar slav.

kompanije societas 5. — It. compagnia.

keratu aula 6. čir. — Wie es scheint, auf κερατη für κερατη zurückzuführen.

ketre quo: kotro meri quo is nov. 308. — Vgl. ѧетръ contra.

kræste crescit 6. — ѧреск.

kred credo 5. — **кред.**

krillaš pileus 6. čir. — Vgl. kroat. krljak und nsl. škrljak, škriljak habd.

ku cum 6. — **к8.**

kuha: se — coquitur. — Slav. kuhati, entlehnt.

kum uti 3. 6. kuma verit a 6. sicuti venit. — **к8м.**

kumaraku pileus 6. — Dunkel. *амбарак,* —

kuptoru fornax 6. kuptoru luj dat. 6. — **к8пторю.**

kъnde quando 6. — **кжнда.**

lajteru candelabrum 6. — Deutsch Leuchter, das auch im Neuslovenischen vorkommt.

lapte lac iren. 6. — **лапте.**

latra latrat 6. — **латр8.**

lenejt pigritia nov. 348. — Lên piger slov.

let pl. gen. annorum 6. — Lêteo slov.

lema frangit 6. — Lomiti slav.

lucra laborare praes. io lucru, tu lucri, je lucra; noi lucramo, voi lucrăz, jegl lucra; praet. perf. jam lucrat; fut. jo voi lucră; condit. prae. jo res lucră; condit. praet. jo res fost lucră istr. 7. — **лукр8.**

lumbrla Regenschirm 6. čir. — It. ombrella, mit dem Artikel l'ombrella. Vgl. rumbrela.

lunk pl. longus 6. — **лунг.**

lupi pl. lupus 6. — **луп.**

lur dies lunae 6. — **лунй.**

ma sed 1. 6. — It. ma, in mehrere Sprachen aufgenommen.

ma: padre ma, sorore ma, fizori ma, frato gli ma, figlie ma iren. — **ма8, ма8.**

maja mater 4. 5. 6. — Majka slav. Vgl. matre.

maltrate male tractare 1. — Aus dem Italienischen.

matre mater iren. — Zu bezweifeln. Vgl. padre.

mera manus 1. — **мжнъ.**

meri vadis nov. 308. — **мжн** minare, mittere.

merindá prandere: jo voi — prandebo; nu mъ je volja — non libet mihi prandere; prae. jo merindavez, tu merindaveš, čela merindavæ; noi merindaveim, voj merindaveje, jelj merindaves; praet. perf. j'am merindat, aj tu -, a čela -, noj am -, voj ac -, jelj - 6. — **меринде** cibaria.

mes, richtig wohl mers av ivit 5. 6. — **мерс** von **мер**

metla scopae 6. — Metla slav. Vgl. **мет8ръ.**

metra scopae 6. čir. — **мет8ръ.**

meze it 6. mez ivit 6. — **мерг,** **мерс.**

mi für jo: mi divertit am delectavi 3. — Aus dem Italienischen.

milost gratia 4. — Milost slav.

mlje agnus 6. — **мись.**

morestl deberes 1. — Morati debere slav.

meri: vrurmo mori moriemur 4. — **мерю.**

- m**ort mortuus 5. morz pl. m. 1. morzi 5. — **морт.**
- merte** mors 6. — **мортъ.**
- mrakn** tenebrae 6. — Mrak slav.
- muliera** 6. mugliara iren. mulier — **мъкът.** Vgl. mulier.
- mulier** pl. mulieres 4. — **мъкът.** Vgl. mugliara.
- munca** edere 2. — **мънка, мънънкъ.**
- munčit:** fost munčit excruciatus est 5. — Mučiti slav., asl. **мъчити**, dessen nasaler Vocal Beachtung verdient.
- mušata** pulchra nov. 308. — Mrum. mušatu boj. 213. Dunkel.
- myreka** manica 6. — **мъникъ.**
- na:** na desne 5. — Na desnu slav.
- napestovanje** tentatio 3. — Napastvovanje slav.
- naskut** natus 5. ensnaskut unigenitus 5. — **наск** pario, **нъскът** natus.
- neberite:** avut neberito collegerat 2. — Nabrati, naberem slav.
- negra** nigra 6. — **негръ, нѣгръ.**
- neka** 3. neca 2. — Neka slav.
- nesriče** casus adversus 6. — Nesrića kroat.
- ni-ni** neque-neque 6. — Ni-ni slav.
- nu** non 1. — **нъ.** Vgl. nu.
- noi** nos 1. 3. istr. 7. za noi pro nobis 4. n' am afflat nos invenimus 1. na acc. 3. nam dat. 3. 5. — **ной.**
- nestrū** noster 3. 5. nostre f. nostra 3. nostri pl. m. 3. — **ностръ.**
- nu** non 1. 3. nov. 308. nu j non est 6. n' ai non habes 2. n' are non habet 6. — **нъ.** Vgl. no.
- obrnă** vertit 6. — Obrnuti slav.
- obrusina** Kopftuch der Weiber 6. — Vgl. obrus slav.
- oč** hue: oč vire huc veni nov. 308. — **днчай.**
- odpreste** remitte 3. 5. odprostim remittimus 3. — Oprostiti slav.
- ogrimna** Abort 6. — Dunkel.
- ohol** superbia nov. 348. — Ohol superbus slav.
- oja** ovis 6. — **овъ.** Vgl. ova.
- + **oltară** 6. altare. — Oltar slav., unmittelbar aus dem Deutschen.
- omir** pl. homines 1. — **ом** pl. **оаменій.**
- osm** ossa 6. — **ос** pl. **осас.**
- osta** exercitus 6. — **оста.**
- ova** ovis iren. — **овъ.** Vgl. oja.
- padre** pater iren. — Zu bezweifeln. Vgl. matre.
- pak** vero, sed: pak a dvignit 6. — Pak slav.
- paminte** mens 6. — Pamet, asl. **паматъ.** Vgl. munčit.
- pas** imperat. i nov. 308. — **пастъ: нъм пасъ.**
- patit:** patit a passa est 2. — **пат** patior, experior.

- pekat** peccatum 5. — **пъкат.**
- pemintu** terra 5. pemint 2. 3. — **пъмжит.**
- pér** pl. pili 6. — **пър** pl. **пэръ.**
- pere** panis nov. 308. pera 3. — **пхнс.** Vgl. puine und **пъре.**
- petak** dies veneris 6. čir. — Petak slav.
- pglierdut** part. perditus für perdiderunt 1. — **псрд.** Man beachte das eingeschaltete *y*.
- pičor** pes 6. — **пичор.**
- pilatu** Pilatus 5.
- plate** merce 3. 6. — Plaća, plaća slav.
- pljire** f. plena 4. — **плии,** fem. **плииъ.**
- pled** fructus 4. — Plod slav.
- pleja** pluvia 6. čir. — **плоас.**
- poče** postea 1. — Vielleicht für posle slav. postea.
- počnit:** počnit a cooperunt 1. — Početi, počnem slav.
- poncie** Pontius 5.
- ponediljak** dies lunae 6. čir. — Ponediljak kroat.
- porta** portat 6. — **псрт.**
- posvetit:** ordinatio posvetit prevtu nov. 348. — Posvetiti sanctificare slav.
- posvetite** f. sanctificata 4. — Posvetiti sanctificare slav.
- pozdravlesk** saluto 4. — Pozdraviti slav.: aslov. I. sg. prae. **поздравлем.**
- pote** potest 5. potu possunt 6. — **пот.**
- pre:** pre pemint 3. pre tot ubique 6. **престе тот;** prende qua 6. — **пр.**
- prepravit:** ai prepravit comparasti 2. — Pripraviti slav.
- prevta** presbyter, prevci pl. nov. 348. — **прастот.**
- pričesti** communio nov. 348. — Pričestiti slav.
- prevata** Abort 6. čir. — Wohl Slavisch.
- puine** panis iren. — **пхнс: ui** deutet auf **ж.** Vgl. pere und **пъре.**
- punza** linta 6. — **пхнзъ.**
- púr** donec: púr la roga 6. — **пхнъ.**
- púre** panis 6. — **пхнъ.** Vgl. pere und puine.
- race** frigidus 2. — **рѣкъ.**
- rastezetj** part. crucifixus 5. — Vgl. **рѣстнгнск.**
- rim** Roma 6. — Rim slav.
- roga** orare: domnu roga nov. 308. roga rogat 6. rogé imperat. ora 4. rogat a oravit 2. — **роg.**
- rešniku** Kopftuch der Weiber 6. čir. — Wohl Slavisch.
- umbrela** Regenschirm 6. — It. ombrella, mit dem Artikel: l'ombrella. Vgl. lumbria.
- rumeri** Romani: so nannten sich nach Ireneo della Croce ehedem die istrischen Walachen. — **Румън.**
- sa tanquam** 1. s'ai cantat si cecinisti 2. — **съ си.**

să suus 2. se f. 1. — **съѣ**, fem. **са**.

saka omnis 6. saka zi 3. zvaka slabé 3. — Vsak slav.

salec pauculum 1. solum 2. — Dunkel.

satul satur 6. — **сътѣлъ**.

satura: čude saturá luxuria nov. 348. — **сатѣръ** satio.

se: se spuné fit 3. — **се**.

sebedit. Nicht sedebat, sondern sl. zabosti: skrgat se je bil zabol istr. 70.

secura securis 1. — **съкѣре**.

sede sedet 5. — **шѣзъ**, **шѣдѣръ**.

sedla sella 6. čir. — Sedlo slav.

sembate dies sabbati 6. čir. — **съмбѣтъ**. Vgl. sъmbota.

sendi: za sendi ad iudicandum 5. — Aslov. **сѫдити**. Vgl. munčit.

sice dicit 1. 2. siss a dixit 2. — **зинъ**, **зинчєре**, **зинъ**.

silu vis 6. — Sila slav.

skurta f. curtus 6. — **съкоръ**.

slabe malum 3. — Slab debilis, malus slav.

služba servitus 6. — Služba slav.; rum. **слѹжбѧ**.

smirom quiete 2. — S mirom slav.

sore le sol 6. — **содѣ**.

sorore soror iren. — **сопѣхъ**.

spate le tergum 6. — **спатъ**.

spunei: se spuné fiat 3. — **спынъ**.

spovedejt confessio nov. 348. — Spoved, spovedati slav.

sreda dies mercurii 6. 6. čir.. — Sreda slav.

sriče fortuna 6. — Srića kroat.

srične f. benedicta 4. — Srečen felix slav.

steva stella 6. — **стѣкъ**.

stat: stat a stetit 2. — **стѣбъ**, **старѣ**.

stiskejt oppressio nov. 348. — Stiskati slav.

sto centum 6. — Sto slav.

su sub 2. 5. — Vgl. **сѹ**.

sveti sanctus 5. svete f. 5. — Svet slav.

sъмбета dies sabbati 6. — **съмбѣтъ**. Vgl. sembaté.

sънка sanguis 6. — **сѫнице**.

si et 4. 5. 6. nov. 348. etiam 3. — **шн.**

špeglia 6. špegelu 6. čir. speculum. — Deutsch Spiegel, unmittelbar aus dem Slovenischen.

sti es 3. 4. — **иши**.

tabaru pallium 6. čir. — It. tabarro.

tařnica sella 6. — ТАРННЦЪ.

tata fur 1. — Tat slav.

te tua: a te xivglenge 2. dila te utrobe 4. — ТЪГ, fem. ТА.

tiha f. tranquillus 6. — Tih slav.

terče spinnt 6. — ТОРК.

terna reddit 6. — It. tornare.

tet omne 5. pre tot ubique 6. — ТОТ.

træte transit 6. — ТРСК.

treeut part. praeterierunt 2. — ТРСК, ТРСКЧЕР, ТРСКВТ.

trej le tertius 6. — ТРЕЙ ЛК.

truša aula 6. — Dunkel.

tu tu 1. 2. 3. 4. istr. 7. te acc. nov. 308. tire acc. 4. ču (ku) tire tecum 4. — ТУ.

tuča grando 6. — Tuča slav.

tunc tunc 1. 2. — АТВИЧЙ.

ulje oleum: sveto uljé nov. 348. — Olje slav. entlehnt.

unde: prende qua 6. — 8НДЕ.

ur unus 1. istr. 7. urra f. iren. o f. 1. o secura 1. vo: j'on vo ego habeo eam 1. car le vo afflat qui eam inventit 1. amo vo afflat invenimus eam. — 8Н.

ure hora: kend čaiste ure 4. — Ura slav. entlehnt.

ustna pl. os 6. — Ustna labium slav.

uterak dies martis 6. 6. čir. — Utorak slav.

utrebe f. venter 4. — Utroba slav.

uživi resurrectio 5. — Оживѣти reviviscere slov.

vaka vacca 6. — ВАКЪ.

vavek in aeternum 5. — Va vjek slav.

vede: vede videt 6. se vedæ videntur 6. vezut a 6. — ВЪД.

vera aestas 2. — ВАРЬ.

veri: are veri veniet 5. verit a venit 6. verit a venerunt; veri veni, nicht vide 1. vire imperat. veni nov. 308. — ВИИ.

versi pl. olus 6. — ВЪРЗЪ.

vesut part. vesut a viderunt 1. — ВЪДГ, ВЪДЕР, ВЪЗГТ.

vesi imperat. duc 3. — Vesti, vedem slav.

vili pl. vivos 5. — ВІЮ.

vine vinum iren. — ВИИ.

vinta ventus 6. — ВѢНТ.

vivēr dies veneris 6. — ВИНЕРЙ.

vitica anulus 6. čir. — Vitica slav.

voi vos istr. 7. — ВОН.

volja voluntas 3. 6. — Volja slav.

vralja puteus 6. čir. — Wohl slav. vrulja fons.

vrurmo: vrurmo mori 4. — **връмъ**.

za: za noi 4. za sendi 5. za vavek 5. sa xivi 2. saz für zač quia 1. saç che cur 2. — Za slav.

zavest libera 3. — **известъкъ**.

zecnit part. conceptus 5. — Začeti, začnem slav.

zekopejt part. sepultus 5. — Zakopati slav.

zgula eripe 6. — Vgl. serb. гулати pellem detrahere.

zi dies 3. — **зи**.

zlatne pl. aureus. — Zlatan slav.

zlesa parit 6. — Izleči, izležem slav. pullos excludere.

zvinda stella 6. čir. — Zvizda kroat.

zaba rana 6. — Žaba slav.

zane le supercilia 6. — **чанъ** palpebra.

zenska femina 6. — Ženska slav.

zivita caro 5. — Život vita, corpus slav.

zivljenje vita 5. 6. xivglenge cibus 2. — Življenje slav.

xivi vivere 2. — Živeti slov.

xeca imperat. salta 2. — **жок** ludo, salto.

ън in 6. — **↑** (**↑и**).

ZUSÄTZE UND BERICHTIGUNGEN.

Einleitung. B. 10. **εὐθηνός** für **εὐτελής**: serb. јевтић.

Wortverzeichniß. 17. **вълкодлакъ**: мортъл, дѣ съ въ афла стригой, къръбъ й зникъ кърколак endrept. 218.

29. **магаръ**: arab. hymar: vgl. asl. могыла mit nsl. gomila.

30. **мръкъ**: vgl. serb. мурговаст cinereus Mikalja.

31. **мачъ**: serb. мечак Mikalja.

33. **околъ** für **околъ**.

44. **самаръ**: vgl. serb. товар onus iumenti, asinus.

46. **сръбинъ**: сърбескъ für сръбескъ.

QUELLEN UND ABKÜRZUNGEN.

Alb.: albanesisch.	Endrept: <i>Фарнтарк албен. Терговище.</i> 1652. Fol.	Mullach: Mullach, F. W. A., Grammatik der neugriechischen Vulgarsprache. Berlin. 1856. 8.
Asc.: Ascoli, Graz. I., Sull' idioma friulano e sulla sua affinità colla lingua valaca. Udine. 1846. 8.	Engel: Engel, J. Ch. v., Geschichte der Moldau und Walachey. Halle. 1804. 4.	Nov.: Novice gospodarskikh, obertnijaskih i narodskikh stvari. V Ljubljani. 1856. 4.
Asl.: altslowenisch.	Glas.: <i>Гласникъ дружтва србске словесности. У Београду.</i> I. 1847. 8.	Nsl.: Neuslovenisch.
Bielz: Bielz, E. A., Fauna der Wirbelthiere Siebenbürgens. Hermannstadt. 1856. 8.	Gramm.: Vergleichende Grammatik der slavischen Sprachen von Fr. Miklosich. Wien. Band I. III. 1852 — 54.	Pol.: <i>Полізь, Г. І., Екакслар южно-туркмен. Красное.</i> 1857. 8.
Blanch.: Blanchus, Fr., Dictionarium latino-epiroticum. Romae. 1635. 8.	Hahn: Hahn, G. v., Albanesische Studien. Wien. 1853. 8.	Poln.: polnisch.
Bobb: Bobb, I., Dictionariu rumanesc, latinesc si unguresc. In Clus. 1822 — 25. 2 Bände. 8.	Isz.: Iszer, A., Walachisch-deutsches Wörterbuch. Kronstadt. 1850. 8.	Rada: Rada, Gir. de, Poesie albanesi. Napoli. 1847. 8.
Boj.: Bojadzchi, M. G., Romanische oder macedonowalachische Sprachlehre. Wien. 1813. 8.	Jass.: <i>Псалтериум палеословенико-руманикum.</i> Iassi. 7188. (1670). 4.	Reflexiones: (Petri Major) Reflexiones in responsum domini recensentis viennensis (B. Kopitar) ad animadversiones in recensionem historiae de origine Valachorum in Dacia. E valachio in latinum translatae. Pesthini. s. a. 8.
Bopp: Bopp, F., Das Albanesische in seinen verwandtschaftlichen Beziehungen. Berlin. 1855. 4.	Kop.: Kopitar, B., Kleinere Schriften. Herausgegeben von F. Miklosich. Wien. I. 1857. 8.	Rosa: Rosa, G. K., Kunst walachisch zu lesen mit lateinischen Buchstaben. Ofen. 1809. 8.
Bulg.: bulgarisch.	Kroat.: kroatisch.	Russ.: russisch.
Chrys.: <i>Письм кризос ал мързин салас дѣтъръ фиричнре домни Матдюю вѣд. Басарак etc.</i> Urkunde vom Jahre 7149 (1641). Bukarest. 1830.	Leake: Martin-Leake, W., Researches in Greece. London. 1814. 4. 383 — 402.	Schull.: Schuller, J. K., Entwicklung der wichtigsten Grundsätze für die Erforschung der rumunischen Sprache im Archiv des Vereins für siebenbürgische Landeskunde I. 1. 67 — 109. Die aus dieser Abhandlung angeführten Wörter fremder Sprachen hat der Verfasser der Abhandlung zu vertreten. Derselbe schrieb auch: Argumentorum pro latinitate linguae valachiae s. rumunae epocrisis. Addita sunt etymologiarum valachicarum specimina. Clbinii. 1831.
Cipariu, T., De latinitate linguae valachicae. Blasii. 1855. (Schulprogramm.)	Pentagloss Exercises: English, Modern Greek, Albanian, Wallachian, Bulgarian.	Serb.: serbisch.
Clem.: Clemens, A., Walachische Sprachlehre. 2. Aufl. Hermannstadt. 1836. 8.	Let.: lettisch.	Som.: Somavera, A. da, Tesoro della lingua greca-volgare. Parigi. 1709. 4.
Čech.: čechisch.	Lex.: Lexicon valachico-latino-hungarico-germanicum. Budae. 1825. 8. von Peter Major.	Stier: Stier, Th., Anna Maria Comminatis. Brunsvigae. 1856. 4.
Deh.: Dehéque, F. D., Dictionnaire grec-moderne français. Paris. 1825. 16.	Lit.: litauisch.	Sulz.: Sulzer, F. J., Geschichte des transalpinischen Daciens. Wion. 1781 und 1782. I. 1 — 3. 8.
Dem.: diminutiv.	Magy.: magyarisch.	Vent.: <i>Βαντότης, Γ., Λεξικὸν διγλωσσον τῆς βωμαῖκῆς καὶ γαλλικῆς διαλέκτου.</i> Ένδενη. 1804. 4.
Diez: Diez, Fr., Grammatik der romanischen Sprachen. Zweite Ausgabe. Bonn. 1856 — 60. 3 Bände. 8.	Major: Major, P., История пентръ дъчопътъ Румънналафъ Дакия. Ofen. 1812. 4.	
Diez, Wörterb.: Diez, Fr., Etymologisches Wörterbuch der romanischen Sprachen. Bonn. 1853. 8.	Mar.: Марджела, Ст., Российско-румынская грамматика. Петербургъ. 1827.	
Duc.: Ducange, Glossarium mediae et infimae latinitatis. Parisiis. 1840 — 50. 7 Bände. 4.	Mlat.: mittellateinisch.	
— Glossarium ad scriptores mediae et infimae graecitatis. Lugduni. 1688. 2 Bände.	Mrum.: macedo-rumunisch. Aus Bojadzchi, Leake und Thunmann (Untersuchungen über die Geschichte der östlichen europäischen Völker. I. 181 — 238. Theodor Kavalliotis aus Moschopolis 1770 zu Venedig herausgegebenes albanisch-walachisches Wortverzeichniss).	
Eliade: L, Eliade, L, Vocabularu de vorbe streine in limba romana. Bucuresci. 1847.	Mscr. Die durch den Beisatz mscr. bezeichneten albanischen Wörter stammen aus meinem handschriftlichen Vocabular des gegischen Dialektes.	